



Klinik und Poliklinik für

Orthopädie und Unfallchirurgie

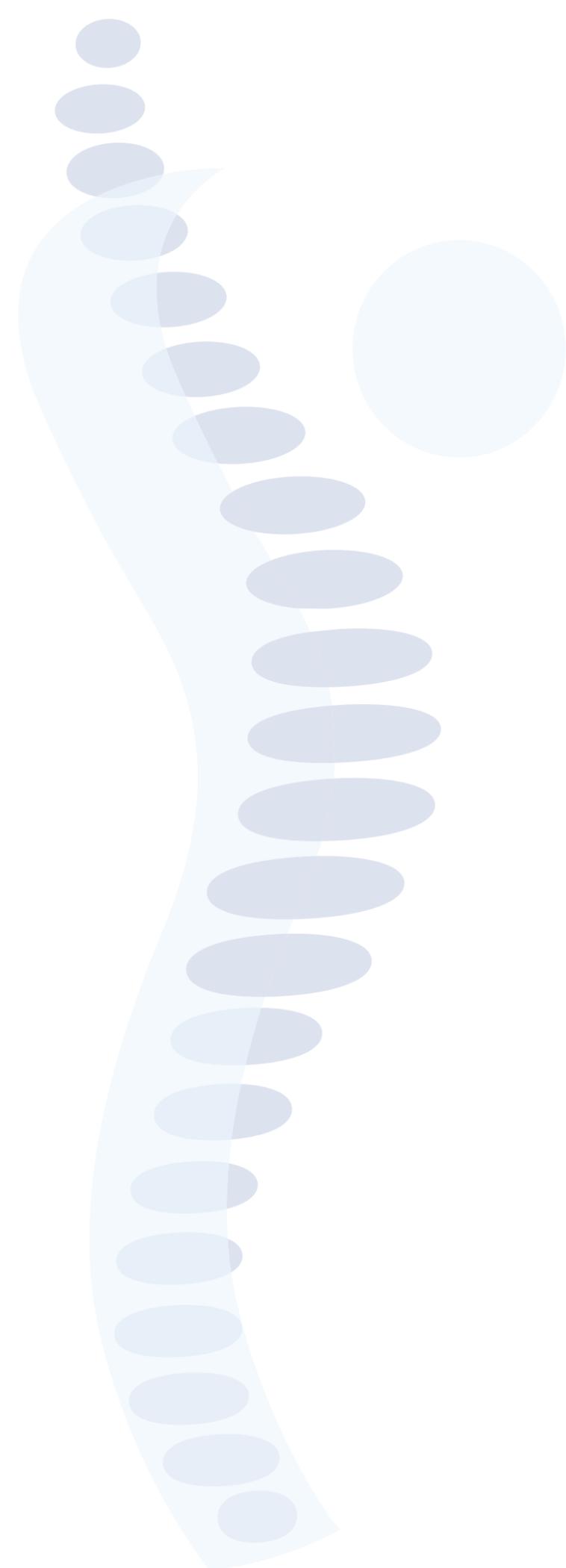
Universitätsklinikum Bonn

Jahresbericht
2022



Klinik und Poliklinik für
Orthopädie und Unfallchirurgie
Universitätsklinikum Bonn
Venusberg-Campus 1
Gebäude 22/23
D - 53127 Bonn

www.ortho-unfall-bonn.de





Klinik

6	Vorwort
7	Struktur
8	Newsweek
9	Focus Klinikzertifikate
10	Notfallambulanz
11	Poliklinik
12	Klinikdirektor
18	Stellvertretender Klinikdirektor
24	Gelenkchirurgie, Rheumaorthopädie und Hämophilie
30	Wirbelsäulenorthopädie
36	Tumororthopädie
42	Kinder- und Neuroorthopädie
48	Unfallchirurgie
54	Handchirurgie
60	Plastisch-Rekonstruktive Unfallchirurgie
66	Geriatric
67	Mikrobiologie/klinische Infektiologie
68	Klinikadministration und Gesundheitsökonomie
71	Patientenmanagement /Sozialdienst
72	Physiotherapie und Physikalische Therapie
76	Personalstruktur
78	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
81	Weiterbildungsermächtigungen

Klinische Leistungs- und Fallzahlen

82	Stationäre Leistungsdaten
84	Poliklinische Behandlungsstatistik
85	Poliklinische Leistungszahlen

Forschungsleistungen

86	Forschungslabor
88	Forschungsgruppe, Funktionelle Hämophilie
90	Publikationsleistungen
91	Drittmittelgeförderte Projekte
91	Öffentliche Hand
92	Industrieförderung
93	Publikationen
96	Editorials
97	Buchbeiträge
97	Eingeladene Vorträge
98	Kongressteilnahmen - Vorträge mit Abstract
100	Kongressteilnahmen - Vorträge ohne Abstract
100	Poster

101	Workshops
101	Vorsitze
102	Mitgliedschaften
102	Wissenschaftliche Ämter
103	Organisation und Leitung wissenschaftlicher Veranstaltungen
103	Auszeichnungen/Preise/Stipendien
103	Promotionen, Habilitationen und Zusatzbezeichnungen

Lehre

104	Vorwort
106	Lehrveranstaltungen
107	Forschung

Fort- und Weiterbildung

108	Patientenkolloquium 2022
109	Fortbildungen / Seminare / Kongresse
116	Veranstaltungsausblick 2022



**Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Freunde der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie des
Universitätsklinikums Bonn,**

wir alle hatten gehofft, dass wir in 2022 wieder zu Normalität zurückkehren können. Leider war jedoch auch das 1. Halbjahr 2022 noch von Corona-Pandemie und deren Folgen geprägt. Hinzu kam dann mit Beginn zum Frühsommer ein dreimonatiger Arbeitsstreik an den sechs universitären Klinikstandorten in NRW. In diesem Zeitraum konnte nur noch eine Notfallversorgung aufrechterhalten werden, so dass nahezu alle planbaren Operationen abgesagt und längerfristig verschoben werden mussten. In unserer Klinik für Orthopädie Unfallchirurgie waren dies mehr als 350 Patienten.

Und dennoch können wir insgesamt für das Jahr 2022 eine positive Bilanz ziehen. Durch den ausgeprägtem Teamgeist aller Berufsgruppen in unserer Klinik konnte eine Vielzahl der ausgefallenen Operationen in der zweiten Jahreshälfte noch durchgeführt werden.

Dabei zeigte sich schon wie in den Vorjahren eine zunehmende Konzentration „schwerster und schwieriger Fälle“ in unserer Klinik. Im Vergleich aller Universitätsklinika Deutschlands lagen wir in 2022 in Bezug auf den fachbezogenen Case Mix Index (CMI) in Orthopädie und Unfallchirurgie mit 2,494 wieder auf Platz 1, was die besondere Qualifikation und Leistungsstärke unserer Klinik nachhaltig beweist. Darüber hinaus wurden wir vom Newsweek-Journal erneut in 2022 unter die 50 weltbesten Kliniken in unserem Fach gewählt.

Wissenschaftlich konnten wir ebenfalls die sehr positive Entwicklung in den letzten Jahren mit einer hohen Anzahl von gelisteten Publikationen fortsetzen. Die dabei erzielte Summe der gewichteten Impact-Faktoren aller gelisteten Publikationen betrug 176 (!), was sicherlich im nationalen Vergleich einen der „vorderen Ränge“ in unserem Fach darstellt. Grundlage für diesen Erfolg ist die Fokussierung und Profilschärfung auf die Muskuloskeletale Immunologie, die ganz besonders von unserem Forschungsleiter Herrn PD Dr. Frank Schildberg vertreten wird.

Im Bereich der akademischen Lehre konnten wir für unsere Studenten und Studenten dank der neu entwickelten digitalen Vorlesungen und Fallbesprechungen ebenfalls ein gutes Lehrangebot trotz der weiterhin covidbedingten Einschränkungen anbieten. Hier haben sich entsprechend hybride und rein digitale Lehrplattformen entwickelt, die wir auch künftig im Portfolio der studentischen Ausbildung sinnvoll nutzen werden.

Auch wenn das Jahr 2022 uns durch die Nachwirkungen der Pandemie und den 12-wöchigen Arbeitsstreik viel abverlangt hat, so darf das gesamte Team der Orthopädie und Unfallchirurgie stolz sein, dieses „erneute“ Krisenjahr in Klinik, Forschung und Lehre sehr gut gemeistert zu haben. Durch das gemeinsame Wirken blicken wir daher auch gestärkt in die Zukunft.

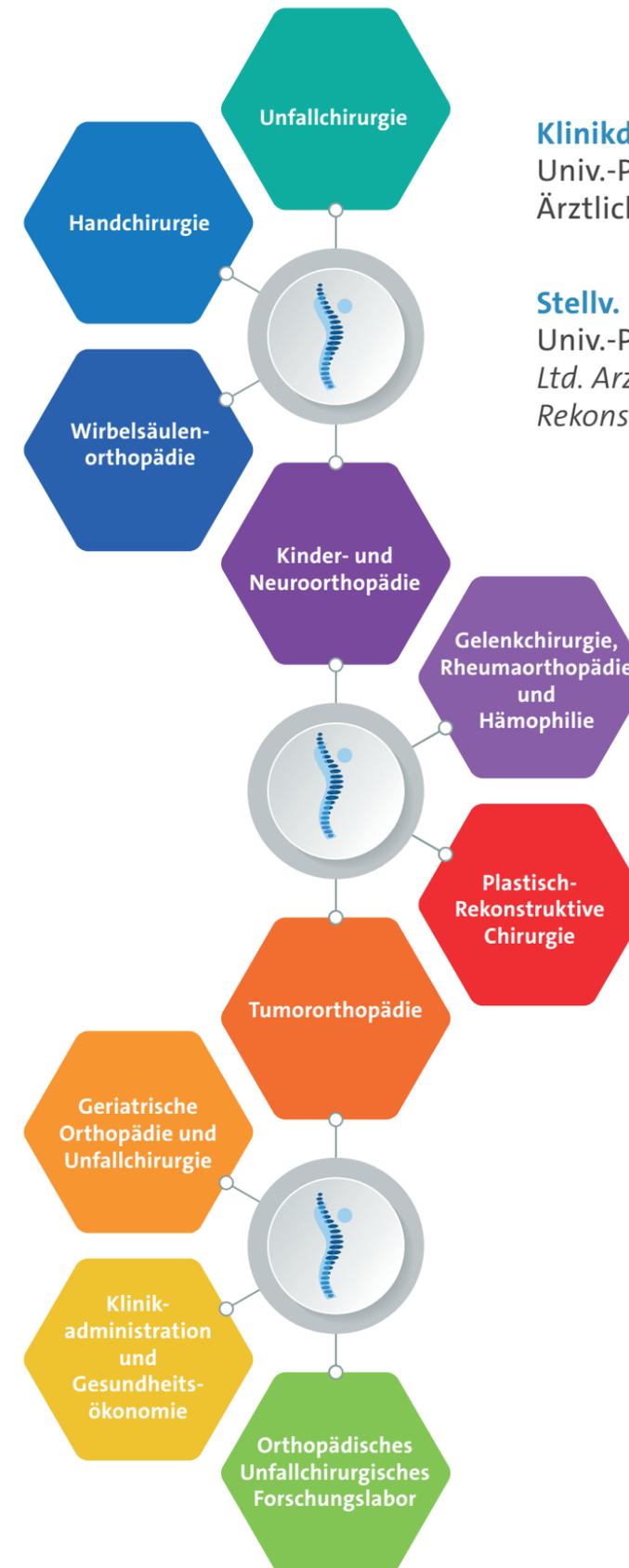
Nochmals Dank an alle für diese tolle Teamleistung in 2022.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre

Univ. Prof. Dr. med. D. C. Wirtz

Univ. Prof. Dr. med. C. Burger



Klinikdirektor:

Univ.-Prof. Dr. med. D. C. Wirtz
Ärztlicher Direktor

Stellv. Klinikdirektor:

Univ.-Prof. Dr. med. C. Burger
Ltd. Arzt Unfall-, Hand-, Plastisch-
Rekonstruktive Unfallchirurgie



Universitätsklinikum Bonn erreicht erneut Spitzenplätze unter den besten Kliniken weltweit US-Nachrichtenmagazin „Newsweek“ hat Liste der „World’s Best Specialized Hospitals 2022“ veröffentlicht.

Das Universitätsklinikum Bonn (UKB) gehört einer veröffentlichten Rangliste der US-Zeitschrift Newsweek zufolge zu den Top-Kliniken weltweit mit 4 Kliniken in den ersten 50 Positionen. Unter den Kliniken des UKB, die als besonders ausgezeichnet bewertet werden, finden sich die Neurologie, die Orthopädie und Unfallchirurgie, die Neurochirurgie, verschiedene Fächer der Inneren Medizin und die Krebsmedizin, die im CIO Bonn zusammengefasst ist.

Das Ranking „World’s Best Specialized Hospitals 2022“ basiert auf einer Online-Befragung, zu der Newsweek und das internationale Statistik-Portal „Statista“ nach eigenen Angaben mehr als 40.000 medizinische Expertinnen und Experten – darunter Ärztinnen und Ärzte, Krankenhausmanagerinnen und -manager sowie Fachkräfte – aus über 20 Ländern eingeladen hatten. Das Ergebnis dieser Befragung wurde anschließend von einem international besetzten Fachgremium analysiert und verifiziert.

„Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung der verschiedenen Fachdisziplinen und über den offensichtlich hervorragenden internationalen Ruf des UKB. Dies ist der hervorragenden Arbeit in den Kliniken und Instituten sowie der guten Zusammenarbeit der über 8300 Mitarbeiter*innen auf dem Venusberg zu verdanken“, sagt Prof. Wolfgang Holzgreve, Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender am UKB. „Mein herzlicher Dank gilt an dieser Stelle allen Kolleginnen und Kollegen für ihre herausragenden Leistungen sowie allen Patientinnen und Patienten und den zuweisenden Ärztinnen und Ärzten für ihr Vertrauen.“



DIN ISO 9001
Zertifiziert seit 29.12.2011



Endoprothesenzentrum der
Maximalversorgung
Zertifiziert seit 25.10.2012



Level I Wirbelsäulenzentrum
der DWG
Zertifiziert seit 24.01.2018



D.A.F-Fußzentrum
Zertifiziert seit
21.05.2021



Zertifiziert seit 21.12.2021



Zertifiziert seit
01.11.2007

Das Notfallzentrum der Universitätsklinik Bonn ist 24 Stunden pro Tag, an 365 Tagen im Jahr für die Aufnahme von erwachsenen Notfallpatienten geöffnet. Zentral wird somit am Klinikum der Maximalversorgung eine kompetente fachübergreifende Versorgung der Notfallpatienten gewährleistet. Es stehen zwei Schockräume zur Behandlung Schwerverletzter zur Verfügung.

Das Notfallzentrum Bonn bündelt im Universitätsklinikum Bonn (UKB) unter ärztlicher Leitung von PD Dr. Ingo Gräff alle Notfallaktivitäten folgender Fachkliniken:

- » Klinik und Poliklinik für Orthopädie und Unfallchirurgie
- » Klinik für Anästhesiologie und operative Intensivmedizin
- » Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und Gefäßchirurgie
- » Klinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde
- » Klinik für Mund-, Kiefer- und plastische Gesichtschirurgie
- » Klinik für Herzchirurgie
- » Klinik für Urologie
- » Klinik für Innere Medizin I, II und III
- » Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie



SPEZIALSPRECHSTUNDEN

- » Allgemeine Unfallchirurgische Sprechstunde
- » Endoprothesensprechstunde
- » Fußsprechstunde
- » Gelenksprechstunde
- » Hämophiliesprechstunde
- » Handchirurgische und Plastisch-Rekonstruktive unfallchirurgische Sprechstunde
- » Hüftsonosprechstunde
- » Kindersprechstunde
- » Klumpfußsprechstunde
- » Neuroorthopädische Sprechstunde
- » Osteoporosesprechstunde
- » Polytrauma, Mehrfach-, WS-/Becken-Verletzungen Sprechstunde
- » Schulter- und Ellenbogensprechstunde
- » Skoliosesprechstunde
- » Tumorsprechstunde
- » Verletzungen der unteren Extremitäten Sprechstunde
- » Wirbelsäulensprechstunde

ERREICHBAR FÜR NOTFÄLLE UNTER:

TELEFON: +49 (0)228-287 12000

E-MAIL: NOTFALLZENTRUM@UKBONN.DE





Univ.-Prof. Dr. med. Dieter C. Wirtz
Direktor

Klinische Behandlungsschwerpunkte

- » gelenkerhaltende Chirurgie (arthroskopisch/offen)
- » künstlicher Gelenkersatz (Primäre Endoprothetik und Wechselendoprothetik)
- » Wirbelsäulenorthopädie
- » Sportorthopädie, -traumatologie
- » Rheumaorthopädie
- » Kinderorthopädie
- » Tumorchirurgie

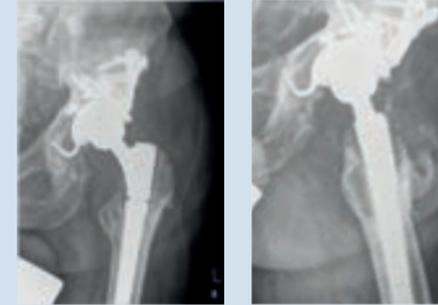
Forschungsschwerpunkte

- » Neuentwicklung und Werkstoffoptimierung von Implantaten
- » Versagensanalyse von Implantaten
- » Tissue-Engineering (Knorpel- und Knochendefektregeneration)
- » minimal-invasives Operieren
- » Versorgungsforschung

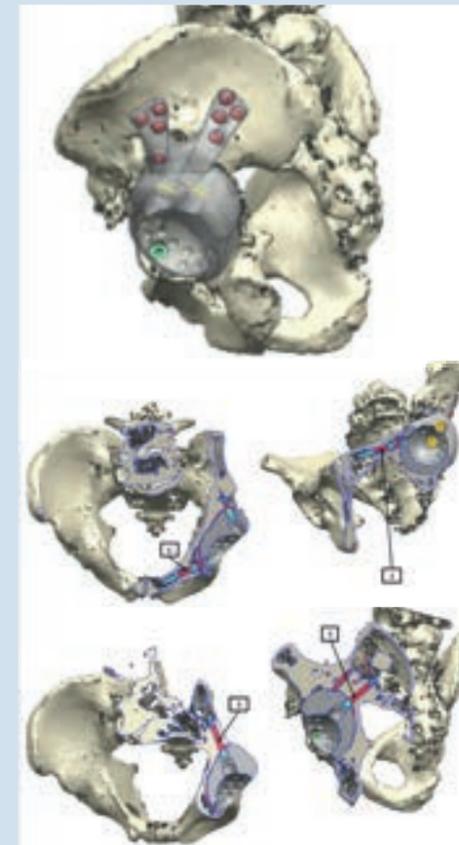
FALL 1

66 Jahre, männlich

Septisch gelockerte Revisionsabstützschale mit Bruch des Metallaugment; Keim: Enterococcus faecalis



3D-Planung individueller Beckenteilersatz



Zweizeitiges Vorgehen, passagerer Spacer, großer Acetabulumdefekt mit zerstörtem hinteren Pfeiler und Beckendiskontinuität



Postoperative Kontrolle nach Beckenteilersatz mit Spongiosaplastik des Pfannenbodens



Verlaufskontrolle nach 5 Jahren; gute knöcherne Konsolidierung des Pfannenbodens





FALL 2

65 Jahre, männlich

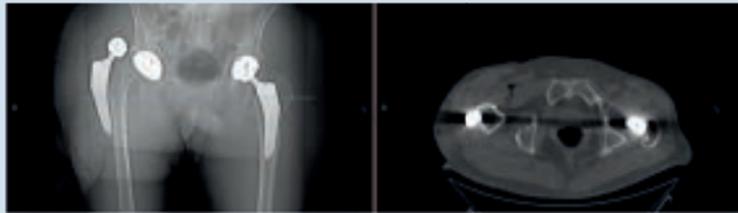
Symptomatische Dysplasiecoxarthrose
(Hartofilakoides Typ 1)



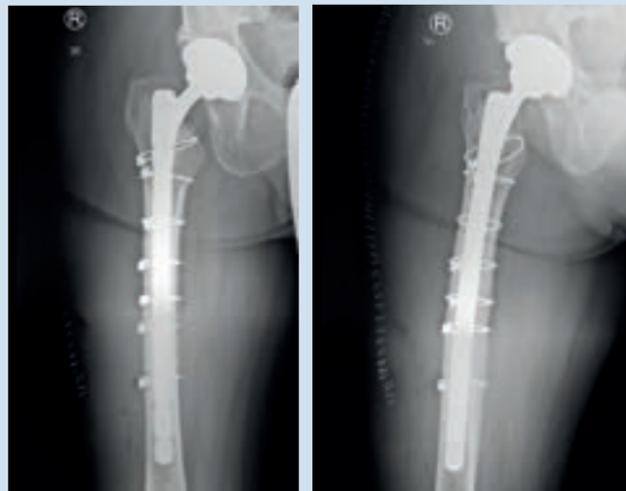
Sturz aus dem Bett am 1. postoperativen Tag,
periprothetische Fraktur mit Prothesenluxation



CT mit Nachweis der lang nach distal auslaufenden Fraktur nach
diaphysär



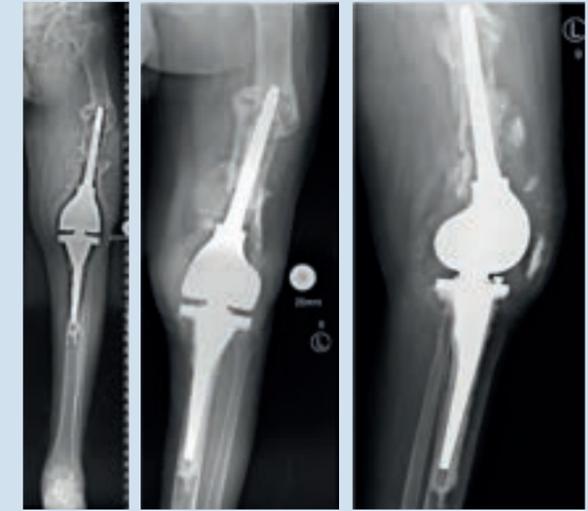
Drahtcerclagenosteosynthese
mit distaler Sicherungserclage,
endofemoral die Frakturzone
überbrückende modulare
zementfreie Revisionsprothese



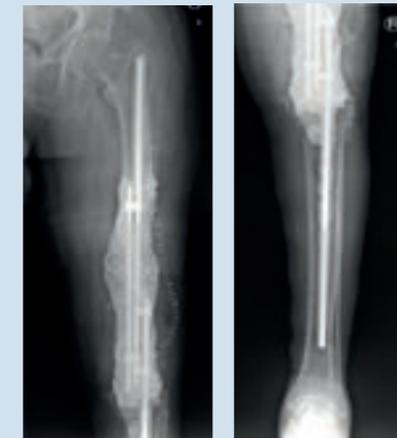
FALL 3

58 Jahre, männlich

Aseptische Lockerung mit ausgeprägter
femoraler Knochendefektsituation



Zweizeitiges Vorgehen bei primärem
Verdacht auf infektbedingte
(low-grade) Lockerung; mikrobiologisch
und histopathologisch kein
Infektnachweis



Reimplantation distales Femur mit zementfreiem Stem femoral proximal,
Cone-Supportierung der Tibiakondyle und
zementierte Schaftverankerung tibial

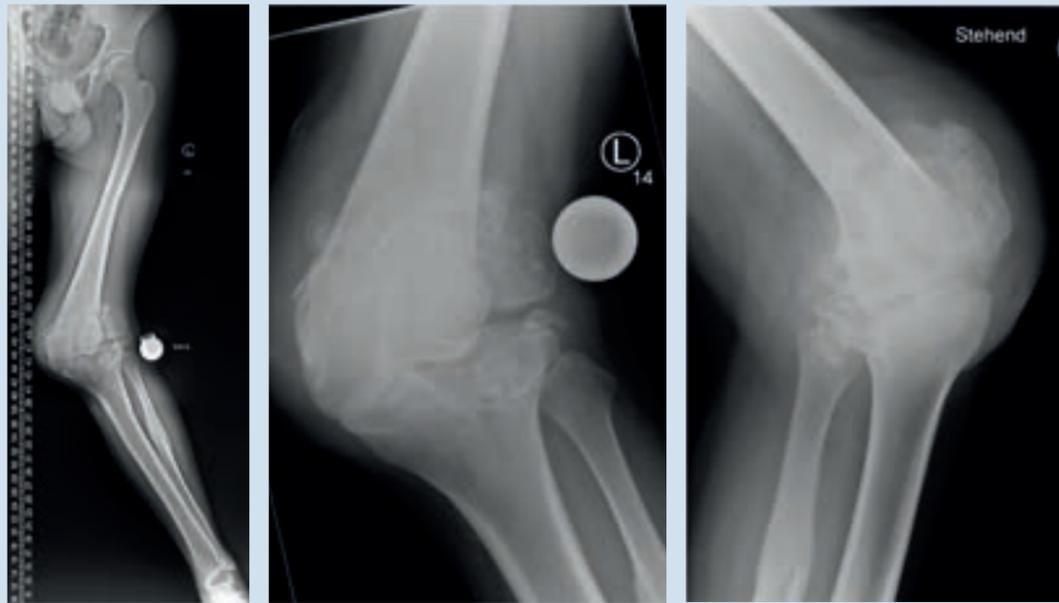




FALL 4

20 Jahre, männlich

Schwerste posttraumatische Valgusgonarthrose links mit 40° Beuge- und Valguskontraktur



Implantation einer gekoppelten Rotating-Hinge-Prothese mit zementfreier Schaftverankerung, ausgiebigem Weichteilrelease mit Kontrakturlösung und Rezentrierung des Streckapparates



FALL 5

Jahre, männlich

Aseptische Lockerung der einliegenden oberen Sprunggelenksprothese links mit ausgeprägter knöcherner Defektbildung im Talus und im tibialen Implantatlager



Entfernung der Prothese, knöcherner Augmentation der Knochendefekte mit autologem Knochen (Beckenschaufel und Tuberositas tibia), Spongiosaplastik mit Arthrodesis des linken OSGs mittels winkelstabiler Doppelplattenosteosynthese, Abtragung des gebrochenen dorsalen Talusosteophyten



5 Jahresverlaufskontrolle, stabile Situation mit vollständiger knöcherner Durchbauung, schmerzfreie vollbelastbare Gehleistung





Univ.-Prof. Dr. med. Christof Burger
Leitender Arzt Unfall-, Hand- und Plastisch-Rekonstruktive Chirurgie
Stellvertretender Klinikdirektor

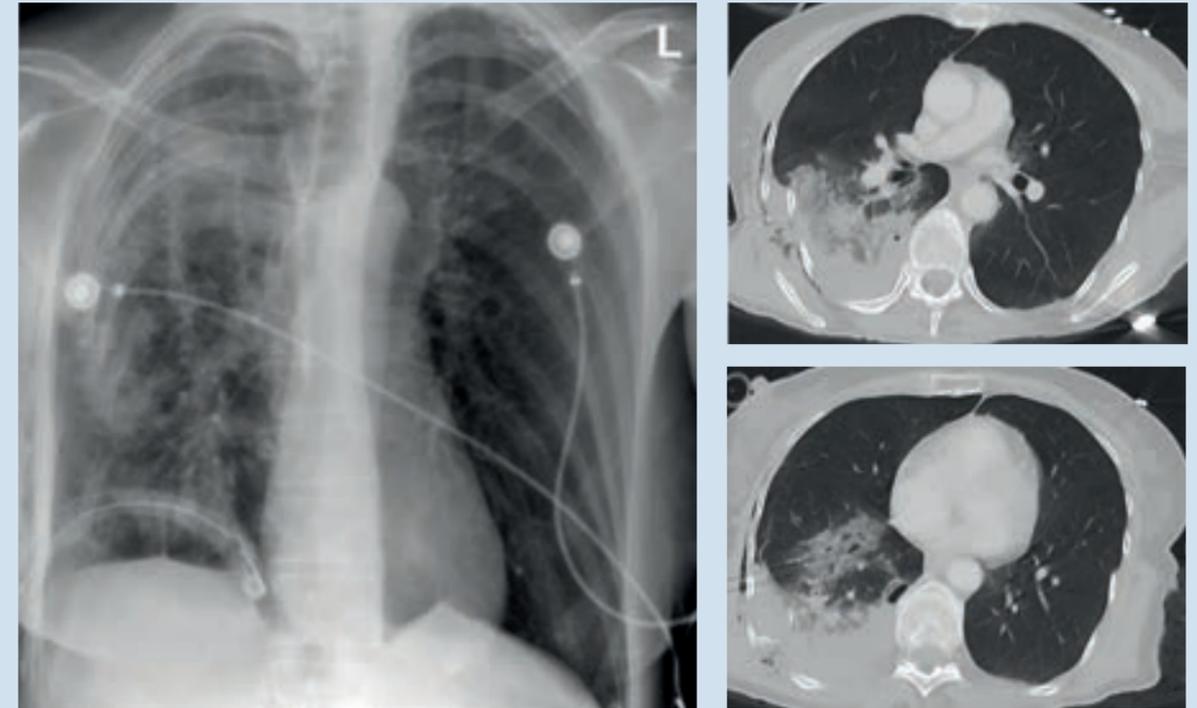
Klinische Behandlungsschwerpunkte

- » Behandlung aller akuten Verletzungen des Stütz- und Bewegungsapparates (Extremitäten- und Wirbelsäulenfrakturen, Weichteilverletzungen, Verbrennungen)
- » Schwerverletztenversorgung (Polytraumabehandlung)
- » Versorgung aller Arbeitsunfälle (D-Arzt-, Verletzungsartenverfahren)
- » Korrektur posttraumatischer knöcherner Deformitäten
- » Weichteildefektrekonstruktionen
- » Handchirurgie
- » Mikrochirurgie
- » Minimalinvasive Operationen

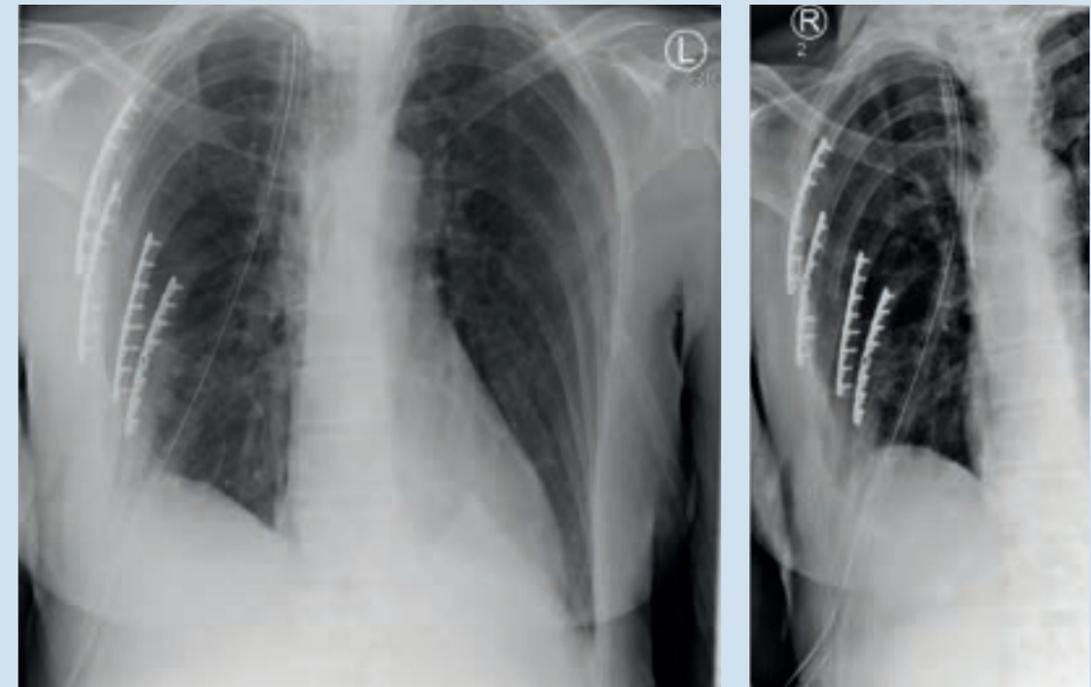
FALL 1

69 Jahre, weiblich

Grob dislozierte Rippenserienfraktur rechts mit dislozierten Frakturen der 3. bis 9. Rippe mit teilweise Durchspießung der Lunge



Bergung von 4 Rippenfragmenten, Osteosynthese der 3., 5., 6. und 7. Rippe rechts mittels Plattenosteosynthesen





FALL 2

82 Jahre, männlich

Symptomatische Pseudarthrose subtrochantär nach Marknagelung (Gamma Nagel) und Kabelcerclageosteosynthese bei gebrochenem distalen Bolzen (ex domo) links



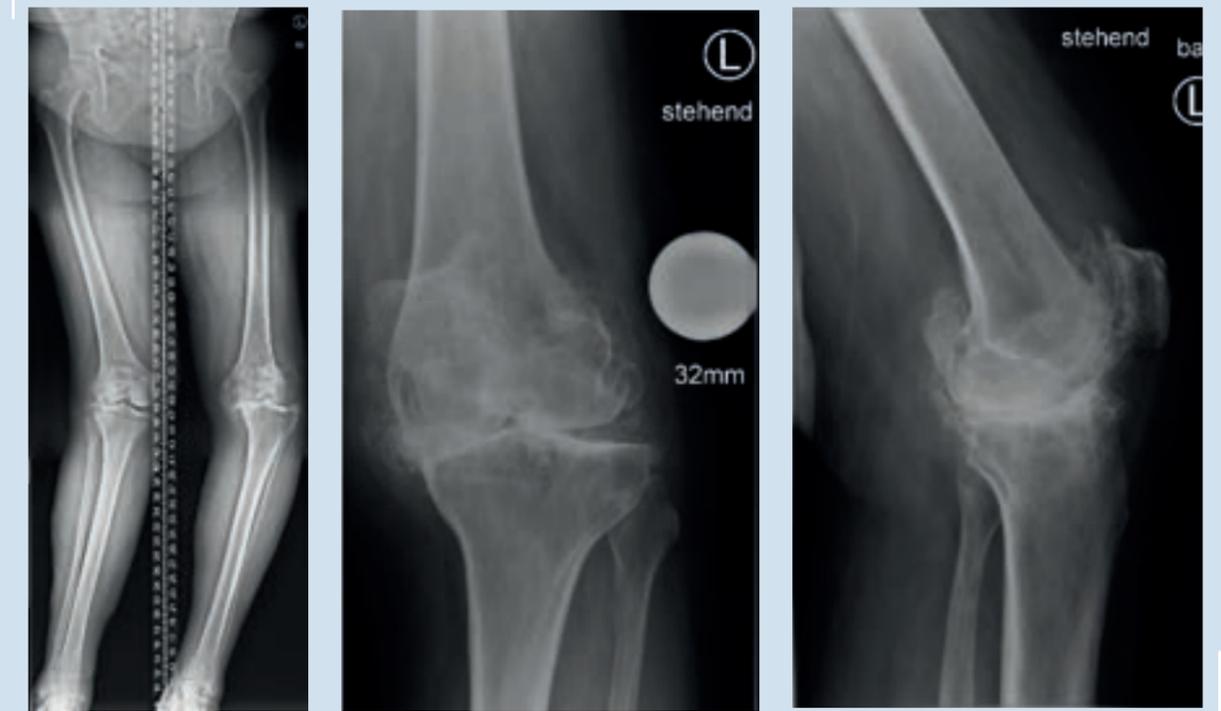
Explantation des Marknagels und der Cerclagen, sowie Bergung der abgebrochenen distalen Bolzen, Biopsie, Lavage, Aufbohren, allogene Spongiosaplastik am Klingenlager des Schenkelhalses, statische Marknagelosteosynthese über Recon-Verriegelung links



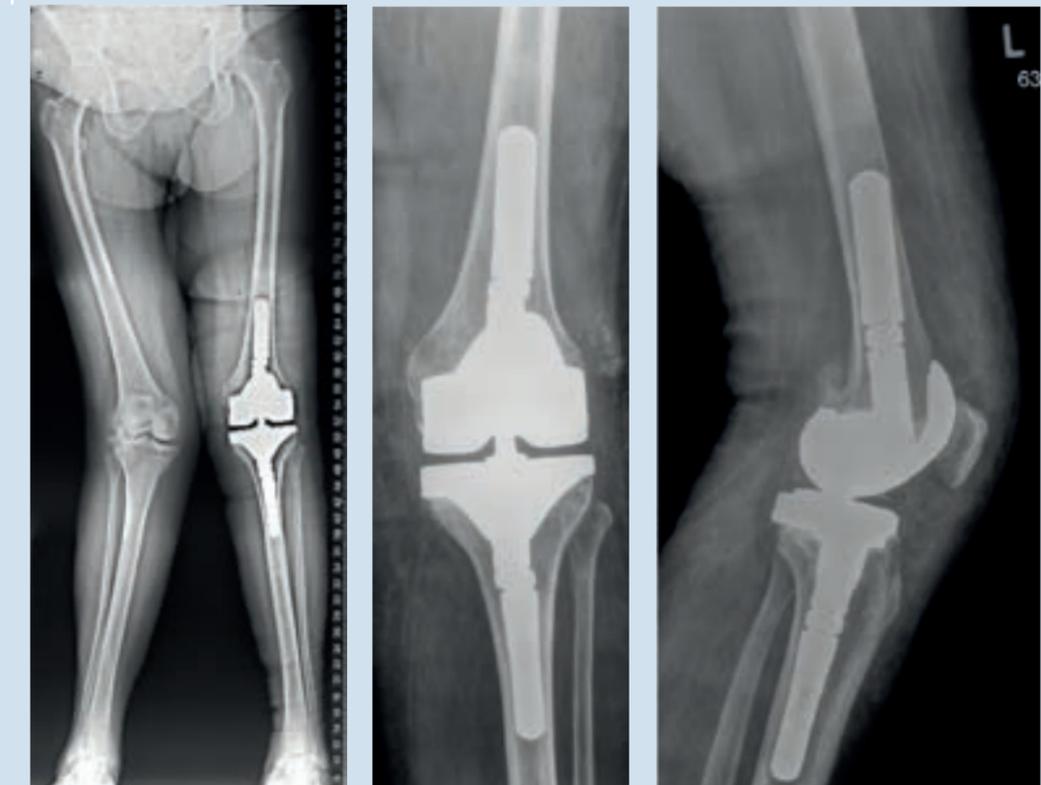
FALL 3

76 Jahre, weiblich

Posttraumatische 4° Pangenarthrose links



Implantation gekoppelte Knieprothese links (Firma Implantcast, GenuX)

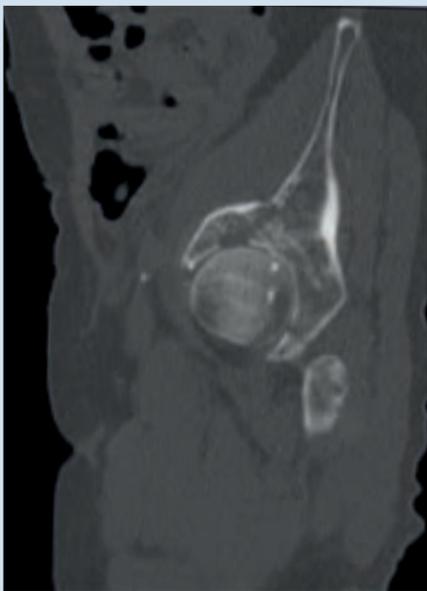
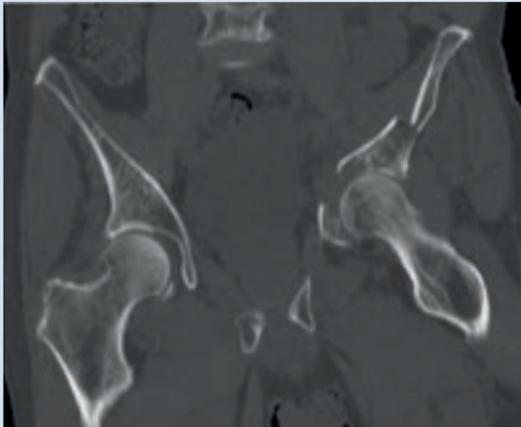




FALL 4

74 Jahre, männlich

2-Pfeiler-Acetabulumfraktur links



Offene Reposition und Plattenosteosynthese Acetabulum links



FALL 5

63 Jahre, männlich

Periprothetische Femurfraktur rechts bei einliegender unzementierter Hüft-TEP rechts (Vancouver B1)



Offene Reposition, Sicherungserclage und NCB-Plattenosteosynthese Femur rechts





OA PD Dr. med.
T. Randau

OA Dr. med.
M. Kehrer

GF OA PD Dr. med.
A. Strauß

GF OA PD Dr. med.
M. Wimmer

Klinische Behandlungsschwerpunkte

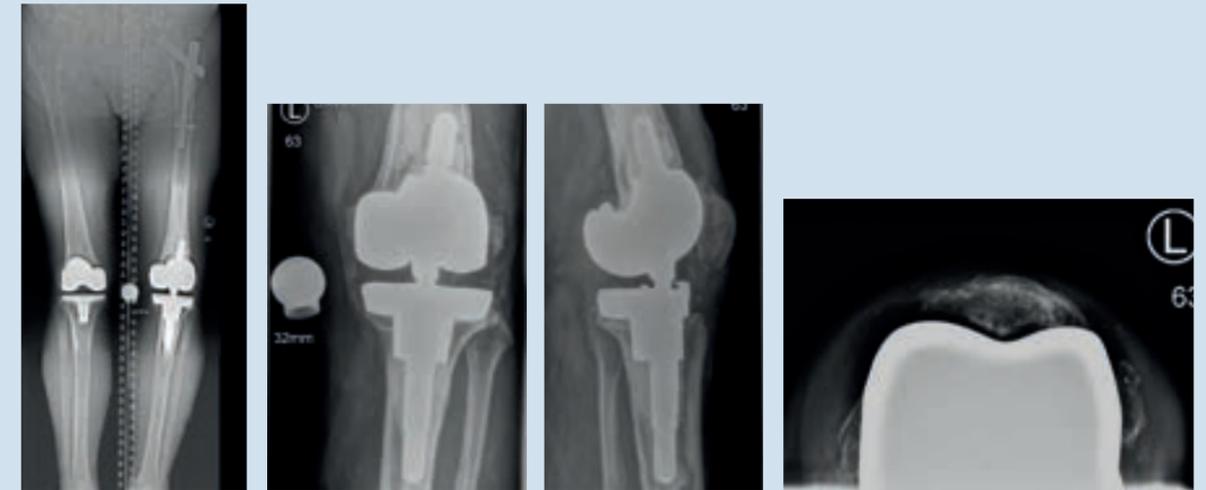
- » künstlicher Gelenkersatz (Endoprothetik) von Schulter-, Ellenbogen-, Hüft-, Knie- u. Sprunggelenk
- » Wechsellendoprothetik, aseptisch und bei Protheseninfektionen
- » arthroskopische Operationen an Schulter- und Ellenbogengelenk (insb. Schulterstabilisierung, subacromiale Dekompressionen und Rekonstruktionen der Rotatorenmanschette)
- » arthroskopische Operationen an Knie- und Sprunggelenk (insb. Meniskus Chirurgie, Kreuzbandersatzoperationen und Knorpelchirurgie)
- » Sportorthopädie und -traumatologie
- » gelenkerhaltende Umstellungsosteotomien an Becken-, Hüft-, Knie- und Sprunggelenk
- » Autologie Knorpelzelltransplantation an Knie- und Sprunggelenk
- » korrigierende Chirurgie von Beinachsfehlstellungen
- » Fußchirurgie mit Korrektur aller angeborenen oder erworbenen Deformitäten
- » stadienadaptierte Behandlung rheumatischer Gelenkerkrankungen (u.a. Radiosynoviorthesen, Synovialektomien, Primär- und Wechsellendoprothetik, Arthrodesen)
- » stadienadaptierte Behandlung der Hämophilie-Arthropathie in enger Zusammenarbeit mit dem Institut für Experimentelle Hämatologie und Transfusionsmedizin (Direktor: Prof. Dr. J. Oldenburg)
- » Altersspezifische Behandlung des Bewegungsapparates (geriatrische Orthopädie)

Eingriffe	2022
Endoprothesen	
Hüftgelenk	363
Erstimplantation	158
Revision	53
Wechsel	152
Kniegelenk	191
Erstimplantation	81
Revision	20
Wechsel	90
Schultergelenk	7
Erstimplantation	7
offene Operationen	137
Schultergelenk	15
Hüftgelenk	83
Kniegelenk	39
Fuß & Sprunggelenk	104
Arthroskopie	66
Schultergelenk	27
Hüftgelenk	0
Kniegelenk	39
Eingriffe bei Hämophiliepatienten	60
Arthroskopie	4
Emmert-Plastik	1
Erstimplantation Endoprothese Hüftgelenk	4
Erstimplantation Endoprothese Kniegelenk	2
Hämatomevakuierung	0
offene Gelenkoperation	2
RSO	21
Arthrodesen	7
Osteosynthesen	9
Wechsel Endoprothese Hüftgelenk	3
Wechsel Endoprothese Kniegelenk	3
Wunddebridement	4
Sonstige	79
Gesamt	896

FALL 1

77 Jahre, männlich

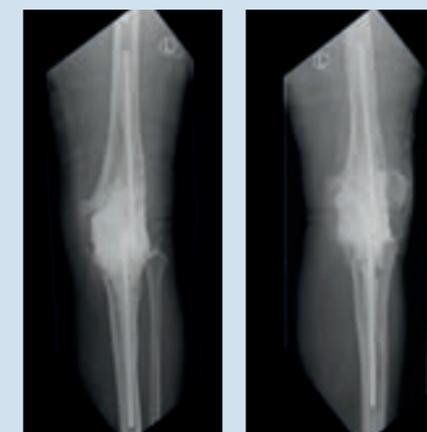
Mutmaßlich infektkonsolidierte Situation nach periprothetischer Kniegelenksinfektion bei vormals einliegendem vollzementierten Rotationsknie (Aesculap Enduro),



17.08.2022:
Explantation der Endoprothese und des gesamten Fremdmaterials, Implantation Interims-Spacer PMMA zur mechanisch erforderlichen Überbrückung trotz PMMA Allergie und fehlenden guten Alternativoptionen

14.11.2022:
Re-Arthrotomie, erneutes vollständiges Debridement mit Probennahme, ausgiebige Spülung, Zurichtung des Knochens, dann Spacerwechsel auf einen antimykotischen Custom-Made statischen Spacer

16.01.2023:
Explantation des einliegenden Custom-made Spacers und des intramedullären Femurnagels mit Schenkelhalsschraube und anschließende Reimplantation einer individualisierten, schaftgeführten, gekoppelten Sonderprothese Knie links

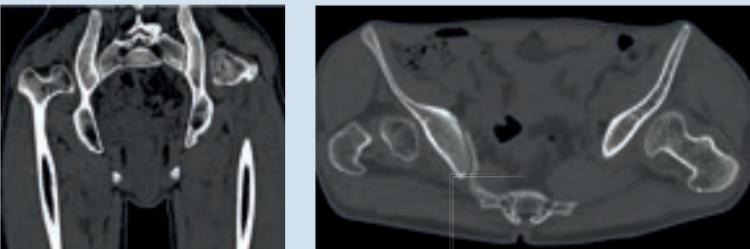




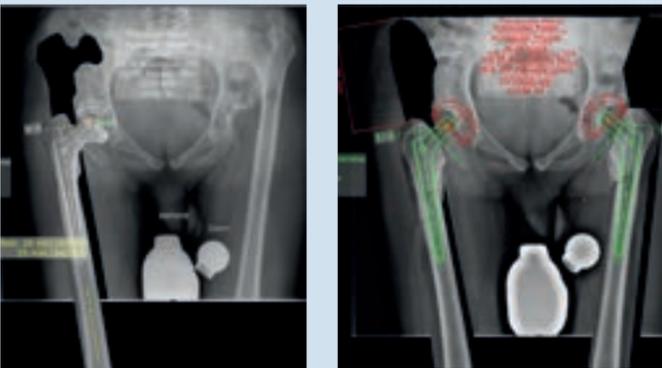
FALL 2

20 Jahre, männlich

Dysplasiebedingte hohe Hüftluxation Hartofilakidis C, Crowe III bds.



Planungsbilder



Implantation Hüft TEP bds. und femorale Verkürzungsosteotomie um ca. 5 cm bds. (Implantate: Pfanne Fa. Aesculap, Plasmafit und Wagner Konus-Schaft Fa. Zimmer)



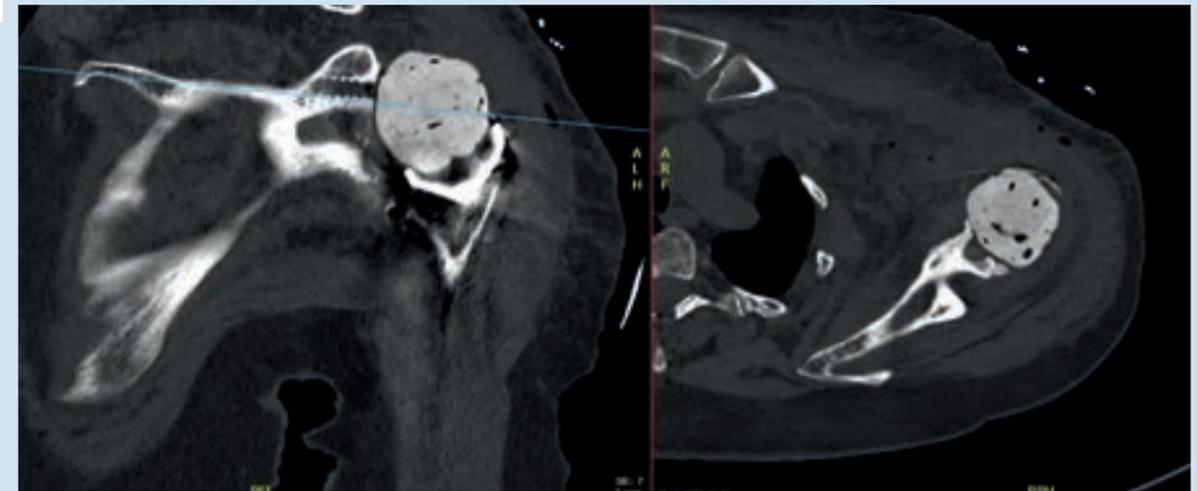
FALL 3

60 Jahre, weiblich

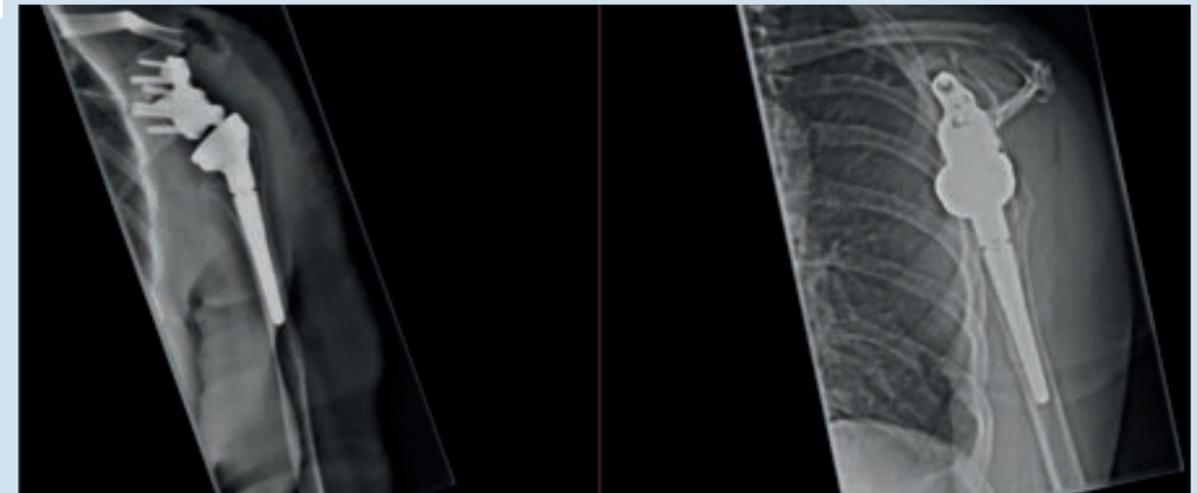
Kaudal eingehakte humerale Komponente mit Auslockerung des Glenoids bei einliegender Axioma Glenoidkomponente (S-Rsmall, Länge L, Glenosphere 40, Liner 40 lateralisiert, Verlängerungshülse) bei Inverser Schulter TEP (Fa. Lima) im Zustand nach Primärimplantation Anfang 2022 und Revision der glenoidalen Komponente bei Lockerung am 18.03.2022 mit Anlagerung von Fremdknochen im Bereich des unteren Glenoidrands



1. OP: Explantation der glenoidalen Komponente, Anlage Zementspacer



2. OP: Implantation Individualimplantat des Glenoids (Fa. LIMA) links

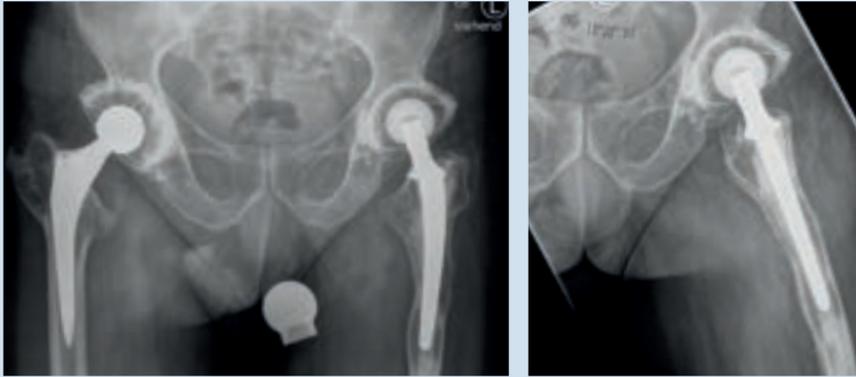




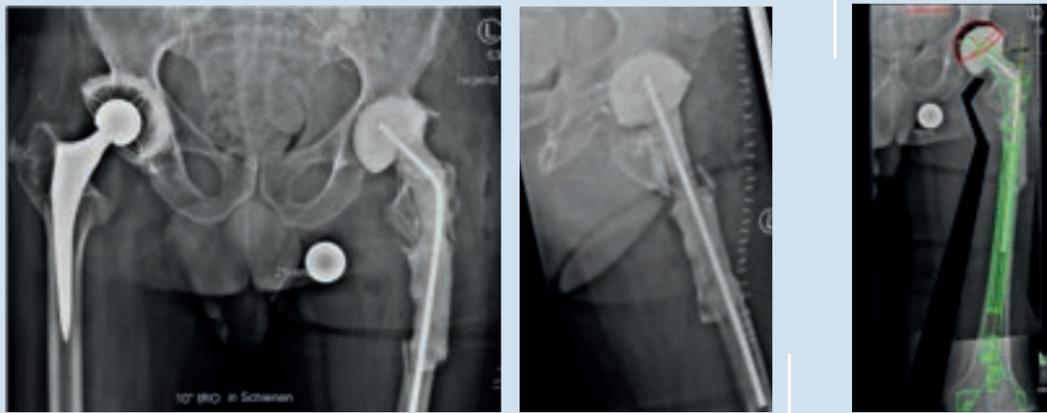
FALL 4

74 Jahre, männlich

Hüft-TEP Lockerung linksseitig mit Fissur auf Höhe der Prothesenspitze, abriebinduziert DD low-grade Infekt
Nebendiagnose: Ausgeprägte hämophile Arthropathie des linken Kniegelenks



Explantation der einliegenden Hüft-TEP, Femursegmentresektion, Anfertigung und Implantation eines Custom-made Spacers



Implantation Individualimplantat (Implantate: Pfanne Firma Aesculap Plasmafite mit Dual Mobility-Inlay, Schaft Firma Implantcast, MUTARS® GenuX® MK und MUTARS proximalem Femurersatz-Revision mit Durchsteckprothese) mit Überbrückung des knöchernen Defektes Hüfte links, bei intraoperativer periprothetischer Femurfraktur



FALL 5

74 Jahre, weiblich

Großer Beckendefekt ADC 3c mit vollständigem Verlust von vorderem und hinterem Pfeiler, nach aseptischer Lockerung eines acetabulären Individualimplantats und Ausbau

Voroperationen (ex domo):

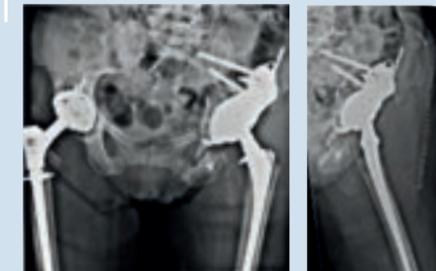
1991 Hüftprothese links, 2011 aseptischer Hüftpfannenwechsel links, 2018 aseptischer Hüftpfannenwechsel links

1. OP: Einzeitiger Pfannenwechsel mit Ausbau der einliegenden Abstützschale und des Augments, gründliches Debridement und multiple PEs, Spülung, dann Reimplantation eines sonderangefertigten Beckenteilersatzes mit allogener Spongiosaplastik (Firma Peter Brehm, Beckenteilersatz)
2. OP: Wundrevision mit Hämatomausräumung, Debridement, Spülung, Wechsel mobiler Teile, schichtweiser Wundverschluss über 2 Redondrainagen
3. OP: Ausbau BTE links, Liner auf den liegenden Schaft mit pelvinem PMMA-Spacers vorbereitend für Re-BTE

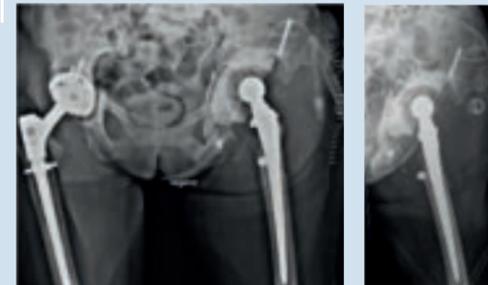
Röntgen präop vor 1. OP



Röntgen postop nach 1. OP



Röntgen postop nach 2. OP



3. Reimplantation eines individuellen Beckenteilersatzes OP vom 25.08.2022





GF OA PD Dr. med.
A. Strauß



OA Dr. med.
T. Ali



OÄ Dr. med.
S. Kowalski



OA Dr. med.
A. Kasapovic

Klinische Behandlungsschwerpunkte

- » differenzierte Infiltrationstherapie, Facetten-thermokoagulation und epiduraler Katheter nach Racz
- » endoskopische und mikroskopische Bandscheibenoperationen
- » selektive Dekompressionsoperationen bei Spinalkanalstenose
- » mono- und mehrsegmentale Spondylodesen bei degenerativen, traumatischen, entzündlichen und tumorbedingten Instabilitäten
- » Korrekturspondylodesen bei Wirbelsäulendeformitäten (z. B. Skoliosen)
- » Bandscheibenersatzprothetik an Hals- und Lendenwirbelsäule
- » Vertebro- und Kyphoplastien
- » Tumorchirurgie mit allen Stabilisierungs- und Wirbelkörperoperationen
- » Osteologie und Osteoporose

Eingriffe 2022	Anzahl
Knöcherne Dekompression	145
Spondylodesen	180
monosegmental	58
mehrsegmental	122
Nukleotomie	140
Kyphoplastie	93
ISG-Fusionen	1
Bandscheibenprothese	2
Biopsie	97
Endoskopische Facettektomie	86
Wirbelkörperersatz	36
Revision	26
Sonstige	36
Gesamt	1.022

FALL 1

71 Jahre, weiblich

Claudicatio spinalis Symptomatik (Gehstrecke <150m) bei multisegmentaler Osteochondrose der LWS mit degenerativer linkskonvexer Lumbalkoliose mit konsekutiver neuroforaminaler und zentraler Stenose der Segmente LWK 3/4 bis LWK 5/SWK 1



Dorsale Korrekturspondylodese LWK 3 bis SWK 1, Implantation TLIF Cages und posterolateraler Fusion mit autologer Spongiosa

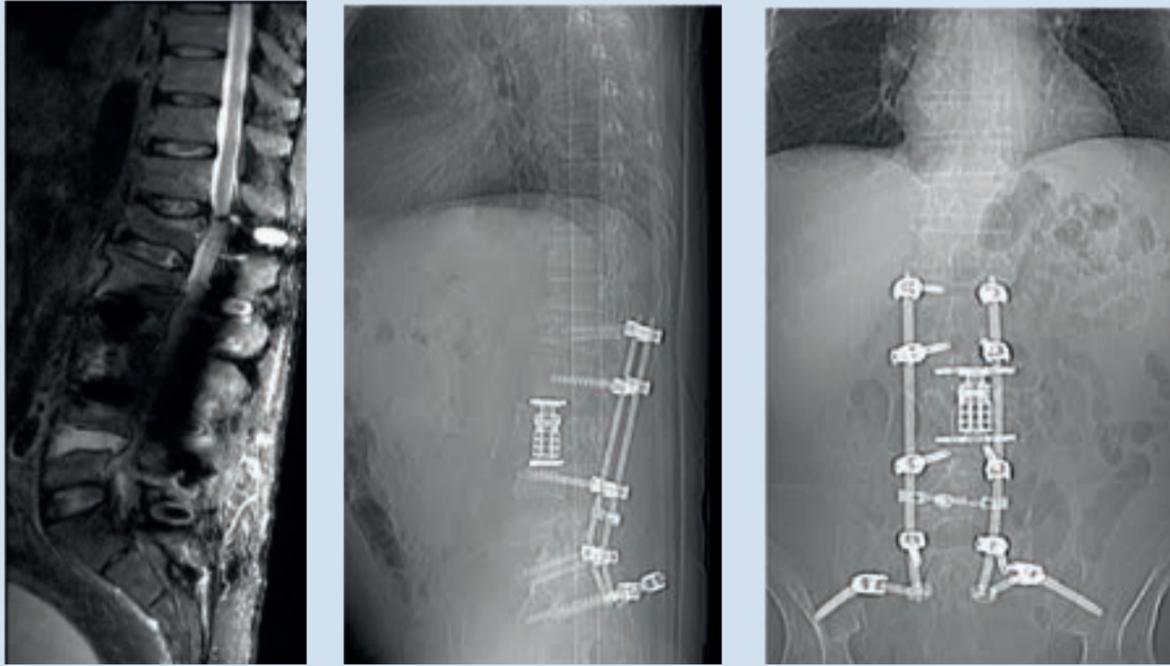




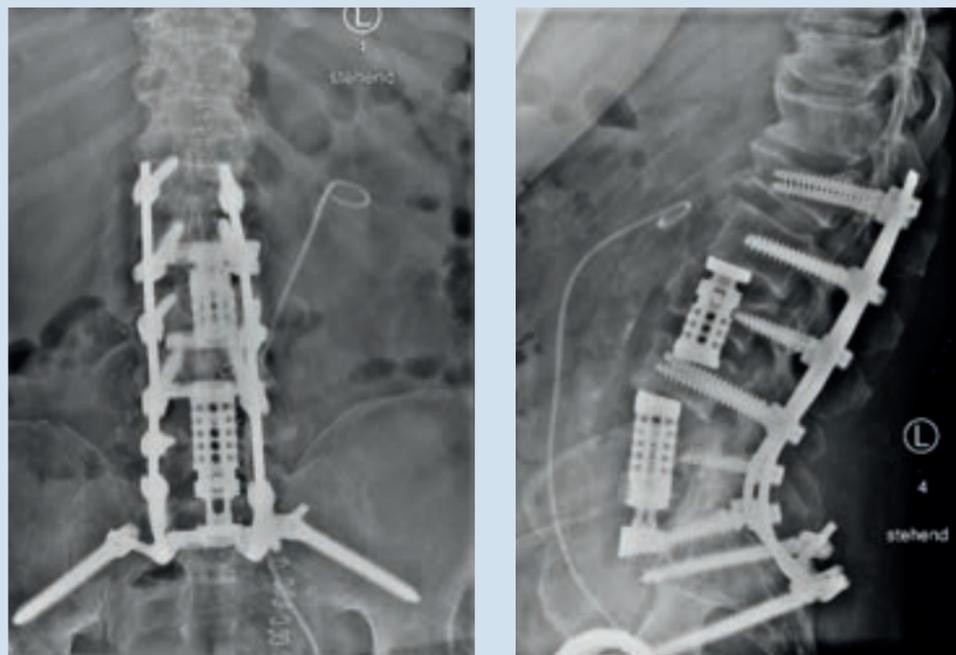
Fall 2

59 Jahre, männlich

Progrediente destruierende Spondylodiszitis LWK 4/5 mit ausgeprägter Destruktion des LWK 5 mit Lockerung der Schrauben im SWK 1 bds., LWK 4 bds. und LWK 2 rechts, mit Stabbruch im Bereich SWK 1 rechts bei einliegender Spondylodese LWK1-Ilium mit einliegendem Wirbelkörperersatz LWK 3 nach externer Voroperation



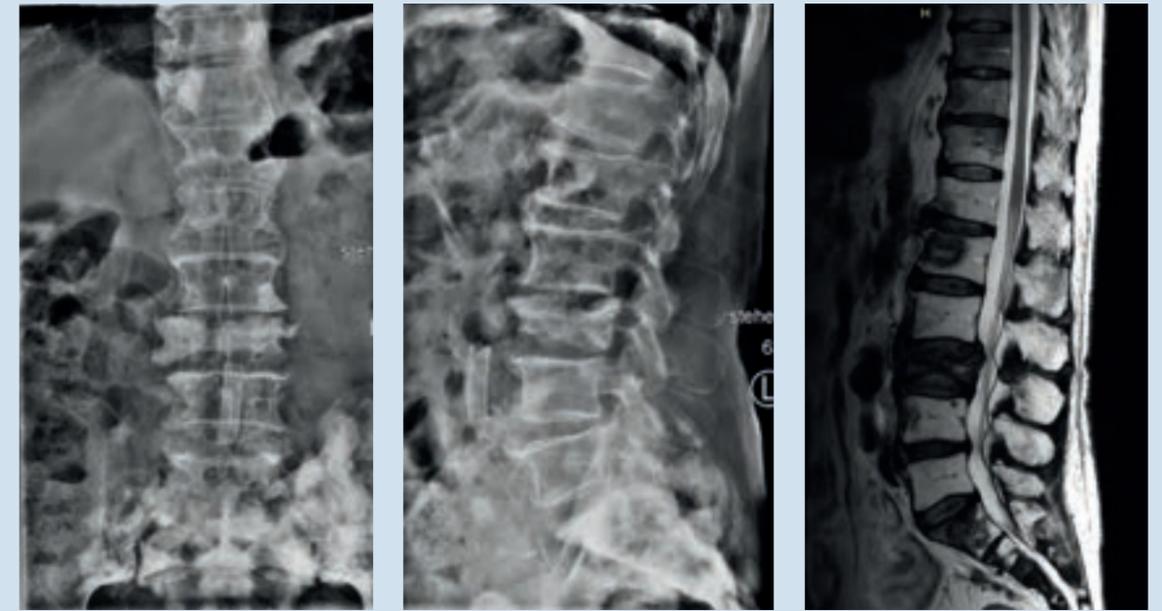
Dorsale Dekompression LWK 4/5 und Ausräumen des Bandscheibenfaches LWK 4/5 von links sowie Revision der Spondylodese LWK 1 – Ilium; Ventraler pararektaler Zugang und Korporektomie LWK 5 mit Implantation eines Wirbelkörperersatzes (Firma Ulrich, Obelisc)



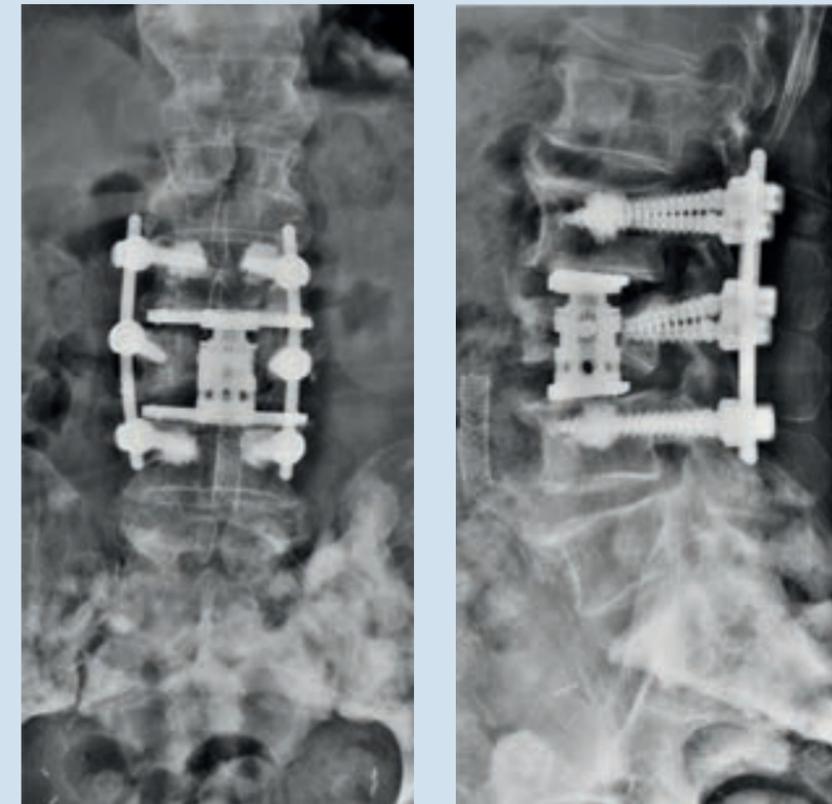
FALL 3

74 Jahre , männlich

Pathologische, instabile LWK 3 Split-Fraktur mit Fragmentverschiebung in den Spinalkanal bei metastasiertem Prostatakarzinom



Dorsale Instrumentierung LWK 2-LWK 4 mit Zementaugmentation in minimalinvasiver Technik, Hemilaminektomie mit dorsaler Dekompression LWK 2/3 und LWK 3/4 links; Lumbotomie links mit Implantation Wirbelkörper-Ersatz LWK 3

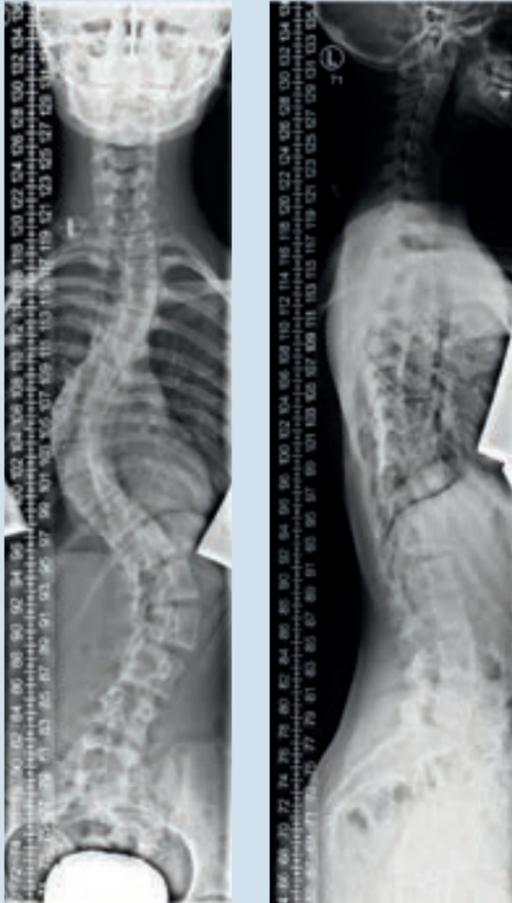




FALL 4

17 Jahre, weiblich

Idiopathische Adoleszenzskoliose thorakal rechtskonvex mit Lippmann-Cobb-Winkel 67° BWK 4-12, lumbal linkskonvex mit Lippmann-Cobb-Winkel 63° (BWK 11-LWK 4)



Dorsale instrumentierte Korrekturspondylothese BWK 3 - LWK 3 mit Schrauben-Stab-System, Hemilaminektomie LWK 1 rechts, partielle Facettektomie und Dekortikation der Wirbelbögen BWK 3 - LWK 3 mit Anlagerung von lokal anfallender autologer Spongiosa zur posterolateralen Fusion



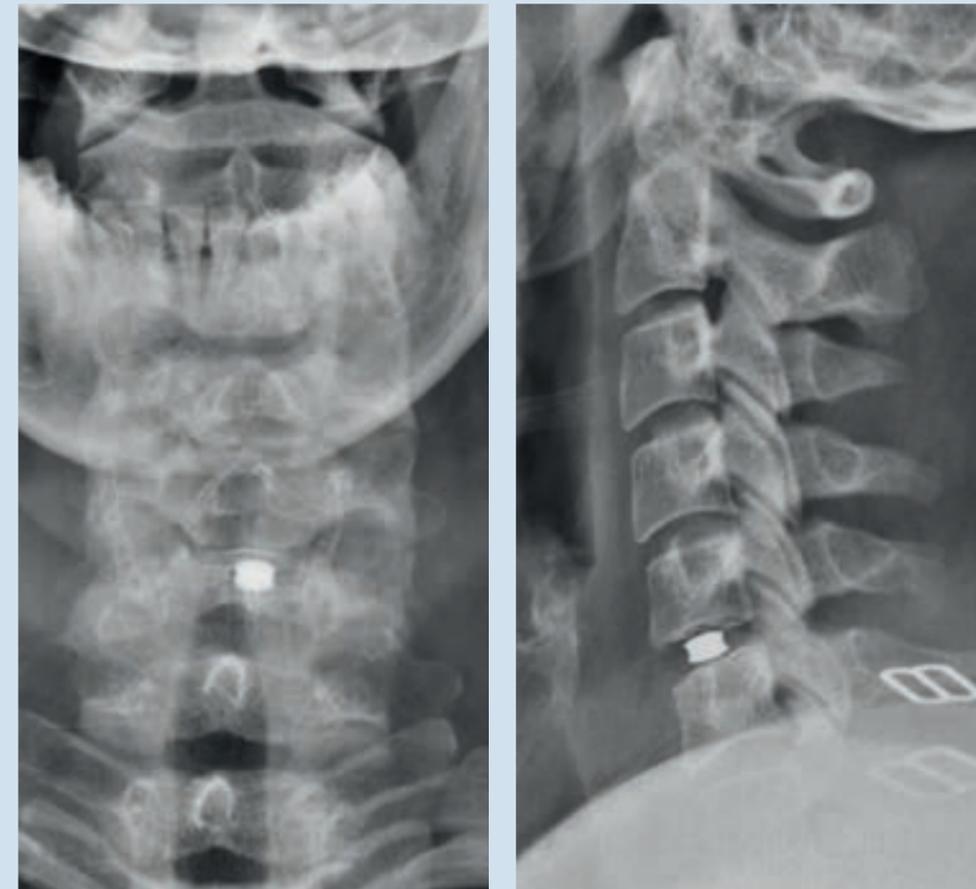
FALL 5

22 Jahre, weiblich

Cervicobrachialgien über das Dermatom HWK 6 ziehend rechts > links mit Abduktionsschwäche des rechten Armes rechts 4/5 nach Janda, reduzierter Beugung im rechten Ellenbogen 4/5 nach Janda, reduzierter Kraft beim Spreizen der Finger 4/5 nach Janda bds. und reduziertem Faustschluss rechts 4/5 bei Bandscheibenprolaps HWK 5/6 mediolateral rechts



Anteriore Diskektomie HWK 5/6 und Implantation Bandscheibenprothese HWK 5/6 (Firma NuVasive, Simplify)





OA Dr. med.
Sebastian Koob

Klinische Behandlungsschwerpunkte

- » interdisziplinäre Diagnostik und Behandlung aller benignen und malignen Tumorerkrankungen
- » Extremitätenerhaltende Tumorendoprothetik
- » orthetische und exoprothetische Versorgung nach tumorchirurgischen Erkrankungen

Eingriffe 2022	Anzahl
Resektionen/Ausräumungen	21
Biopsie	78
Tumorprothese	8
Resektion von Weichteil- Sarkomen	43
Resektion von gutartigen Weichteiltumoren	44
Radiofrequenzablationen	7
Amputationen	3
Verbundosteosynthesen d. Extremitäten	20
Sonstige	25
Gesamt	249

FALL 1

68 Jahre, männlich



Auswärtige Nagelosteosynthese einer pathologischen, diaphysären Humerusfraktur. In der histologischen Auswertung Nachweis eines zentralen Osteosarkoms mit nun langstreckiger Kontamination des Humerus

Extremitätenerhalt mittels weiter R0-Resektion inkl. des einliegenden Nagels und der weichteiligen Zugangswege mit anschließender Rekonstruktion des Humerus mittels eines modularen proximalen Humerusersatzes (Fa. Implantcast)

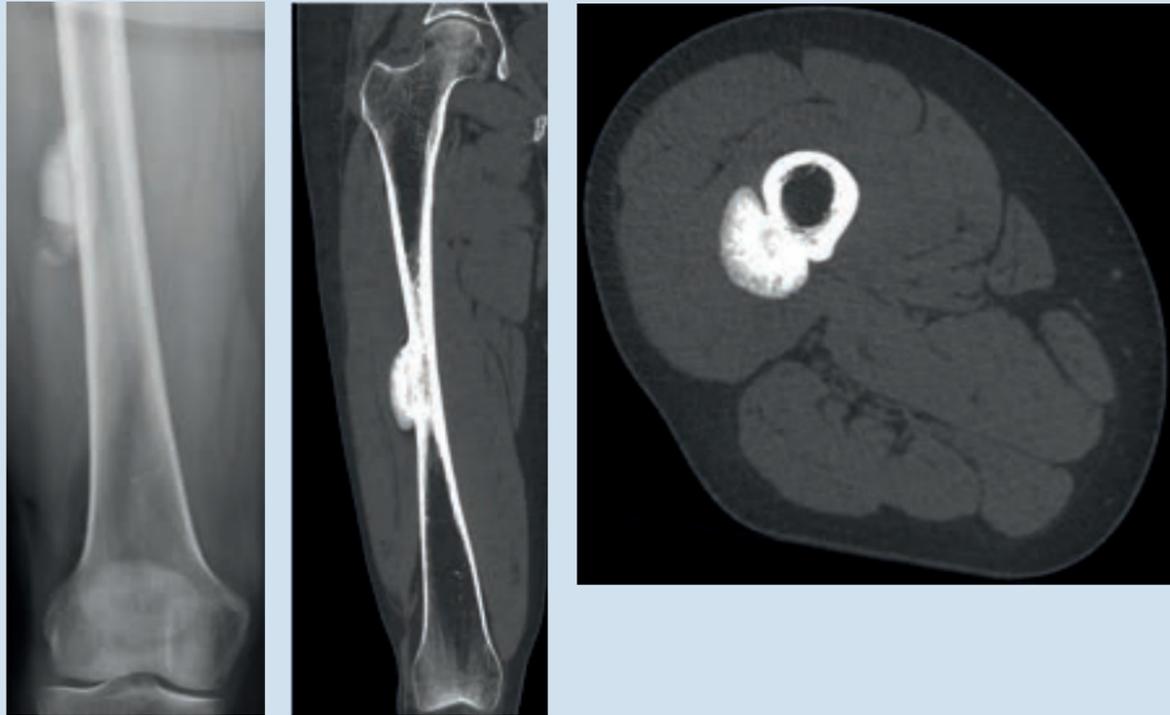




FALL 2

63 Jahre, weiblich

Parossales Osteosarkom der rechten Femurdiaphyse



R0-Resektion und Defektrekonstruktion mittels eines Diaphysenersatzes (Fa. Implantcast)



FALL 3

67 Jahre, männlich

Neurofibromatose Typ I (M. Recklinghausen). Massives peripheres Neurofibrom am linken medio-dorsalen Oberschenkel mit Nachweis von Zellatypien



Resektion in sano mit gutem kosmetischem Ergebnis





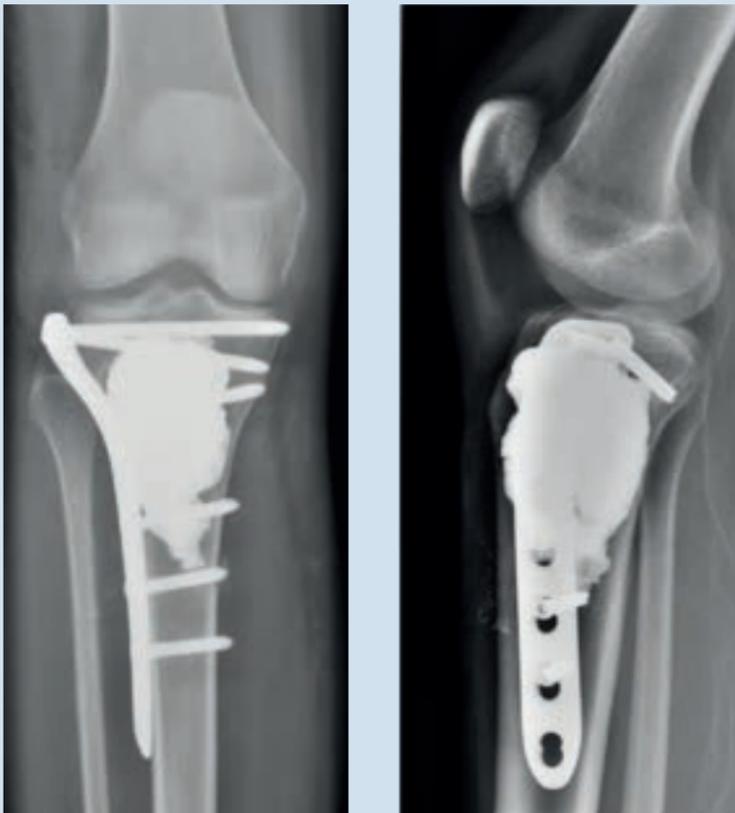
FALL 4

20 Jahre, weiblich

Histologisch gesicherter Riesenzelltumor der proximalen rechten Tibia (Campanacci St. II)



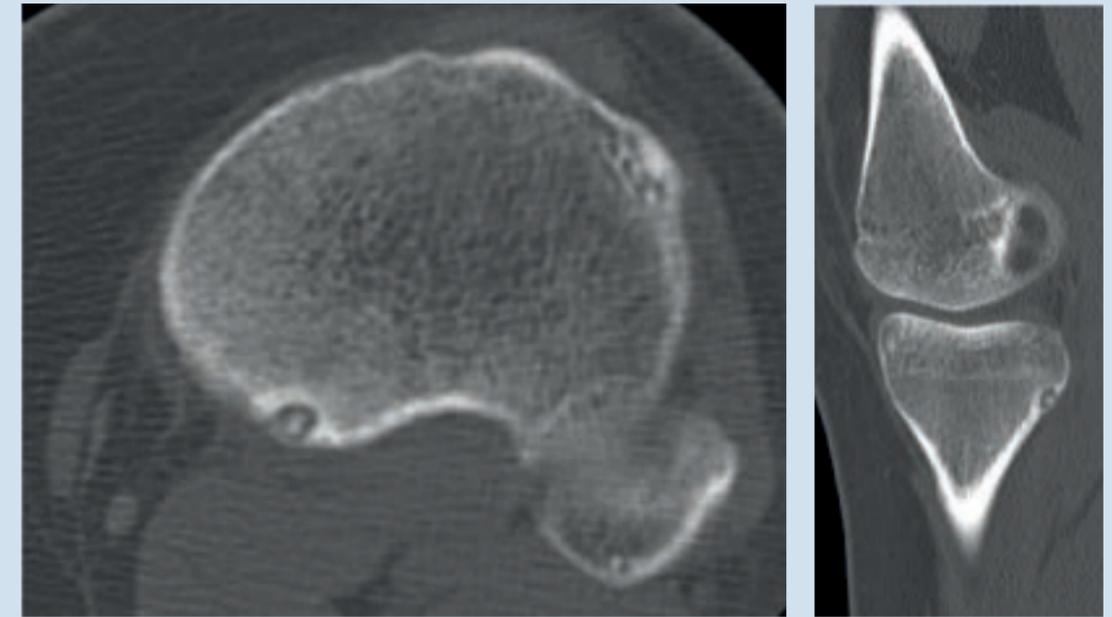
Vollständige Kürettage, Nachbehandlung mit der High-Speed-Fräse und lokaler Ethanol-Applikation. Defektauffüllung mit PMMA und Verbundplattenosteosynthese.



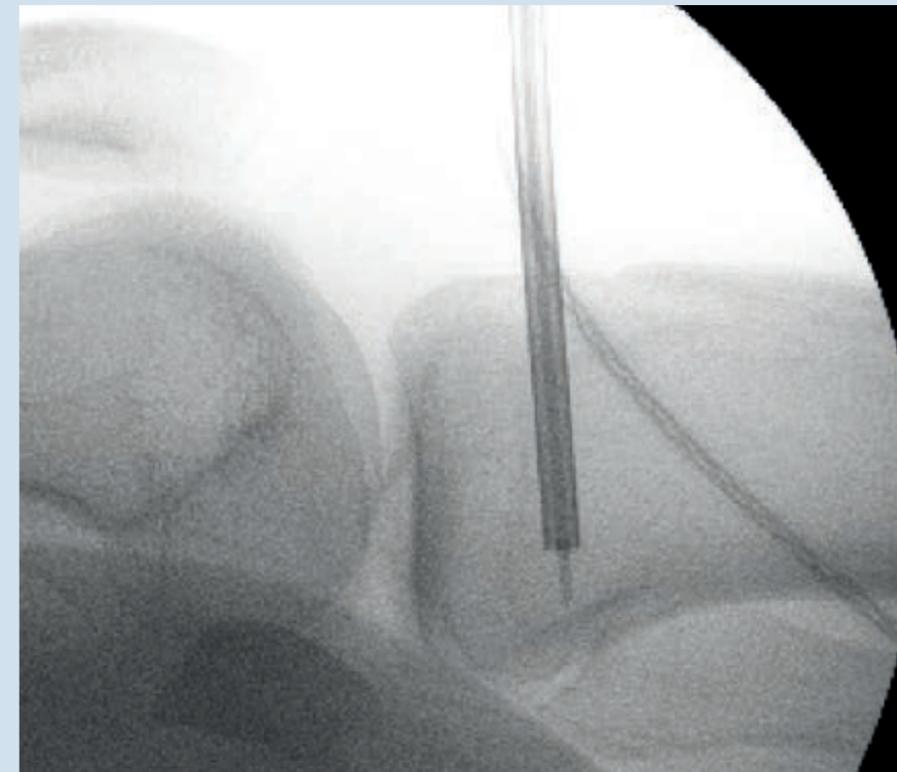
FALL 5

14 Jahre, weiblich

Patientin mit seit Wochen bestehender Schmerzsymptomatik des linken Unterschenkels mit Nachtschmerzen und Ansprechen auf NSAR. CT-radiologisch Nachweis eines Osteoidosteoms



Perkutane, minimal-invasive Radiofrequenzablation mit anschließender vollständiger Schmerzfreiheit. Die Radiofrequenzablation wird seit Februar 2022 als Erweiterung des therapeutischen Spektrums an unserer Klinik angeboten und durchgeführt





Prof. Dr. med.
R. Placzek

Leistungsspektrum

Konservative und operative Behandlung aller kinderorthopädischen Krankheitsbilder und deren Folgen über den gesamten Krankheitsverlauf bis ins Erwachsenenalter hinein, z. B.:

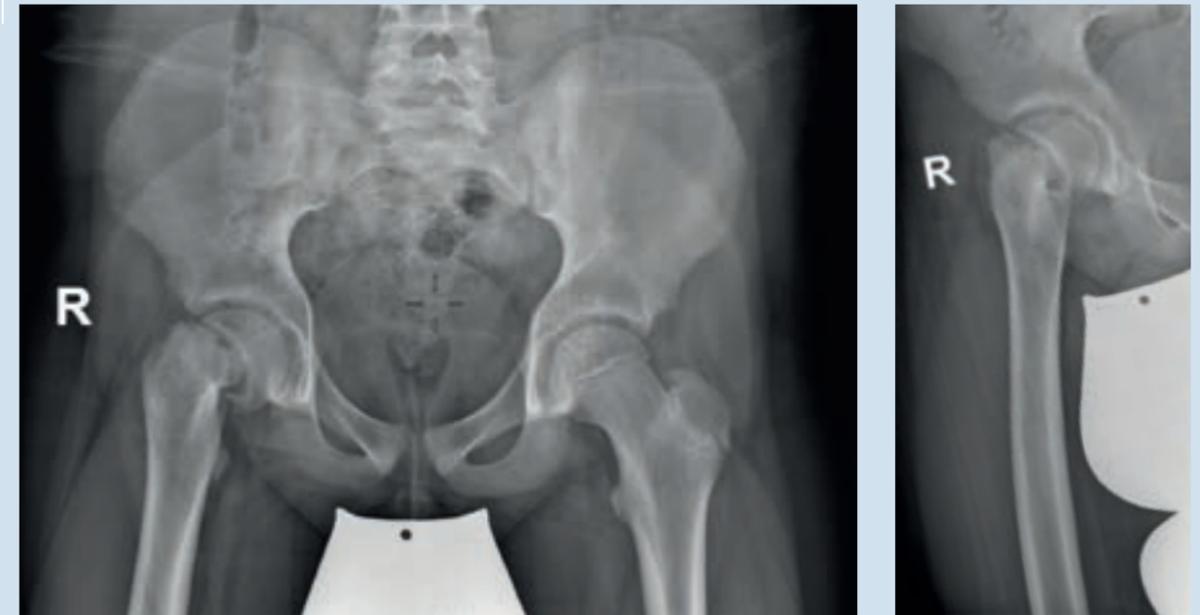
- » angeborene Hüftdysplasie, Hüftluxation
- » Epiphyseolysis capitis femoris
- » Morbus Perthes
- » Achs- und Längendeformitäten
- » Klumpfuß und andere Fußdeformitäten (Knick-Senk-Fuß, Spitzfuß, Hohlfuß)
- » Infantile Cerebralparese: konservative und operative Therapie (Zertifikat „Qualifizierte Botulinumtoxin-Therapie des Arbeitskreises Botulinumtoxin (AkBoNT) der Deutschen Gesellschaft für Neurologie (www.botoliumtoxin.de))
- » Morbus Duchenne, Muskeldystrophie Typ Becker und weitere Muskeldystrophien
- » idiopathische und neuromuskuläre Skoliose
- » Skelettdysplasien
- » Struktureller Schiefhals
- » rheumatische Erkrankungen im Kindesalter

Eingriffe 2022	Anzahl
Achillessehnenverlängerung	84
Knöchelbiopsien	4
Epiphysenfixierung bei ECF	2
Epiphyseodese	21
Geschlossene Reposition Hüftluxation	10
Materialentfernungen	30
Umstellungsosteotomie	18
Sonstige Weichteileingriffe	25
Sonstige	5
Gesamt	199

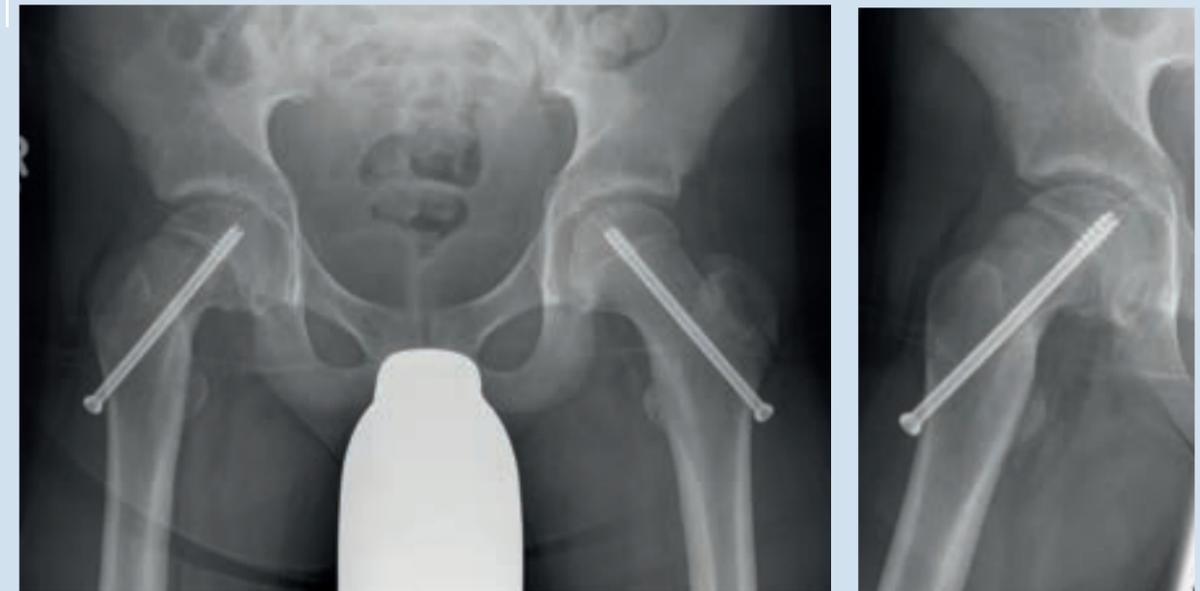
FALL 1

13 Jahre, männlich

Akute auf chronische Epiphyseolysis Capitis Femoris rechts



Reposition des akuten Abrutschs und operative Stabilisierung mittels Schraubenosteosynthese

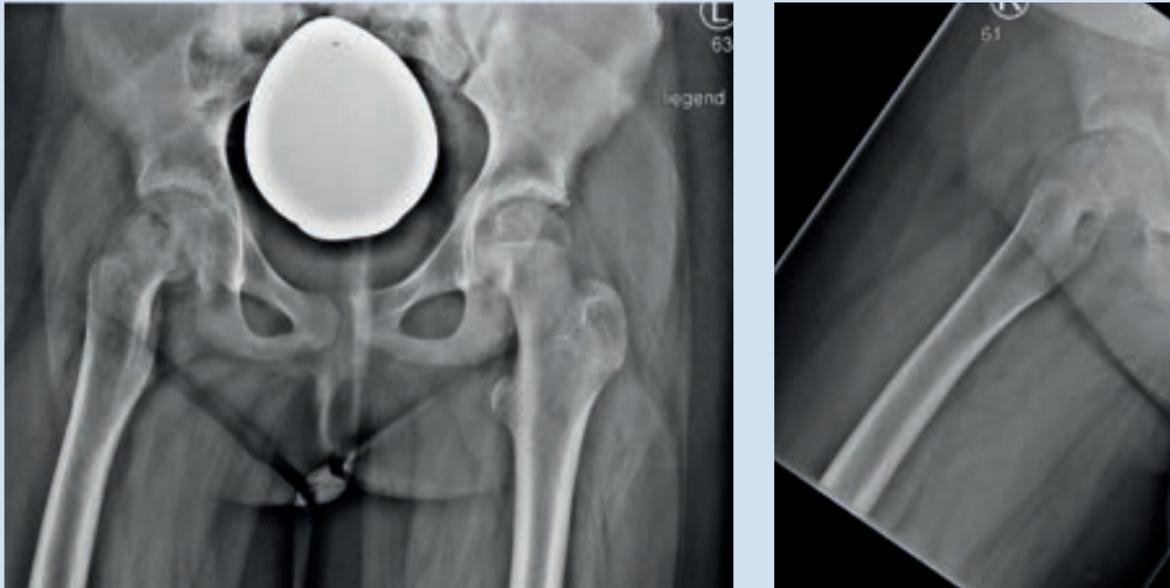




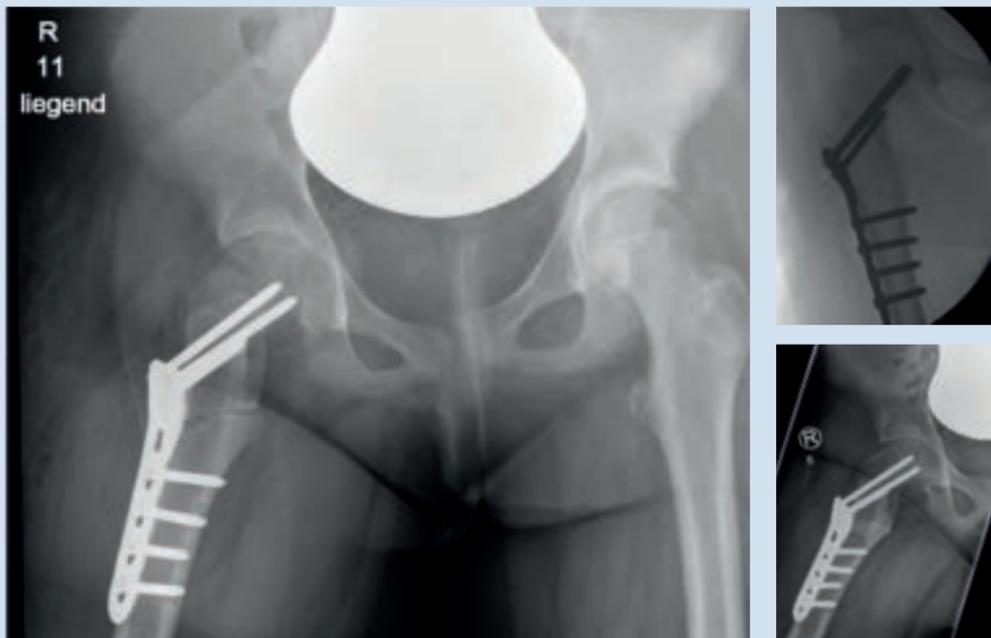
FALL 2

12 Jahre, weiblich

Chronische Epiphyseolysis Capitis femoris rechts, seit ca. 12 Monaten bestehenden Schmerzen der rechten Hüfte



Intertrochantäre Valgisations-, Flexions- und Derotationsosteotomie proximales Femur rechts nach Imhäuser Weber (Kinder-Hüft-LCP 5.0, Fa Synthes)



FALL 3

12 Jahre, männlich

Symptomatischer Pes Planovalgus links



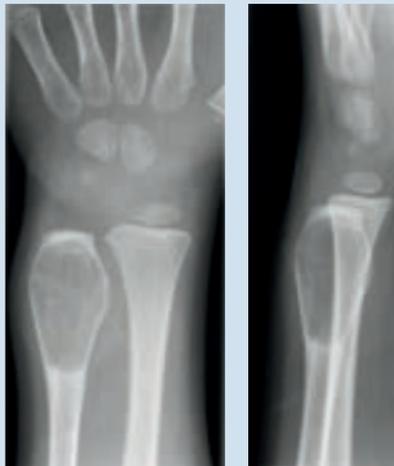
Korrektur des Pes Planovalgus mittels subtalarer Arthrorise nach De Pellegrin





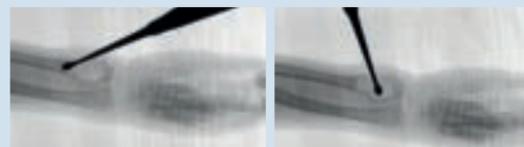
FALL 4

5 Jahre, männlich



Aneurysmatische Knochenzyste distale Ulna links mit Frakturgefahr und Bedrängung des Apophysenknorpels

Sorgfältige Kürettage mit Entfernung der Zystenmembran



Defektauffüllung mit allogenen Knochenersatzmaterial



Postoperatives Röntgenbild nach 4 Monaten: Handgelenk links in zwei Ebenen



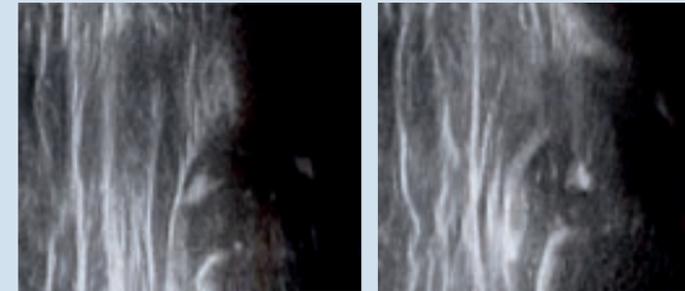
FALL 5

7 Monate, männlich

Kongenitale Hüftluxation links (auswärts übersehen) Arthrographie,

geschlossenen Reposition und Anlage eines Retentionsgipses in Repositionsstellung für 4 Wochen, MRT-Kontrolle unmittelbar postoperativ

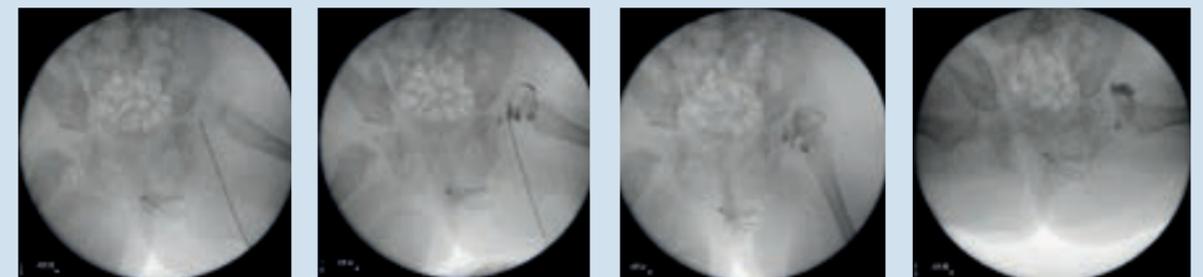
Präoperative Sonographie der linken Hüfte
Bei weit nach dorsal und kranial luxiertem Hüftkopf (Typ IV n. Graf) ist die Einstellung der Standardebene nicht möglich



Intraoperatives Röntgenbild

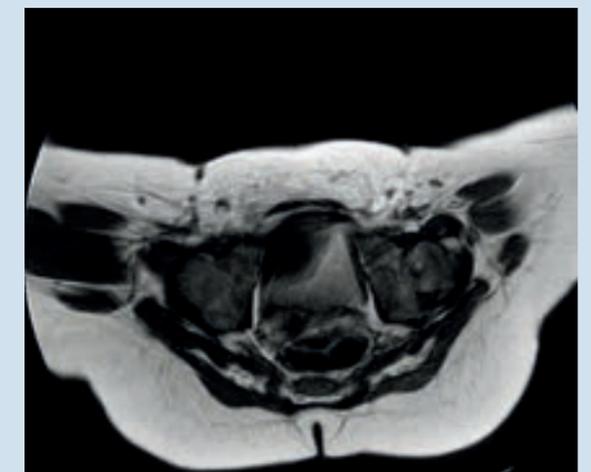
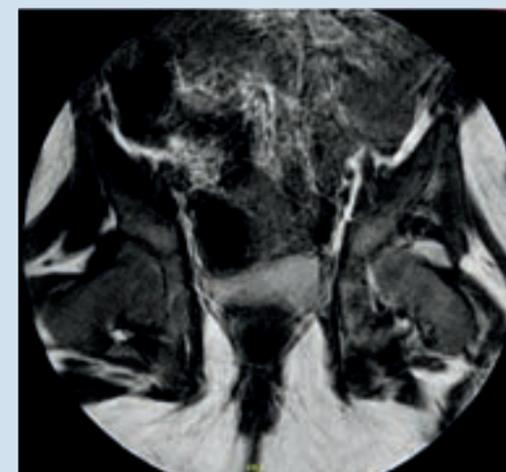
Von links nach rechts:

1. Eingehen über den kaudo-lateralen Zugang, 2. Injektion von 0,3ml KM nach Distensionstest
3. Herausziehen der Injektionsnadel, 4. Reposition unter BV-Kontrolle



Postoperatives MRT im Beckenbeingips

Reposition in der koronaren (links) und transversalen (rechts) Schnittebene





Ltd. OA PD Dr. med. K. Kabir Ltd. OA PD Dr. med. K. Welle OA PD Dr. med. D. Cucchi OA Dr. med. M. Windemuth OA Dr. med. T. Jansen OA PD Dr. med. S. Scheidt OA PD Dr. med. M. Gathen

bis 28.02.22

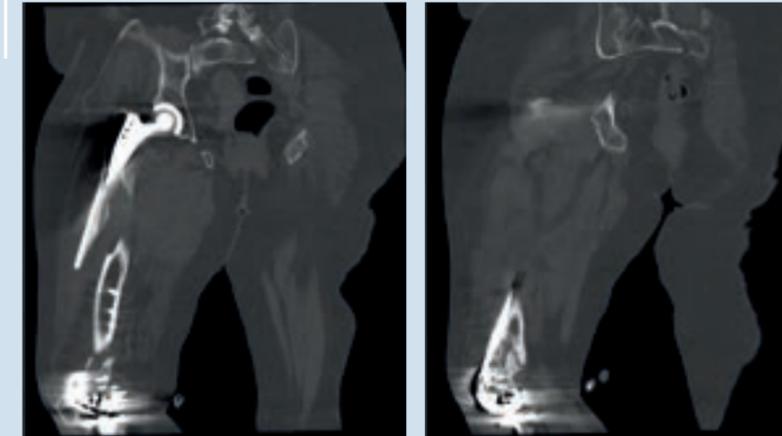
Leistungsspektrum

- » Behandlung aller akuten Verletzungen des Stütz- und Bewegungsapparates (Exremitäten-, Becken- und Wirbelsäulenfrakturen, Weichteilverletzungen und Verbrennungen)
- » Rekonstruktion von Gelenkfrakturen: Wiederherstellung mit Osteosynthese bis kompletter Gelenkersatz
- » Versorgung von periprothetischen Frakturen
- » Schwerverletztenversorgung (Polytraumabehandlung)
- » Versorgung aller Arbeitsunfälle (D-Arzt, Verletzungsartenverfahren)
- » Korrektur posttraumatischer knöcherner Deformitäten
- » Weichteildefektrekonstruktionen
- » Sporttraumatologie: Arthroskopische Eingriffe an Schulter-, Ellenbogen-, Hand-, Hüfte-, Knie- und oberem Sprunggelenk, insbesondere minimalinvasive Verfahren zur Rekonstruktion der Bänder, Sehnen und der Gelenkfläche (am Knie: z. B. Kreuzbandplastik; an der Schulter: z. B. Labrumrekonstruktion)
- » Behandlung von akuten und chronischen Osteitiden

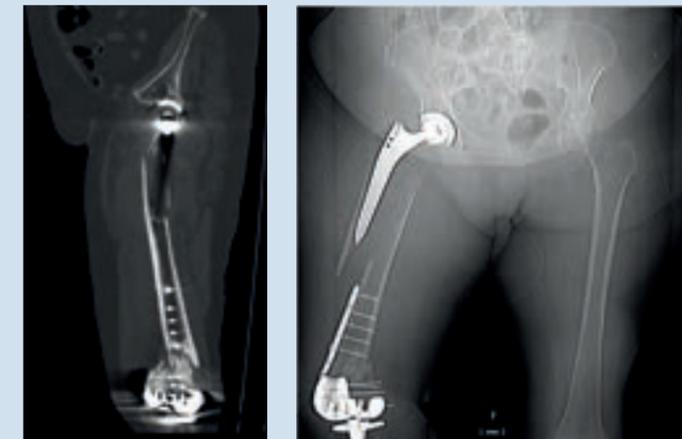
Eingriffe 2022	Anzahl
Osteosynthesen	629
Schulter/Klavikula	43
Humerus	75
Becken	51
Femur	162
Tibia/Fibula	147
Patella	7
Fuß	42
Wirbelsäule	102
Fraktur-Prothesen	78
Hüftgelenk	98
Erstimplantation	87
Revision	3
Wechsel	8
Kniegelenk	21
Erstimplantation	10
Revision	3
Schultergelenk	27
Erstimplantation	21
Wechsel	6
Radiuskopfprothese	1
Erstimplantation	1
sonstige Extremitäteneingriffe	597
Amputationen	25
Arthrodesen	4
Arthroskopien	97
Metallentfernungen	202
offene Operationen	269
Gesamt	1451

FALL 1

85 Jahre, weiblich



Periprothetische proximale Femurfraktur (B3) bei zudem bestehender Pseudarthrose einer periprothetischen distalen Femurfraktur mit gebrochener Osteosyntheseplatte und einliegender Knieprothese rechts



Explantation des Hüftprothesenschaftes, der gebrochenen Femurplatte und der Knie totalendoprothese; Resektion avitaler und destrukturierter Femuranteile und Implantation eines totalen Femurersatzes (Firma Implantcast, Durchsteckprothese) als Durchsteckprothese unter Erhalt von diaphysären und proximalen Femuranteilen und Implantation einer gekoppelten Stem-geführten Knie totalendoprothese (Firma Implantcast, KRI) rechts





FALL 2

42 Jahre, weiblich

Polytraumatisierung mit Kniegelenkluxation links (Schenk II), Ruptur vorderes und hinteres Kreuzband, und Innenmeniskuswurzelausriss und -radiärriss



Arthroskopische autologe Ersatzplastik des hinteren und vorderen Kreuzbandes, transtibiale Refixation der Meniskuswurzel und Naht Kniegelenk links

Intraoperative Ansicht Hinterhornradiärriss Innenmeniskus



Intraoperative Ansicht Wurzelriss Innenmeniskus



FALL 3

58 Jahre, männlich

Periimplantärer Infekt (C. Acnes) mit septischer Lockerung des Schaftes bei Z.n. mehfragmentärer proximale Humerusfraktur mit ex domo versorgter inverser Schulterprothese



Explantation der Prothese, Debridement des osteitischen Knochen, Probenentnahme und Beginn antibiotischer Therapie.



CT-basierte Planung der custom-made Glenoidkomponente



Reimplantation einer inversen Schulterprothese mit custom-made Glenoidkomponente (Firma LIMA, ProMade)

Radiologische und klinische Ergebnisse 6 Monate post-operativ





FALL 4

75 Jahre, männlich

Acetabulumfraktur des vorderen Pfeilers

Minimalinvasive Reposition der Fraktur, Rekonstruktion der acetabularen Gelenkfläche, Unterfüttung mit allogener Spongiosa und Stabilisierung mittels 12-Loch-J-Platte



Röntgen-Verlaufskontrolle 6 Monate postoperativ bei freiem Bewegungsumfang und schmerzfreiem Gehen



FALL 6

82 Jahre, weiblich

Dislozierte Dens-Fraktur D'Alonzo III. Vertebralis-Dissektion rechts



Reposition und navigierte dorsale Stabilisierung C1/C2/C2/C3





Ltd. OA PD Dr. med.
K. Welle

Leistungsspektrum

- » Behandlung aller Verletzungen an der Hand, am Handgelenk und am Unterarm, die als isolierte Verletzungen oder im Rahmen einer Mehrfachverletzung oder auch eines Polytraumas auftreten
- » Verbrennungen, Verätzungen, Erfrierungen
- » Motorische Ersatzrekonstruktionen
- » Nervenkompressionssyndrome und Revisionen
- » Erkrankungen der Sehnen, wie Ringbandstenosen (umgangssprachlich „schnellender Finger“)
- » sogenannte Ganglien am Handgelenk, an den Fingergelenken und an Sehnencheiden
- » Fremdkörperentfernungen
- » Morbus Dupuytren
- » Rhizarthrose
- » Gelenkersatz, Teilversteifungen und Versteifungen bei Finger- und Handgelenksarthrose
- » Naht und Rekonstruktion bei Bandverletzungen an der Handwurzel und am distalen Radioulnargelenk
- » Handgelenkarthroskopie
- » Rheumatische Veränderungen in Zusammenarbeit mit dem Schwerpunkt Rheumaorthopädie

Eingriffe 2022	Anzahl
Amputationen und Exartikulationen Hand	14
Gelenkeingriffe	25
ME Hand	55
Operationen an Bändern, Sehnen, Muskeln und Faszien Hand	87
Osteosynthesen Hand	58
Osteosynthesen Radius/Ulna	121
Rekonstruktionen an Nerven und Blutgefäßen	13
Tumorsektionen	8
Weichteileingriffe bei Infektionen	23
Sonstige	27
Gesamt	431

FALL 1

25 Jahre, männlich

Faustschlag gegen harten Widerstand, subcapitale Fraktur des fünften Mittelhandknochens mit Fehlstellung, Abkipfung und Rotationsfehler des Kleinfingers



Minimalinvasive Stabilisierung mittels Titan-elastischem Nagel (TEN) nach Reposition von Stellung und Rotation über eine Stichinzision. Gipsfreie Nachbehandlung



Entfernung des TEN nach 3 Monaten über Stichinzision
Freier Bewegungsumfang unter Vollbelastung 3 Monate nach Verletzung





FALL 2

6 Jahre, weiblich



Sturz mit Torusbruch /
Wulstbruch der rechten Speiche

FALL 3

56 Jahre, weiblich



Therapieresistente Schmer-
zen bei Arthrose des Dau-
mensattelgelenkes bds.,
rechts führend mit schmerz-
bedingter Arbeitsunfähigkeit



Konservative Therapie mit Immobilisierung
im Cast für 4 Wochen. Ausheilung mit frei-
em Bewegungsumfang und ohne Schmer-
zen



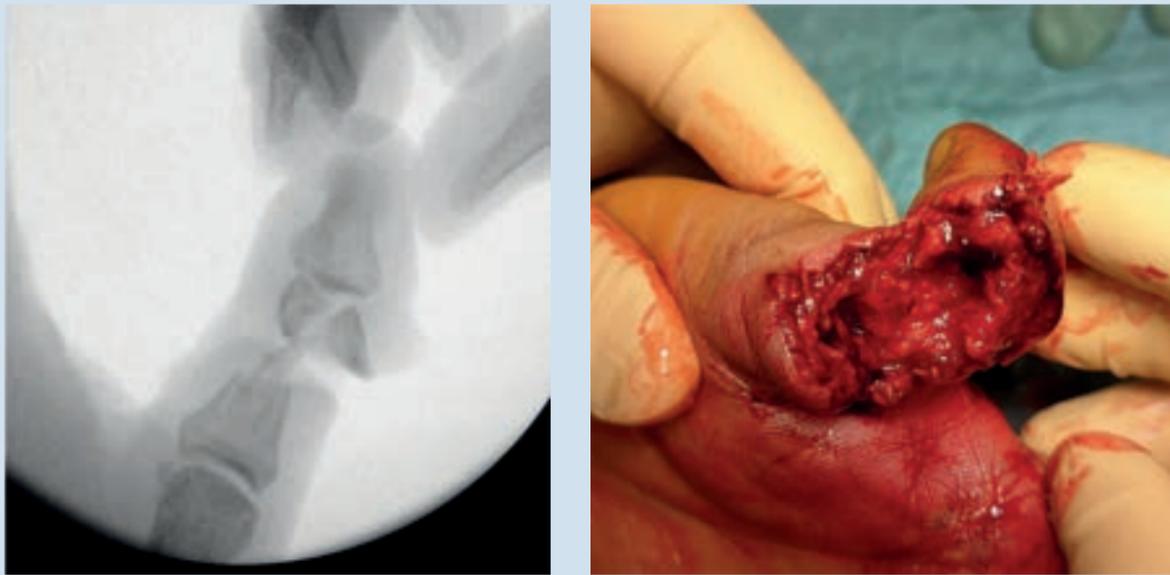
Ambulante Implantation einer Daumen-
sattelgelenkprothese am rechten Daumen.
Freier Bewegungsumfang ohne Schmerzen
und Wiedererlangung der Arbeitsfähigkeit
8 Wochen nach der Operation



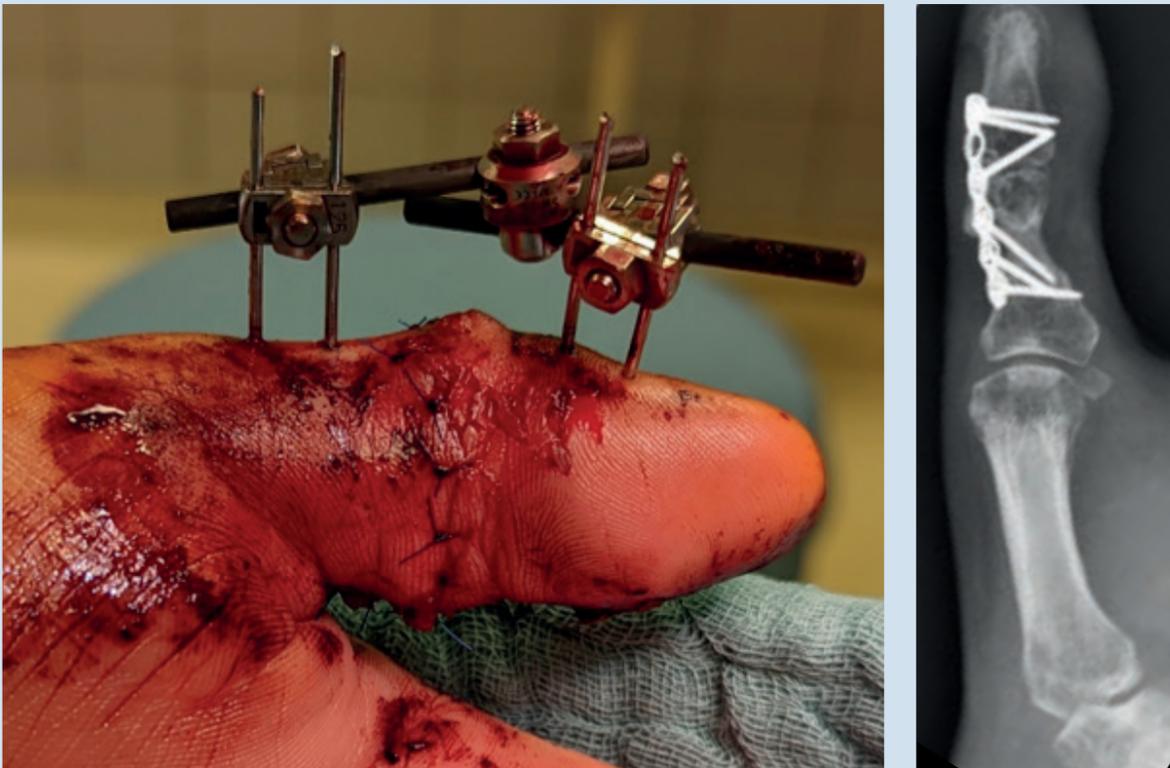
FALL 4

32 Jahre, männlich

Kreissägenverletzung des Daumens



Initiale Reinigung, Weichteilversorgung und Stabilisierung im Fixateur externe. Endversorgung mit Arthrodesis des defekten IP-Gelenkes, Röntgen nach 6 Monaten, Arbeitsfähigkeit bei voller Beweglichkeit von Grund- und Sattelgelenk



FALL 5

61 Jahre, männlich

Dupuytren des 5. Strahles, Tubiana °IV (MCP 60°, PIP 0°)



Partielle Fasziektomie und Strang-Resektion der Palmaraponeurose, Arteriolyse A9, A10, Neurolyse N9, N10, Arthrotomie PIP, Defektdeckung mittels serieller Z-Lappenplastik an DIV





Ltd. OA PD Dr. med.
K. Welle

Leistungsspektrum

Rekonstruktive Weichteilchirurgie bei Verletzungen, Verbrennungen und Dekubiti

- » lokale fasciocutane freie und gefäßgestielte Muskellappen
- » Gefäßanschluss (in Zusammenarbeit mit MKG-Chirurgie)
- » muskuläre Ersatzplastiken
- » Implantation von Nervenstimulatoren bei zentralnervös bedingten Lähmungen

Eingriffe 2022	Anzahl
"Lappenplastik, Mesh-Spalthaut"	86
Vacuumtherapie	369
Weichteileingriffe	169
sonstige	10
Gesamt	634

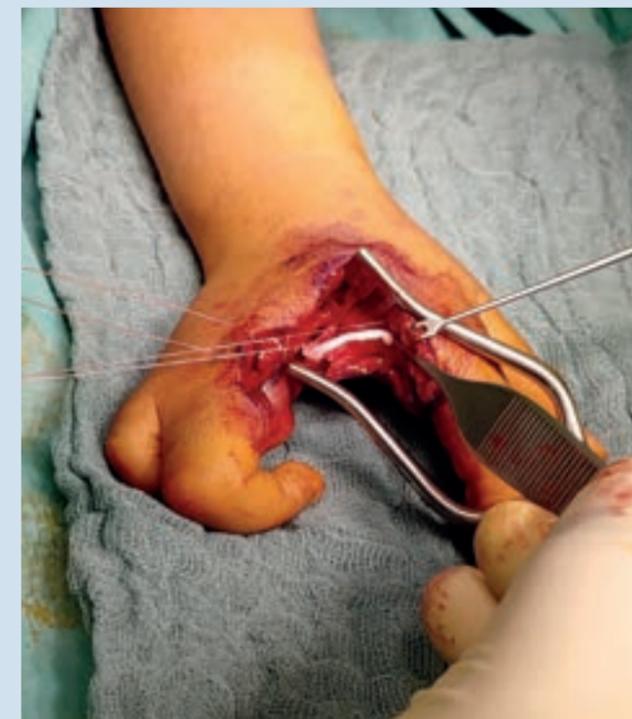
FALL 1

2 Jahre, weiblich

Spalthand mit Aplasie des 3. Strahles, Fehlender Bewegung im MCP bei Erhalt der Beweglichkeit insuffizient in PIP und vollständig im DIP-Gelenk DIV, Fehlrotation DII



Rekonstruktion mit Schluss des Spaltes, Reorientierung DII und Rekonstruktion der fehlinsertierten Beuge- und Strecksehnen DIII. Verlaufskontrolle nach 6 Monaten mit freier ROM aller Gelenke und sehr guter Funktion der rechten Hand





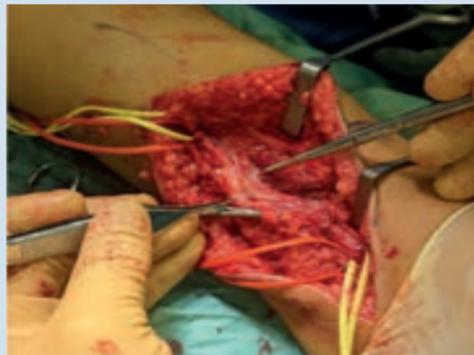
FALL 2

11 Jahre, männlich



Z.n. Schnittverletzung mit Durchtrennung Nn. Tibialis und Suralis, Achillessehne und A. Tibialis, 6 Monate nach Erstversorgung. Fehlende Reinnervation bei MR-radiologischer Unterbrechung

Rekonstruktion mittels 3-fachem N. Suralisinterponat
A – Vernarbung entlang Arterie und Nerv
B – Präparation des Nerven mit Darstellung des Defektes
C – Transplantat (N. suralis)
D – Implantate nach Koaption mikrochirurgisch



FALL 3

55 Jahre, männlich



Defekt der Weichteile und des Streckapparates bei Wechsel auf eine gekoppelte Knieendoprothese

Deckung des Weichteildefektes und Rekonstruktion des Kniestreckapparates mittels gestieltem medialem Gastrocnemiusmuskel. Primärer Verschluss ventral, Mesh-Deckung des Entnahmedefektes





FALL 4

46 Jahre, männlich

Sturz vor 20 und 6 Jahren, seitdem Fehlstellung mit fehlender Umwendebewegung des Unterarmes und des Handgelenkes, Nebendiagnose Thalassämie

Korrekturosteotomie und Balancing der Korrekturhöhe, Reosteosynthese mit Spongiosa aus dem Beckenkamm. Belassen der Ulnarplus-Variante bei ulnarer Abkipfung des Handgelenkes bereits bei Neutralisation



FALL 5

92 Jahre, weiblich



Dekubitus IV° mit Osteitis des Sakrums



Resektion des osteitischen Knochens, gestielte Gluteus-Muskellappenplastik zur Knochendeckung und Verschluss des Defektes



Ltd OA PD Dr.
med. K. KabirOA PD Dr. med.
A. LukasOÄ
U. de BückOÄ Dr. med.
B. NeuenOA Dr. med.
J. Simmendinger

Auch wenn sich im Rahmen der Coronapandemie die Anzahl der operativen Eingriffe deutschlandweit verringert hat zeigt andererseits eine Detailanalyse für den Krankenhaus-Report, dass in den Kliniken eher schwerere Fälle angekommen sind.

Nach wie vor ist in diesem Zusammenhang die Anzahl der Unfallverletzten ab dem Alter von 75 + wie bereits in den Vorjahren deutlich größer als bei jüngeren Altersgruppen.

Steigende Fallzahlen im Zusammenhang mit einer alternden Bevölkerung erschweren die alltägliche Versorgung zum Teil erheblich da nicht nur die operativ relevante Diagnose Beachtung finden muss sondern auch und eine relativ große Zahl behandlungsbedürftiger Begleiterkrankungen.

Dieser besonderen Herausforderung, vor die Operateure häufig gestellt sind wird an der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie der Universitätsklinik Bonn dahingehend begegnet, dass bereits 2017 eine Kooperation mit dem Zentrum für Altersmedizin des Helios Klinikums Bonn/Rhein-Sieg eingegangen wurde.

Durch die gebündelten Kompetenzen der beiden Fachdisziplinen – Orthopädie/Unfallchirurgie und Geriatrie kann auf diesem Wege eine optimale Versorgung älterer Patienten stattfinden.

Neben der ganztägigen fachärztlichen Begleitung durch einen Geriater (Facharzt für Innere Medizin mit der Zusatzbezeichnung Geriatrie) wurde auch das therapeutische Spektrum der Klinik erweitert. Behandlungen sind im Bereich der Physiotherapie, Ergotherapie sowie durch Kooperation mit der Klinik für HNO auch auf dem Gebiet der Logopädie bei Schluckstörungen möglich. In der Pflege wurden von Mitarbeitern umfangreiche geriatrische Zusatzqualifikationen erworben. Bei fachspezifischen psychiatrischen Erkrankungen besteht darüber hinaus eine Zusammenarbeit

mit der Klinik für Gerontopsychiatrie. Durch diese ganzheitliche Therapie wird dazu beigetragen die älteren Patienten bestmöglich zu versorgen und häufige Komplikationen wie Wiederaufnahme ins Krankenhaus, Heimeinweisung oder einen verlängerten Krankenhausaufenthalt zu vermeiden.

Um diese zum Teil schon aus der Unfallchirurgie bekannten Vorteilen für den älteren Patienten auch im Bereich der Orthopädie nachzuvollziehen ist derzeit eine prospektive Studie an älteren orthopädischen Patienten mit planbaren Eingriffen beim Gelenkersatz und beim Prothesenwechsel, ebenfalls mit je einer Gruppe mit und ohne geriatrische Zusatzbehandlung geplant. Durch eine Nachbeobachtung über 12 Monate stehen vor allem der Einfluss des geriatrischen Ko-Managements auf die Mobilität, die Mortalität und die Rehospitalisierungsrate orthopädischer Patienten im Zentrum des Interesses. Neben den vielen etablierten unfallchirurgischen Kooperationen in Deutschland wird hier erstmals mittels einer randomisierten Studie der Effekt einer geriatrischen Zusammenarbeit auch bei orthopädischen Patienten untersucht.

Die gemeinsamen langjährigen Bemühungen um eine bestmögliche Versorgung älterer Patienten mit Knochenbrüchen und der Einsatz für eine Steigerung von Qualität und Sicherheit in der Alterstraumatologie wurden im Dezember durch die erfolgreiche gemeinsame Zertifizierung eines AltersTraumaZentrum nach DGU-Kriterien belohnt.

Durch die zwischenzeitlich 5 Jahre gelebte Kooperation im Sinne eines Integrationsmodells soll für alle Patienten in Orthopädie und Unfallchirurgie mit einem geriatrischen Zusatzaspekt das bestmögliche Behandlungsergebnis erzielt werden.

Leistungsspektrum:

- » Behandlung im geriatrischen Team im Rahmen von frührehabilitativen geriatrischen Komplexbehandlungen
- » Mitbetreuung (ibs. Medikationscheck) bei jedem Patienten ≥ 70 Jahre nach stationärer Aufnahme
- » bedarfsorientierte Bettvisiten bei allen Patienten mit einem geriatrischen Behandlungsaspekt
- » regelmäßige Kurvenvisiten mit dem behandelnden Stationsarzt
- » Zuweisung der Ergotherapeuten an Patienten mit entsprechendem Therapiebedarf, auch außerhalb von Komplexbehandlungen
- » Gewährleistung des geriatrischen Beitrags bei Patienten mit hüftgelenksnahen Femurfrakturen gemäß GBA-Beschluss

MIKROBIOLOGIE/KLINISCHE INFEKTILOGIE

OA PD Dr. med.
Gunnar Hischebeth

Leistungsspektrum:

Das Institut für Medizinische Mikrobiologie, Immunologie und Parasitologie (IMMIP) arbeitet sehr eng mit der Klinik und Poliklinik für Orthopädie und Unfallchirurgie zusammen und bietet eine vollumfängliche Diagnostik, bestehend aus Kulturanlage inkl. Tuberkulosedagnostik, Anfertigung von Antibiogrammen, PCR-Diagnostik und serologischer Diagnostik, an. Dies dokumentiert sich im Jahr 2022 in der Untersuchung von ca. 12.000 Proben aus verschiedensten Bereichen der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie. Ein weiterer Eckpfeiler der Diagnostik stellt die Ultraschallbehandlung bei biofilmassoziierten Infektionen, die sogenannte Sonikation, von explantierten Fremdmaterialien (Knie- und Hüftendoprothesen, Osteosynthesematerial, Spondylodesematerial) dar. Im Jahr 2022 wurde diese Spezialuntersuchung bei über 450 Explantaten

durchgeführt. Als eines von wenigen Zentren in Deutschland führen wir regelmäßige interdisziplinäre infektiologische Visiten bei Patienten mit orthopädisch/unfallchirurgischen Infektionen durch. Im Rahmen dieser Zusammenarbeit erfolgte aufgrund verschiedenster Fragestellungen in ca. 3.300 Fällen eine konsiliarische Beratung zur Diagnostik und Antibiotikatherapie. Diese enge Kooperation zwischen dem IMMIP und der Klinik und Poliklinik für Orthopädie und Unfallchirurgie stellt eine wichtige Säule im Rahmen des stationären als auch ambulanten Verlaufes dar und kommt somit unmittelbar unseren Patienten zugute.



S. Jaschke
Teamleitung
Dipl. Ökon./Medizin



G. Bauerfeind
Med. Kodierfachkraft

Leistungsspektrum

- » Überprüfung und optimale Kodierung aller stationären Behandlungsfälle und ambulanten Operationen
- » Schreiben von Stellungnahmen für den Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK)
- » Kontinuierliche Schulung des ärztlichen und pflegerischen Personals
 - » in Neuerungen des DRG-Systems
 - Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme (ICD-10-GM)
 - Operationen- und Prozedurenschlüssel (OPS)
 - Deutsche Kodierrichtlinien (DKR)
 - Zusatzentgelte (ZEs)
 - Neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden (NUBs)
 - Im Katalog ambulant durchführbarer Operationen und sonstiger stationsersetzender Eingriffe
 - gemäß § 115b SGB V im Krankenhaus (AOP-Katalog)
 - » im klinischen Arbeitsplatzsystem (Orbis von Dedalus)
 - » zur neuen MD-Reform
- » Kalkulation der Kosten- und Erlössituation der Klinik
- » Kosten- und Erlösanalysen im Sachkostenbereich (insb. Implantate)
- » Durchführung des klinikinternen Berichtswesens
- » Erstellung eines Jahresberichts
- » Vorbereitung und Durchführung von Audits (EndoCert, ISO)
- » Prozessmanagement im klinikinternen Bereich
- » Registerführung (Trauma-, Wirbelsäulen-, EndoCert-Register)
- » strategische Planung und Leitung von Projekten zur Verbesserung der Prozesse und Arbeitsabläufe in der Klinik, u. a.:
 - » Einführung der elektronischen Wartezeitenanalyse
 - » Unterstützung der Klinikärzte bei der Verweildauersteuerung (Aufnahme- und Entlassmanagement)
 - » Implementierung einer internen Mitarbeiterbefragung im ärztlichen Bereich
 - » Durchführung einer Zuweiser-Zufriedenheitsbefragung mit anschließender Maßnahmenentwicklung und Optimierung der gemeinsamen Zusammenarbeit
 - » Umsetzung von externen Qualitätssicherungsanforderungen in der Klinik
 - » Ausweitung neuer digitaler Prozesse (Videosprechstunde, elektronische Patientenakte, etc.)
 - » Begleitung der digitalen Prozesse und internen Abläufe der Klinik

Basis-DRG	DRG CODE	Fallzahl	Casemix (abs.)	Casemix (rel.)	Casemix Index
I09	Bestimmte Eingriffe an der Wirbelsäule	197	613,55	23,76%	3,11
I68	Nicht operativ behandelte Erkrankungen und Verletzungen im Wirbelsäulenbereich oder andere Frakturen am Femur oder Prellung am Oberschenkel	175	63,89	2,47%	0,37
I47	Revision oder Ersatz des Hüftgelenkes ohne komplizierende Diagnose, ohne Arthrodeese, ohne äußerst schwere CC, Alter > 15 Jahre oder Implantation / Wechsel einer Radiuskopfprothese oder Inlaywechsel Hüfte	167	280,78	10,87%	1,68
I10	Andere Eingriffe an der Wirbelsäule	130	139,50	5,40%	1,07
I08	Andere Eingriffe an Hüftgelenk und Femur oder Ersatz des Hüftgelenkes mit Eingriff an oberer Extremität oder Wirbelsäule	119	166,67	6,46%	1,40
I44	Verschiedene Endoprotheseneingriffe am Kniegelenk oder Korrektur einer Brustkorbdeformität oder Einbringen einer Entlastungsfeder am Kniegelenk	113	200,08	7,75%	1,77
I27	Eingriffe am Weichteilgewebe, kleinflächige Gewebetransplantationen, großflächige Hauttransplantationen, Nephrektomie oder bestimmte bösartige Neubildungen mit bestimmten Eingriffen am Abdomen oder Thorax oder Transplantation einer Zehe als Fingersersatz	94	78,77	3,05%	0,84
I20	Eingriffe am Fuß	91	70,30	2,72%	0,77
I12	Knochen- und Gelenkinfektion / -entzündung mit verschiedenen Eingriffen am Muskel-Skelett-System und Bindegewebe	59	127,50	4,94%	2,16
I04	Implantation, Wechsel oder Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk mit komplizierender Diagnose oder Arthrodeese oder Implantation einer Endoprothese nach vorheriger Explantation oder periprothetische Fraktur an der Schulter oder am Knie	56	177,64	6,88%	3,17
I03	Revision oder Ersatz des Hüftgelenkes mit komplizierender Diagnose oder Arthrodeese oder Alter < 16 Jahre oder beidseitige Eingriffe oder mehrere große Eingriffe an Gelenken der unteren Extremität mit komplexem Eingriff	52	209,04	8,10%	4,02
I43	Implantation oder Wechsel bestimmter Endoprothesen am Knie- oder am Ellenbogengelenk oder Prothesenwechsel am Schulter- oder am Sprunggelenk oder Entfernung bestimmter Endoprothesen am Kniegelenk	47	163,07	6,32%	3,47
I13	Bestimmte Eingriffe an den Extremitäten oder bei Endoprothese der oberen Extremität oder am Knie	41	47,40	1,84%	1,16
I18	Wenig komplexe Eingriffe an Kniegelenk, Ellenbogengelenk und Unterarm	31	18,44	0,71%	0,59
I23	Andere kleine Eingriffe an Knochen und Weichteilen	29	18,36	0,71%	0,63
J11	Andere Eingriffe an Haut, Unterhaut und Mamma	28	17,07	0,66%	0,61
I75	Schwere Verletzungen von Schulter, Arm, Ellenbogen, Knie, Bein und Sprunggelenk oder Entzündungen von Sehnen, Muskeln und Schleimbeuteln ohne äußerst schwere oder schwere CC	27	11,53	0,45%	0,43
I24	Arthroskopie oder andere Eingriffe an den Extremitäten oder Eingriffe am Weichteilgewebe	26	15,39	0,60%	0,59
I46	Prothesenwechsel am Hüftgelenk	25	71,29	2,76%	2,85
I21	Lokale Exzision und Entfernung von Osteosynthesematerial an Hüftgelenk, Femur und Wirbelsäule oder komplexe Eingriffe an Ellenbogengelenk und Unterarm oder bestimmte Eingriffe an der Klavikula	23	19,04	0,74%	0,83
I59	Andere Eingriffe an den Extremitäten oder am Gesichtsschädel	19	12,37	0,48%	0,65
I16	Andere Eingriffe an der Schulter und bestimmte Eingriffe an der oberen Extremität	17	11,39	0,44%	0,67
I76	Andere Erkrankungen des Bindegewebes oder septische Arthritis	17	6,99	0,27%	0,41
I65	Bösartige Neubildung des Bindegewebes einschließlich pathologischer Fraktur	14	7,85	0,30%	0,56
I05	Anderer großer Gelenkersatz oder Revision oder Ersatz des Hüftgelenkes ohne komplizierende Diagnose, ohne Arthrodeese, ohne komplexen Eingriff, mit äußerst schweren CC	13	33,98	1,32%	2,61
Gesamtsumme (bzw. Durchschnitt im CMI der TOP 25 DRGs)		1.610	2.581,89	100,00%	1,46



TOP-25 DRGs Unfallchirurgie

Basis DRG	DRG-Bezeichnung	Fallzahl	Casemix (abs.)	Casemix (rel.)	Casemix Index
B80	Andere Kopfverletzungen	322	76,66	4,78%	0,24
I08	Andere Eingriffe an Hüftgelenk und Femur oder Ersatz des Hüftgelenkes mit Eingriff an oberer Extremität oder Wirbelsäule	160	307,44	19,17%	1,92
I13	Bestimmte Eingriffe an den Extremitäten oder bei Endoprothese der oberen Extremität oder am Knie	133	245,40	15,30%	1,85
I68	Nicht operativ behandelte Erkrankungen und Verletzungen im Wirbelsäulenbereich oder andere Frakturen am Femur oder Prellung am Oberschenkel	80	42,78	2,67%	0,53
I21	Lokale Exzision und Entfernung von Osteosynthesematerial an Hüftgelenk, Femur und Wirbelsäule oder komplexe Eingriffe an Ellenbogengelenk und Unterarm oder bestimmte Eingriffe an der Klavikula	74	61,78	3,85%	0,83
I09	Bestimmte Eingriffe an der Wirbelsäule	72	206,49	12,88%	2,87
I32	Eingriffe an Handgelenk und Hand	72	55,40	3,46%	0,77
I47	Revision oder Ersatz des Hüftgelenkes ohne komplizierende Diagnose, ohne Arthrolyse, ohne äußerst schwere CC, Alter > 15 Jahre oder Implantation / Wechsel einer Radiuskopfprothese oder Inlaywechsel Hüfte	68	116,11	7,24%	1,71
J64	Infektion / Entzündung der Haut und Unterhaut oder Hautulkus	39	16,64	1,04%	0,43
I29	Komplexe Eingriffe am Schultergelenk oder bestimmte Osteosynthesen an der Klavikula	36	35,33	2,20%	0,98
I31	Mehrere komplexe Eingriffe an Ellenbogengelenk und Unterarm, gelenkübergreifende Weichteildistraktion bei angeborenen Anomalien der Hand oder aufwendige Eingriffe am Unterarm oder bestimmte Eingriffe bei Mehrfragmentfraktur der Patella	36	57,00	3,55%	1,58
I59	Andere Eingriffe an den Extremitäten oder am Gesichtsschädel	35	22,07	1,38%	0,63
I23	Andere kleine Eingriffe an Knochen und Weichteilen	35	29,53	1,84%	0,84
I20	Eingriffe am Fuß	32	35,84	2,24%	1,12
I27	Eingriffe am Weichteilgewebe, kleinflächige Gewebetransplantationen, großflächige Hauttransplantationen, Nephrektomie oder bestimmte bösartige Neubildungen mit bestimmten Eingriffen am Abdomen oder Thorax oder Transplantation einer Zehe als Fingerersatz	30	26,22	1,64%	0,87
E66	Schweres Thoraxtrauma	29	14,14	0,88%	0,49
X06	Andere Eingriffe bei anderen Verletzungen	28	21,88	1,36%	0,78
I12	Knochen- und Gelenkinfektion / -entzündung mit verschiedenen Eingriffen am Muskel-Skelett-System und Bindegewebe	26	39,78	2,48%	1,53
J65	Verletzung der Haut, Unterhaut und Mamma	26	6,65	0,41%	0,26
T01	OR-Prozedur bei infektiösen und parasitären Krankheiten	24	39,11	2,44%	1,63
I30	Komplexe Eingriffe am Kniegelenk oder arthroskopische Eingriffe am Hüftgelenk	23	21,87	1,36%	0,95
I05	Anderer großer Gelenkersatz oder Revision oder Ersatz des Hüftgelenkes ohne komplizierende Diagnose, ohne Arthrolyse, ohne komplexen Eingriff, mit äußerst schweren CC	21	49,90	3,11%	2,38
I77	Mäßig schwere Verletzungen von Schulter, Arm, Ellenbogen, Knie, Bein und Sprunggelenk	21	6,44	0,40%	0,31
I75	Schwere Verletzungen von Schulter, Arm, Ellenbogen, Knie, Bein und Sprunggelenk oder Entzündungen von Sehnen, Muskeln und Schleimbeuteln ohne äußerst schwere oder schwere CC	19	8,31	0,52%	0,44
I22	Gewebe- / Hauttransplantation, außer an der Hand, mit komplizierender Konstellation, Eingriff an mehreren Lokalisationen, schwerem Weichteilschaden oder schweren CC	18	60,67	3,78%	3,37
Gesamtsumme (bzw. Durchschnitt CMI der TOP-25-DRGs)		1.459	1.603,45	100,00%	1,17

PATIENTENMANAGEMENT/SOZIALDIENST



Die Abteilung erfüllt die Verpflichtung der Krankenhäuser zur persönlichen Beratung und Begleitung von Patienten aller Altersgruppen, deren Lebenssituation sich aufgrund der Erkrankungen in physischer, psychischer, sozialer, beruflicher, finanzieller und/oder anderer Hinsicht verändert hat. Um hierbei die tatsächlichen Bedürfnisse der Patienten berücksichtigen zu können, ist eine enge Kooperation mit den Patienten und deren familiärem Umfeld, den verschiedenen Berufsgruppen in den Kliniken und den entsprechenden Kostenträgern zwingend erforderlich.

Die Abteilung greift die Fragestellungen der Patientinnen und Patienten auf, entwickelt entsprechende Hilfen und trägt zu einer angemessenen Lösung bei. Hierbei werden die geplante Verweildauer und die medizinischen Voraussetzungen berücksichtigt. Bei Bedarf wird an eine Fachberatungsstelle oder sonstige Institutionen vermittelt.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Entlassmanagement/Sozialdienst arbeiten interdisziplinär mit allen Berufsgruppen zusammen und sind feste Ansprechpartner/innen für Patienten während dem stationären Aufenthalt, sowie für Medizin, Pflege, Physiotherapie, etc.

Leistungsspektrum

- » Psychosoziale Intervention
- » Soziale Intervention
- » Wirtschaftliche Intervention
- » Ambulante Nachsorge
- » Stationäre Nachsorge
- » Medizinische Rehabilitation
- » Teilhabe an Bildung und/oder am Arbeitsleben
- » Beginn der Reha-Planung bereits bei der OP-Terminierung
- » Bei nachfolgender Reha-Indikation (z. B. Hüft-TEP oder Knie-TEP): Vorstellung im Entlassmanagement/Sozialdienst
- » Terminvorschlag für den Reha-Start unter Berücksichtigung von notwendiger Verweildauer, nahtloser Verlegungen oder vorher Entlassung nach Hause gewünscht/möglich
- » Berücksichtigung des Reha-Klinik Wunsches (abhängig vom Kostenträger)



T. Dörnen
Ltd. Physiotherapeut

Leistungsspektrum

- » Physiotherapie ambulant und stationär
 - Krankengymnastik
 - Krankengymnastik auf neurophysiologischer Basis
 - Manuelle Therapie
 - Extensionsbehandlung (TrueTrac)
 - Schlingentisch
 - Medizinische Trainingstherapie
- » Physikalische Therapie
 - Klassische Massage
 - Manuelle Lymphdrainage
 - Unterwassermassage
 - Stangerbad
 - Wärmetherapie (Fango, Heißluft, Rotlicht)
 - Elektrotherapie

Physiotherapie Orthopädie und Unfallchirurgie im Jahr 2022

Art der Behandlung	Anzahl	Gesamtdauer/ min
Physiotherapeutische Einzelbehandlung	12.496	350.333
Physiotherapeutische Einzelbehandlung auf neurophysiologischer Grundlage, Erwachsener	19	840
Physiotherapeutische Einzelbehandlung auf neurophysiologischer Grundlage, Kinder	60	2.745
Manuelle Therapie	433	12.980
Physiotherapeutische Behandlung mit mehreren Therapeuten	2.150	109.850
Gerätegestützte Krankengymnastik	25	1500
Physiotherapeutische Gruppentherapie	14	780
Ergotherapie/Geriatrie	895	27.210
Extensionsbehandlung	11	320
Atemtherapie	212	3.470
Orthesen- und Hilfsmittelversorgung	271	3.480
Standardisierte Heilmittelkombination D1		
Elektrotherapie bei Lähmungen		
Reizstrombehandlung	588	14.425
Gesamtsumme	17.174	527.933

Physikalische Therapie Orthopädie und Unfallchirurgie im Jahr 2022

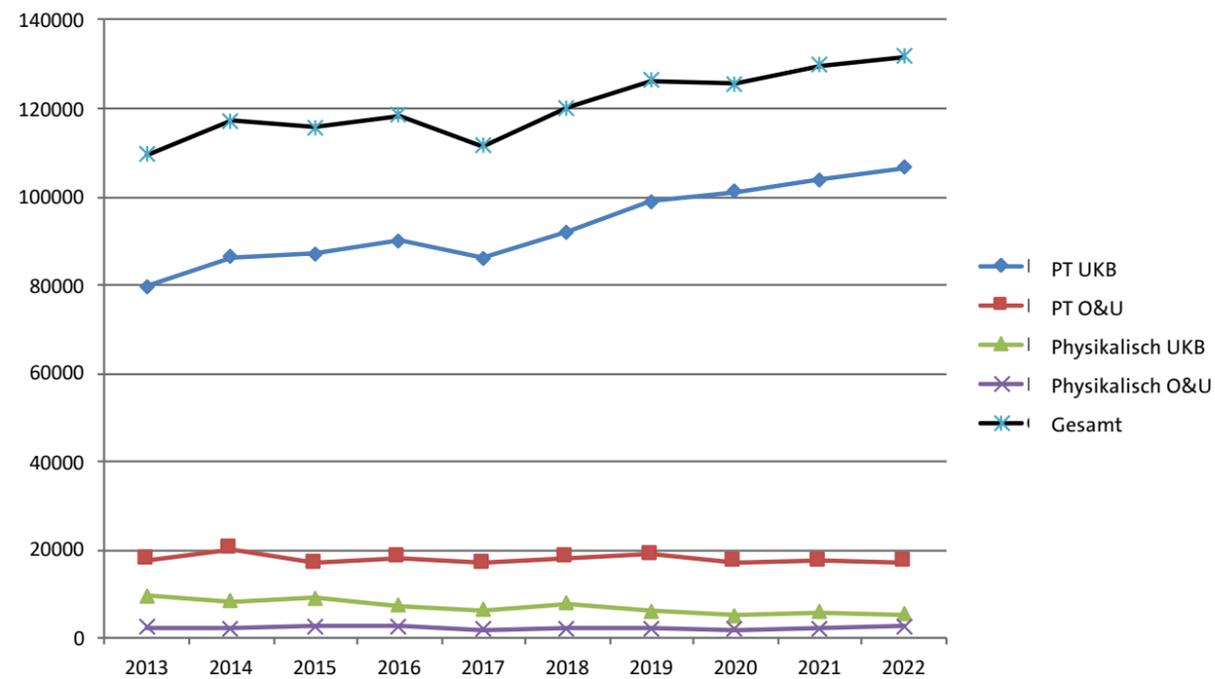
Art der Behandlung	Anzahl	Gesamtdauer /min
Heißluftbehandlung	14	250
Intermittierende Kompressionstherapie		
Kaltpackung	12	180
Heiße Rolle	2	60
Klassische Massagetherapie	72	1.660
Manuelle Lymphdrainage	2.096	63.120
Kompressionsverband	42	475
Warmpackung (Fango-Parafin)	349	10465
Gesamtsumme	2.587	76.210



Physiotherapie am gesamten UKB im Jahr 2022

Art der Behandlung	Anzahl	Gesamtdauer/ min
Physiotherapeutische Einzelbehandlung	64508	1843889
Physiotherapeutische Einzelbehandlung auf neurophysiologischer Grundlage, Erwachsener	21954	588664
Physiotherapeutische Einzelbehandlung auf neurophysiologischer Grundlage, Kinder	207	7765
Manuelle Therapie	433	12980
Physiotherapeutische Behandlung mit mehreren Therapeuten	7017	374850
Gerätegestützte Krankengymnastik	25	1500
Physiotherapeutische Gruppentherapie	8915	299817
Ergotherapie/Geriatrie	1162	35250
Extensionsbehandlung	11	320
Atemtherapie	1462	26038
Orthesen- und Hilfsmittelversorgung	294	3870
Elektrotherapie bei Lähmungen		
Reizstrombehandlung	590	14495
Standardisierte Heilmittelkombination D1		
Gesamtsumme	106578	3209438

Entwicklung Gesamtzahl der Behandlungen



Physikalische Therapie am gesamten UKB im Jahr 2022

Art der Behandlung	Anzahl	Gesamtdauer
Heiße Rolle	5	135
Heißluftbehandlung	118	3.335
Hydroelektrisches Vollbad	9	270
Intermittierende Kompressionstherapie	55	1.630
Kaltpackung	12	180
Klassische Massagetherapie	943	27.810
Kneipp-Anwendung	1.247	20.496
Kompressionsverband	51	700
Manuelle Lymphdrainage	2.313	70.240
Teilbad		
Unterwasserdruckstrahlmassage		
Warmpackung (Fango-Parafin)	642	18.620
Gesamtsumme	5.395	143.416

	2022		2021	
	Leitung	Therapeuten	Leitung	Therapeuten
Personal				
Physiotherapie und Physikalische Therapie O&U	1	14,92	1	14,86
Gesamt UKB	1	62,11	1	59,96





Personal	Leitung	2022		2021	
		CA/OA*	Assistenten	CA/OA*	Assistenten
Klinikdirektion	Prof. Dr. med. D.C. Wirtz	2	3	2	3
Stellvertretender Klinikdirektor	Prof. Dr. med. C. Burger	1	2	1	2
Gelenkchirurgie, Rheumaorthopädie, Hämophilie	OA PD Dr. med. T. Randau	3	6	4	5
Wirbelsäulenorthopädie	Ltd. OA PD Dr. med. A. Strauß	3,5	5	2,5	7
Tumororthopädie	OA Dr. med. S. Koob	1	2	1	2
Kinder- und Neuroorthopädie	OA Prof. Dr. med. R. Placzek	1	1,5	2	1
Unfallchirurgie	OA Dr. med. K. Welle	7	7,5	6	7
Handchirurgie	OA Dr. med. K. Welle	0,5	1	0,5	1
Plastisch-Rekonstruktive Unfallchirurgie	OA Dr. med. K. Welle	0,5	1	0,5	1
Geriatrie	OA PD Dr. med. A. Lukas	1,1	0	1,1	0
Mikrobiologie	OA PD Dr. med. G. Hischebeth	0,1	0	0,1	0
Intensivrotation		0	3	0	3
Ärzte - Gesamt		21,6	32	20,7	32
		Leitung	Pflegekräfte + DRK	Leitung	Pflegekräfte + DRK
Station "Böhler"	S. Heikamp-Pommer, K. Muthulingham	1	10,9	1	10,17
Station "Hoffa"	W. Lücker, U. Wieland	1	10,75	1	10,25
Station "Pauwels" und "Busch"	G. Heister, S. Mehner	1	15,88	1	12,62
Station "Kuhnt II" und "Conley"	N. Grimm, L. Schneider	1	10,61	1	7,38
Poliklinik	M. Liczner, N. Jakobi	1	4,65	1	4,75
OP-Pflege	J. Vergeest	1	18,33	1	22,60
Pflege - Gesamt		6	71,12	6	67,77

Personal	Leitung	2021		2010	
		Leitung	Therapeuten	Leitung	Therapeuten
Physiotherapie und physikalische Therapie	T. Dörnen	1	14,92	1	14,86
Physiotherapie - Gesamt		1	14,92	1	14,86
		Leitung	Wiss. Mitarbeiter	Leitung	Wiss. Mitarbeiter
Forschungsabteilung	PD Dr. rer. nat. F. Schildberg	1	4	1	4
Forschungsabteilung - Gesamt		1	4	1	4
		Leitung	Wiss. Mitarbeiter	Leitung	Wiss. Mitarbeiter
Klinikadministration und Prozessmanagement	Dipl. Ökon./Medizin Sonja Jaschke	1	3,78	1	4,75
Sekretärinnen			11,6		12,9
Klinikadministration und Prozessmanagement - Gesamt		1	15,38	1	17,65
Personal - Gesamt		170,29		165,98	



MITARBEITERINNEN & MITARBEITER

Direktor der Klinik und Poliklinik für Orthopädie und Unfallchirurgie

Univ.-Professor Dr. med.
Dieter Christian Wirtz

Stellvertretender Klinikdirektor

Leitender Arzt Unfall-, Hand- und Plastisch-Rekonstruktive Unfallchirurgie, Leitender Oberarzt

Univ.-Professor Dr. med.
Christof Burger

Leitende Oberärzte

PD Dr. med. Koroush Kabir
Sektionsleiter Unfallchirurgie
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie
(bis 28.02.2022)

PD Dr. med. Kristian Welle
Sektionsleiter Unfallchirurgie,
Handchirurgie und Plastisch-
Rekonstruktive Unfallchirurgie
Facharzt für Orthopädie und
Unfallchirurgie
(ab 01.03.2022)

Geschäftsführende Oberärzte

PD Dr. med. Andreas Strauß
Facharzt für Orthopädie und
Unfallchirurgie

PD Dr. med. Matthias Wimmer
Facharzt für Orthopädie und
Unfallchirurgie

Oberärztinnen und Oberärzte

Dr. med. Thae Ali
Facharzt für Orthopädie und
Unfallchirurgie

PD Dr. med. Rahel Bornemann
Fachärztin für Orthopädie und
Unfallchirurgie

PD Dr. med. Davide Cucchi
Facharzt für Orthopädie und
Unfallchirurgie

Ulrike De Bück
Fachärztin für Innere Medizin
mit Zusatzbezeichnung Geriatrie

PD Dr. med. Martin Gathen
Facharzt für Orthopädie und
Unfallchirurgie

Dr. med. Tom Jansen
Facharzt für Orthopädie und
Unfallchirurgie

Dr. med. Adnan Kasapovic
Facharzt für Orthopädie und
Unfallchirurgie

Dr. med. Michael Kehrer
Facharzt für Orthopädie und
Unfallchirurgie
(bis 30.06.2022)

Dr. med. Sebastian Koob
Sektionsleiter Tumororthopädie
Facharzt für Orthopädie und
Unfallchirurgie

Dr. med. Silvia Kowalski
Fachärztin für Orthopädie und
Unfallchirurgie

Dr. med. Barbara Neuen
Fachärztin für Innere Medizin
mit Zusatzbezeichnung Geriatrie

Prof. Dr. med. Richard Placzek
Sektionsleiter Kinder- und
Neuroorthopädie
Facharzt für Orthopädie

Dr. med. Milena Plöger
Fachärztin für Orthopädie und
Unfallchirurgie

PD Dr. med. Thomas Randau
Sektionsleiter Gelenkchirurgie
Facharzt für Orthopädie und
Unfallchirurgie

PD Dr. med. Sebastian Scheidt

Facharzt für Orthopädie und
Unfallchirurgie

Dr. med. Julian Simmendinger
Facharzt für Innere Medizin mit
Zusatzbezeichnung Geriatrie

Dr. med. Michael Windemuth
Facharzt für Orthopädie und
Unfallchirurgie

Fachärztinnen und Fachärzte

Dr. med. Mona Khoury
Fachärztin für Orthopädie und
Unfallchirurgie

Assistenzärztinnen und Assistenzärzte

Dr. med. Dana Alex
Mahmod Al Masarani
(seit 01.08.2022)

Dr. med. Eva-Maria Arndt
Elio Assaf (seit 01.10.2022)

Dr. med. Mari Babasiz
Soufian Ben Amar

Dr. med. Patricia Böhmer

Dr. med. Jessica Bojko
Dr. med. Lioba Bürvenich
(ab 01.06.2022)

Alexander Franz
Victoria Frische

Dr. med. Frank Fröschen
Malte Gaumert (bis 31.03.2023)

Dr. med. Nadine Gravius
(bis 23.09.2022)

Dr. med. Ivana Habicht
Fareed Issa Fareed Halteh
(seit 01.06.2022)

Sebastian Hebel (bis 31.03.2022)

Dr. med. Max Jaenisch

Jan-Dirk Kieback (bis 30.06.2022)

Ramona Pia Lehmann
Georgia Oikonomopoulou
Limniou (seit 01.04.2022)

Thomas Loy

Eva Lück

Juliette Maybüchen

Dr. med. Robert Ossendorff

Lukas Overkott (seit 01.07.2022)

Dr. med. Christian Prangenberg

Lisa Fiona Roder

Dr. med. Charlotte
Rommelspacher

Jonas Roos

Johanna Schmolling
(seit 01.09.2022)

Désirée Schwetje
(bis 14.05.2022)

Alexander Seuser

Sophie Sillem

Johanna Thiele (seit 15.01.2022)

Dr. med. Christoph Trillhaase

Dr. med. Amadeo Touet

Dr. med. Suncana van Hattem

Dr. med. Florian Winkler

Jakob, Zapatka (seit 15.09.2022)

Alberto Zellner

Physician Assistants

Divya Khullar (seit 11.04.2022)

Nurit Niesert (seit 01.03.2022)

Pflegekräfte

Station Pauwels:

Gisela Heister (Leitung)

Susann Mehner
(Stellvertretende Leitung)

Evabrigitte Jaeger

Ina Böhm

Susann Mehner

Tamara Gärtner

David Dejamfekr

Tanja Goschnick

Alen Patrick Mongal

Nagihan Yilmaz

Maike Gödel

Kirsten Starke

Jeff Encarnacion

Jean Mangante

Michelle Castilan

Jessica Cinco

Station Hoffa:

Wilfried Lücker (Leitung)

Ute Wieland (Stellvertretende
Leitung)

Corinna Schröter

Dilek Aydin

Laura Schubert

Edeltraud Krings

Jaqueline Burger

Marcher Esteban

Klerize Anne Flories

Julia Füllenbach-Meier

Mary Lou Batallones

Viola Kessler

Elke Ludwig

Imri Mendjiji

Station Conley:

Nicola Grimm (Leitung)

Florian Engels (Stv. Leitung)

Aneta Augusta

Daniela Belancova

Andrea Bonn

Marilou Cayabyab Tuffert

Kübra Celikpence

Jeff Cumla

Heilwig Depner

Christine Dircksmeyer

Karoline Eich

Irena Faßbender

Gabriele Fonk

Stefanie Alexandra Garba

Seba Achiamma Koruthu

Dorothea Maluck

Roman Prokop

Charyl Royo

Dilek Sarac

Sabine Stöppler

Aferdita Sulejmani

Ailen Vargas

Stefanie Volacek

Station Kuhnt:

Mimiosa Grimm (Leitung)

Ann-Kathrin Vargas (Stv. Leitung)

Ermana Bjeloglavic-Ajanc

Brunk Jeniffa

Ariane Delonge Schubert

Eren Sümeyra

Axel Espinoza

Anastasia Fischer

Jens Groschka

Kelvin Hazizaj

Ruben Honold

Ursula Hütt

Sylwia Jaschimko

Saskia Jung

Lorita Labarile

Andrea Link

Agnes Lixfeld-Marcoll

Christine Mohr

Sarah Müller

Van Thgan Nguyen

Jerec Provido

José Ramos Castaneda

Barbara Savic

Claudia Urtel

Johanna Vogel

Jeanette von Seggern

Station Böhler:

Sandy Heikamp Pommer
(Leitung)

Karen Muthulingam (stellv.
Leitung)

Nancy Johl

Nadine Eyth

Viviana Fischnaller

Annette Goual

Nicole Leukert

Muslin Pichia

Bryan Sidiangco

Justine Hidalgo

Daryl Mendoza



Klinikadministration und Gesundheitsökonomie

Sonja Jaschke
(Leitung; seit 01.09.2022)

Patrick Schleicher
(IT und Resgister; bis 30.06.2022)

Gabriele Bauerfeind
(Kodierfachkraft)

Nelli Grebert
(Kodierfachkraft; seit 05.09.2022)

Melanie Sprowitz
(Bettenmanagement)

Sekretär*innen Orthopädie

Petra Engelhard

Jacqueline Muschalla

Didem Günaydin
(bis 31.12.2022)

Ulrike Himmel

Katharina Weber

Ertan Kalyoncu
(seit 18.07.2022)

Sekretär*innen Unfallchirurgie

Saphia Said

Inge Berché

Johanna Vogt *(seit 20.04.2022)*

Lisa Rodopski *(seit 11.04.2022)*

Veranstaltungsmanagement

Alexia Ploetz

Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten

Thomas Dörnen *(Leitender Physiotherapeut)*

Michaela Drinhausen
(Anmeldung)

Isolde Andres *(Physiotherapeutin)*

Carina Baier *(Physiotherapeutin)*

Maximilian Berretz
(Physiotherapeut)

David Boushra *(Physiotherapeut)*

Richard Freytag *(Physiotherapeut)*

Andrea Bonn *(Ergotherapeutin)*

Mario Gerelli *(Physiotherapeut)*

Katharina Gieca
(Physiotherapeutin)

Kerstin Glenz-Kraft
(Physiotherapeutin)

Carmen Hecker
(Physiotherapeutin)

Dorothea Hillen
(Physiotherapeutin)

Doris Hofmann-Theis
(Physiotherapeutin)

Girish Jha *(Physiotherapeut)*

Sarah Luperti *(Physiotherapeutin)*

Evita Kanep *(Physiotherapeutin)*

Magda Marcinkowska-Densing
(Physiotherapeutin)

Jürgen Meier *(Physiotherapeut)*

Michaela Hergarten-Mimzeck
(Masseurin und med. Bademeisterin)

David Niephaus *(Physiotherapeut, Teamleiter OPZ)*

Jonathan Stolzenbach
(Physiotherapeut)

Sybille Pech *(Physiotherapeutin)*

Elisa Pfister *(Ergotherapeutin)*

Wolfgang Rutsch
(Physiotherapeut)

Sabine Schubert
(Physiotherapeutin, Stv. Teamleiterin OPZ)

Ömrüm Sengül *(Physiotherapeut)*

Elisabeth Stüsser
(Physiotherapeutin)

Yannis Theissen *(Physiotherapeut)*

Nadja Wiens *(Physiotherapeutin)*

Manuela Lade *(Masseurin und med. Bademeisterin)*

Ralph Hoffmann *(Masseur und med. Bademeister)*

Wissenschaftliche Mitarbeiter

PD Dr. rer. nat. Frank Schildberg
(Leiter Forschungslabor)

Dr. Mustapha Haddouti
(Postdoc), PhD

Dr. Surendar Jayagopi **(Postdoc), PhD**

Werner Masson *(Labormanager / Biologisch-Technischer Assistent)*

Dr. med. Robert Ossendorff

OP-Pflege

Jessika Vergeest

Jennifer Andres

Jessica Declair

Gina Bornheim

Katharina Mengden

Joyce Atuan

Emre Bank

Nada Bourass

Lysann Carl

Christopher Cuizon

Jonas Gede

Ralf Hermanns

Julia Heuer

Emmy Hoffmann

Nurcan Karakas

Jakob Lehnert

Anja Leuwer

Snezana Milosavljevic

Hannah Nücken

Klaus Prinz

Ma-Evelyn Rosales

Susanne Ruffing

Simon Tewes

Sarah-Kathrin Weber

Sara Wischmann

Poliklinik-Pflege

Martina Liczner *(Leitung)*

Christina Auel

Pongpat Chanthanak

Özlem Demir

Nicole Jakobi

Sahil Kumar

Gabi Wagner

Miriam Kasper
(Auszubildende)

Fabian Sach *(Auszubildender)*

Univ.-Prof. Dr. med. D. C. Wirtz

- » Orthopädie und Unfallchirurgie
- » Spezielle Orthopädische Chirurgie
- » Common trunk (Basisweiterbildung Chirurgie) gemeinsam mit Prof. Kalff (Chirurgie) und Prof. Bakthiary (Herzchirurgie) und Prof. Burger (Unfallchirurgie)
- » Verbundweiterbildungsbefugnis zum/zur Facharzt/Fachärztin für Allgemeinmedizin (Hausarzt/Hausärztin)

Univ.-Prof. Dr. med. C. Burger

- » Spezielle Unfallchirurgie
- » Handchirurgie
- » Common trunk (Basisweiterbildung Chirurgie) gemeinsam mit Prof. Kalff (Chirurgie) und Prof. Bakthiary (Herzchirurgie) und Prof. Wirtz (Orthopädie)

Prof. Dr. med. R. Placzek

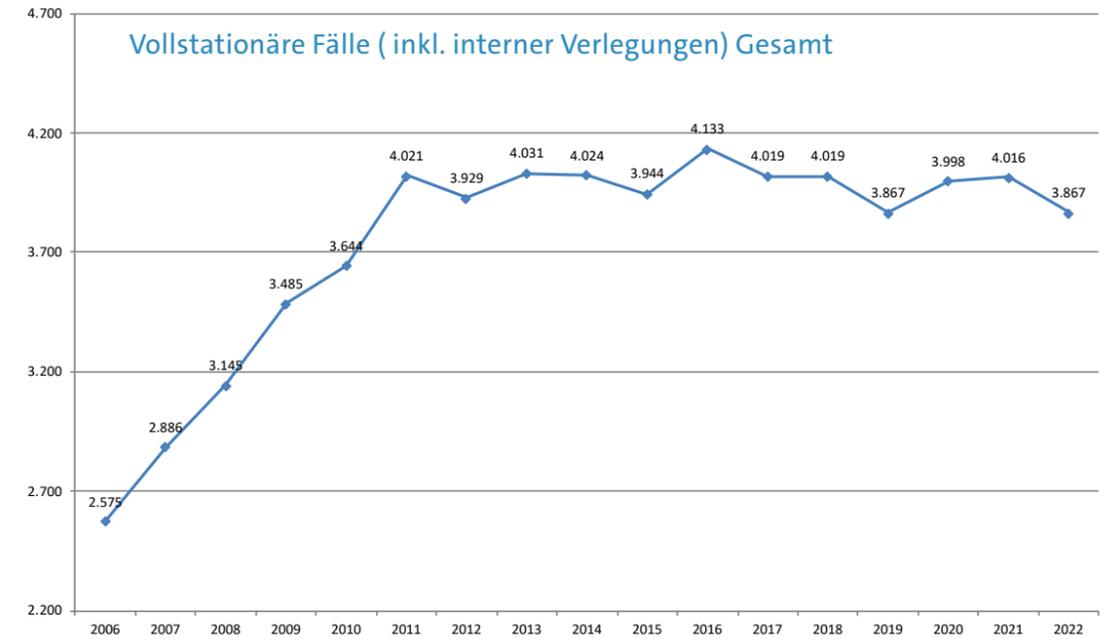
- » Kinderorthopädie
- » Orthopädische Rheumatologie
- » DEGUM II Seminarleiter Säuglingshüfte



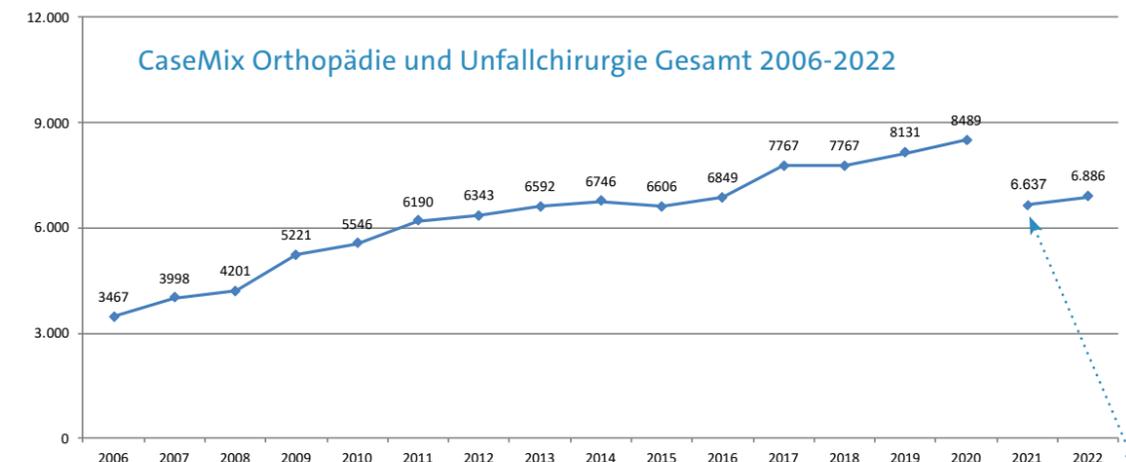
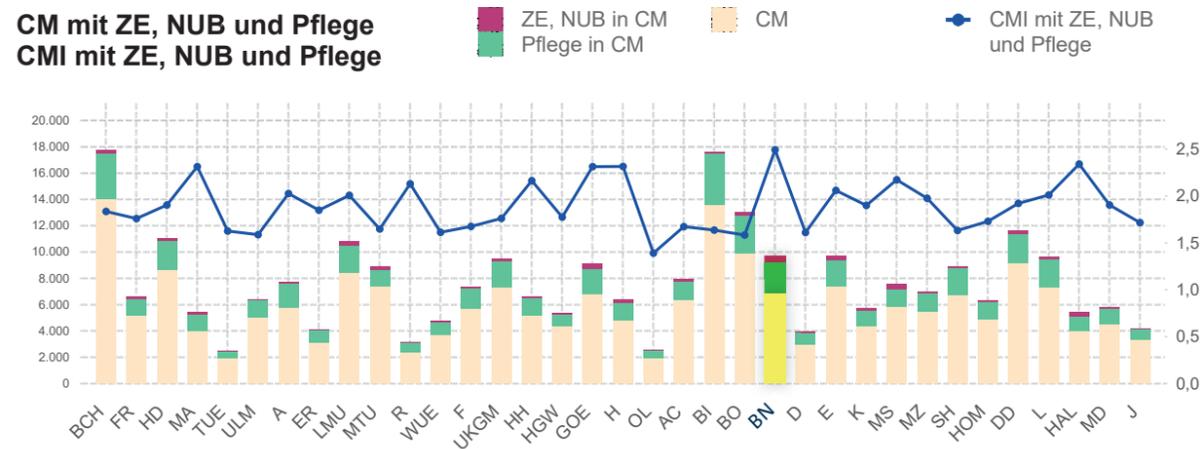
KLINISCHE LEISTUNGS- UND FALLZAHLEN

Stationäre Leistungsdaten	2022	2021	Delta 21/22 absolut	Delta 22/21 relativ
Fallstatistik				
Vollstationäre Fälle (inkl. interner Verlegungen) Gesamt	3.842	4.046	-204	-5,31%
Vorstationäre Fälle	33	48	-15	-31,25%
Behandlungstage	36.612	37.717	-1.105	-2,93%
DRG-Statistik				
Fallzahl (abgerechnet)	3.842	4.046	-204	-5,04%
Fälle mit Fachabteilungswechsel	111	142	-31	-21,83%
Ø Zahl der Diagnosen pro Fall	8,0	7,7	0	3,90%
CaseMix ORT/UCH Gesamt***	6.886	6.637	249	3,75%
CaseMixIndex ORT/UCH Gesamt***	1,78	1,65	0,13	7,88%

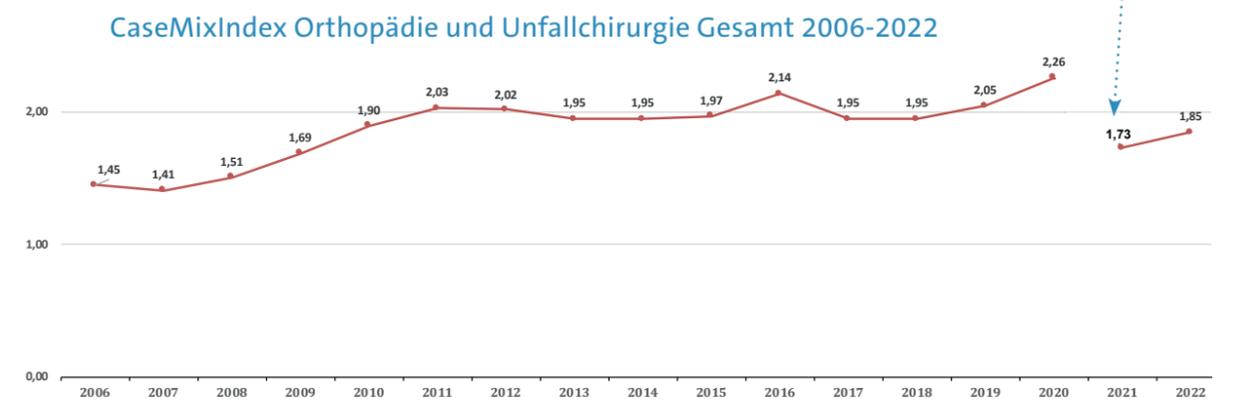
Achtung: Casemix und CMI sind für 2021 und 2022 ohne Pflegebewertungsrelation aufgeführt; für die Vorjahre mit Pflegebewertungsrelation).



177 Unfallchirurgie/ Orthopädie, Datenjahr 2022, DRG-System 2023 (DRG mit Bewertungsrelation)



Achtung: Casemix und CMI sind für 2021 und 2022 ohne Pflegebewertungsrelation aufgeführt; für die Vorjahre mit Pflegebewertungsrelation.



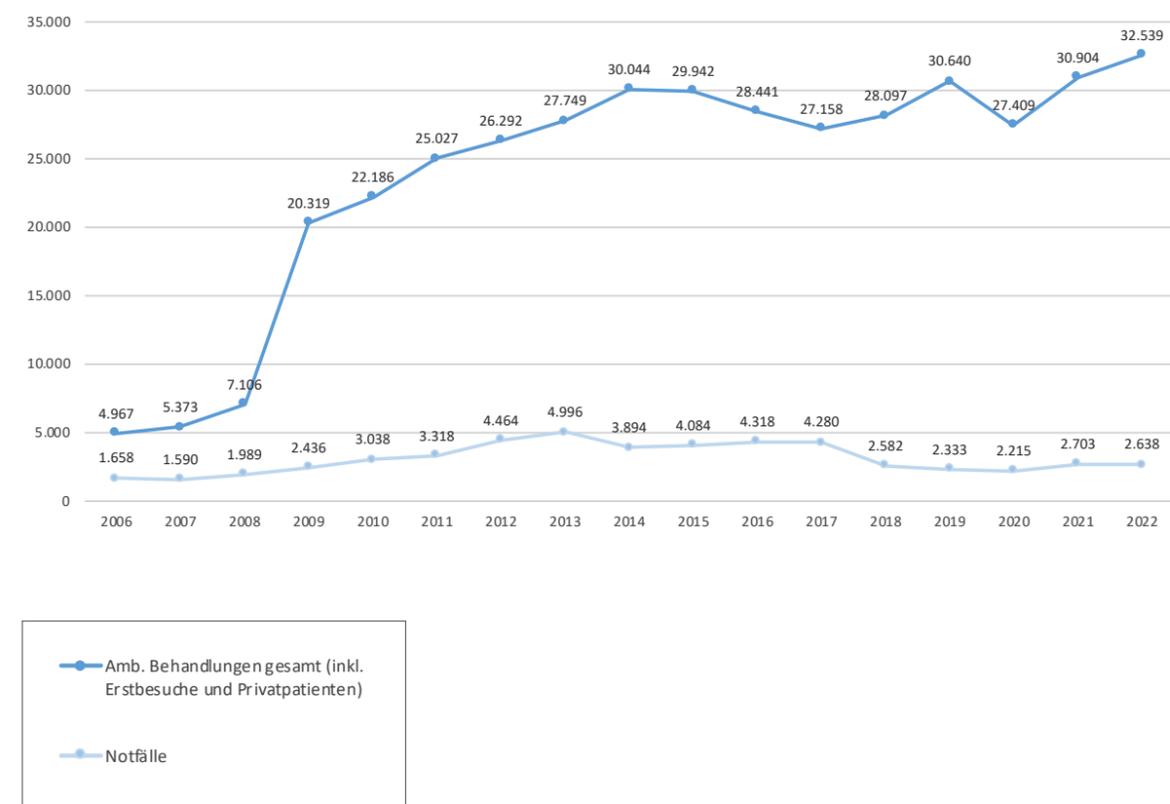


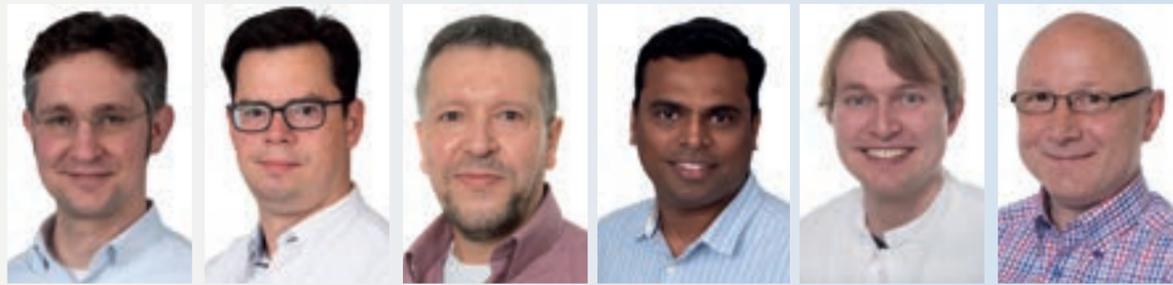
Poliklinische Behandlungsstatistik	Gesamt 2022	Gesamt 2021	Delta 2022/2021	Veränderung in %
Punktionen	195	161	34	21,12%
Fäden ziehen	89	134	-45	-33,58%
div. Blutabnahmen/Labor	2.425	2.410	15	0,62%
"Verbandswechsel und Wundversorgung"	825	880	-55	-6,25%
Facettenthermokoagulation	8	20	-12	-60,00%
Radiosynoviorthese	32	28	4	14,29%
Infiltration/Spritzen	890	554	336	60,65%
Infiltrationen unter BV	660	649	11	1,69%
Gipsanlage, Gipswechsel	298	337	-39	-11,57%
"Metallentfernung/Fixateurentfernung"	13	7	6	85,71%
Ultraschall Erwachsene	12	1	11	1100,00%
Ultraschall Kinder	391	289	102	35,29%
MRSA-Abstrich	1.752	1.714	38	2,22%
Covid-Abstrich	1.910	1.637	273	16,68%
Summe	9.500	8.821	679	7,70%

Poliklinische Leistungszahlen	2022	2021	Delta 22/21 absolut	Delta 22/21 relativ
Amb. Behandlungen gesamt (inkl. Privatpatienten)	32.539	30.904	1.635	5,29%
PKV-Patienten	4.114	4.047	67	1,66%
GKV-Patienten	28.425	26.857	1.568	5,84%
Hochschulambulanz	11.802	11.257	545	4,84%
Selbstzahler inkl. Botschaft-SZ	1.757	1.367	390	28,53%
Notfälle	2.638	2.703	-65	-2,40%
Sonstige	12.228	11.530	698	6,05%



Poliklinische Leistungszahlen 2006-2022





PD Dr. rer. nat. F. Schildberg
 PD Dr. med. T. Randau
 Dr. M. El-Haddouti, PhD
 Dr. S. Jayagopi, PhD
 Dr. med. R. Ossendorff
 W. Masson
 Leiter Forschungsabteilung
 Leiter Klinische Studien
 Postdoc
 Postdoc
 BONFOR Stipendiat
 Labormanager/BTA

Das Forschungslabor der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit dem Themenfeld der muskuloskeletalen Immunologie. Hierbei wird interdisziplinär sowohl an grundlegenden zellulären und molekularen Mechanismen wie auch an translationalen Projekten gearbeitet.

Die Hauptschwerpunkte unserer Forschung sind:

- » Pathophysiologische Mechanismen periimplantärer Infektionen
- » Immungeschehen im Kontext von Abriebpartikeln
- » Zellbiologische Testung von neuartigen Implantatmaterialien
- » Rolle des Immunsystems in der Knochenhomöostase
- » Neue Immuntherapien in der Orthopädie und Unfallchirurgie
- » Stromazellbiologie/-immunologie

Aseptische Prothesenlockerungen und periprotetische Gelenkinfektionen gehören zu den häufigsten Komplikationen nach Knie-/Hüft-Totalendoprothetik. Unsere Forschungsanstrengungen konzentrieren sich unter anderem darauf, die Beteiligung des Immunsystems an diesen häufigen Komplikationen zu verstehen. So konnten wir z.B. die Zusammensetzung der Immunzellen in periprotetischen Gelenken charakterisieren und verschiedene Immunzelltypen (Korn MF et al., Biomedicine 2020; 8: 358) und immunregulatorische Moleküle (Jubel JM et al., Frontiers in Immunology 2021; 12: 687065) mit aseptischer Prothesenlockerung und periprotetischer Gelenkinfektion in Verbindung bringen. Diese Erkrankungen sind unter anderem gekennzeichnet durch

ein Ungleichgewicht in dem Knochenstoffwechsel. Zugrunde liegt eine Fehlregulation von knochenabbauenden Osteoklasten und knochenaufbauenden Osteoblasten, welche schlussendlich zu einer Beeinträchtigung der Knochenqualität führt. Die genauen Ursachen für die Fehlregulation dieser Zellen sind leider nicht vollständig geklärt; es gibt jedoch Hinweise auf zugrunde liegende immunologische Mechanismen.

In einer aktuellen Arbeit konnten wir nun die Wirkung von Immun-Checkpoint-Modulatoren auf die Osteoklastenbildung untersuchen (Brom V et al., Frontiers in Immunology 2023; 14: 988365). Diese sogenannten co-inhibitorischen und co-stimulatorischen Moleküle spielen eine wichtige Rolle bei der Immunregulation. Im Rahmen unserer Studie haben wir ein in vitro Modell etabliert, dass die Osteoklastenbildung in der An- oder Abwesenheit von verschiedenen (agonistischen und antagonistischen) Immun-Checkpoint-Modulatoren untersucht (Abbildung 1). Im Rahmen dieser Studie konnten wir neuartige Ansätze zur Standardisierung der experimentellen Analysen der Osteoklastogenese erarbeiten. Die Bildung von Osteoklasten wurde quantifiziert und die Zellmorphologie durch Immunfluoreszenzfärbung, Messung der Zellgröße und Berechnung der Zellzahl in einer Vielzahl von Proben analysiert. Mit diesen methodischen Ansätzen zur Osteoklastenforschung konnten trotz der großen Heterogenität in Form, Größe und Anzahl der Osteoklasten objektive, vergleichbare und reproduzierbare Ergebnisse erzielt werden. Vor allem konnte unsere Studie aber signifikante Auswirkungen der agonistischen und antagonistischen Checkpoint-Modulation auf die Osteoklastenbildung aufzeigen und damit die Bedeutung der Immun-Checkpoints für die Kno-

chenhomöostase bestätigen (Abbildung 1). Unsere Ergebnisse legen nahe, dass Immun-Checkpoint-Signalwege genutzt werden könnten, um die Diagnose und Behandlung von Krankheiten der Knochenhomöostase, wie z.B. bei der aseptischen Prothesenlockerung, periprotetischen Gelenkinfektion und Osteoporose, zu verbessern.

Eine etwas andere Perspektive untersuchen wir im Rahmen eines internationalen multi-PI Grants von der John Templeton Foundation (5.340.000 €, Anteil Bonn 1.020.000 €). Ziel dieses neuen Kon-

sortiums ist die grundlegende Untersuchung der Mechanismen des Mikrochimärismus und seiner Effekte auf die Gesundheit mit verschiedenen methodischen sowie inhaltlichen Ansätzen (Kooperation: PD Kroneis, Graz; Prof. Boddy, Santa Barbara; Prof. Eikmanns, Leiden; Prof. Cleaves, Washington/Tokyo). Unser Fokus liegt hierbei auf den Auswirkungen des Mikrochimärismus auf die Gelenkentzündung bzw. Gelenkinfektion.

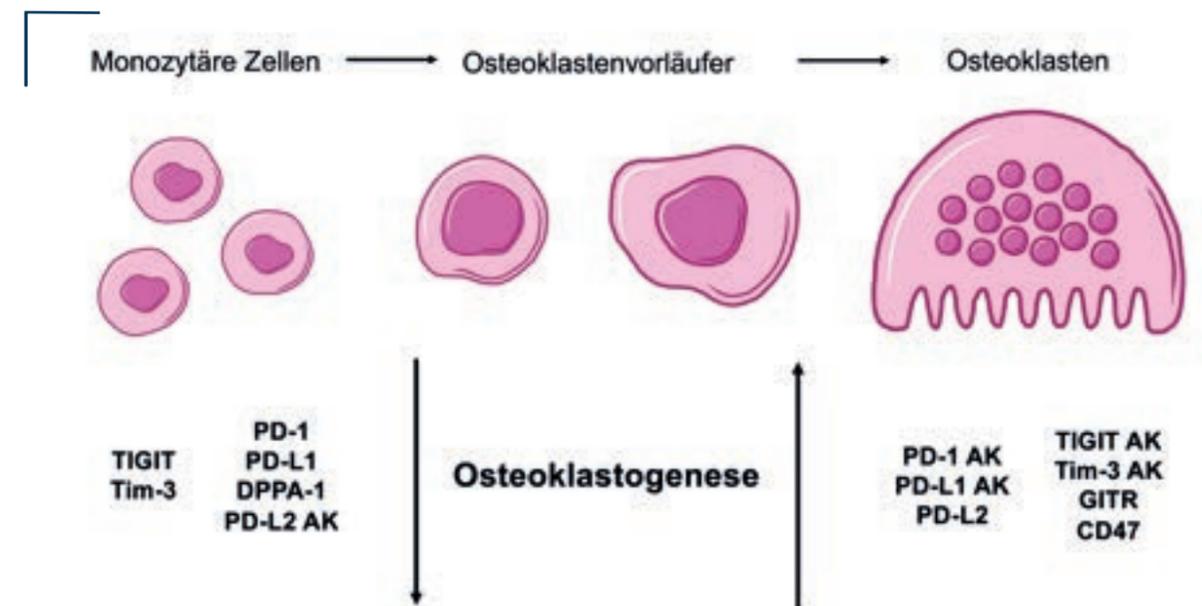


Abbildung 1. Übersicht über alle untersuchten Immun-Checkpoint-Moleküle und ihre Einflüsse auf die Osteoklastogenese. Die Osteoklasten (OK)-Differenzierung beginnt mit monozytären Zellen, die sich zu OK-Vorläufern und schließlich zu reifen OK entwickeln. Im Rahmen unserer Studie konnten zwei allgemeine Gruppen von Checkpoints auf der Grundlage der charakteristischen Veränderungen der Osteoklastenbildung unterschieden werden. Moleküle, die sich negativ auf die Osteoklastogenese auswirken und daher zu einer höheren Anzahl von Monozyten und OK-Vorläufern führen, sind TIGIT, Tim-3, PD-1, PD-L1-Proteine sowie der Small Molecule Inhibitor DPPA-1 und der PD-L2-Antikörper (AK). Im Gegensatz dazu stimulieren die Antikörper PD-1, PD-L1, TIGIT und Tim-3 sowie die Proteine PD-L2, GITR und CD47 die OK-Entwicklung. Abbildung modifiziert nach Brom V et al., Frontiers in Immunology 2023; 14: 988365.



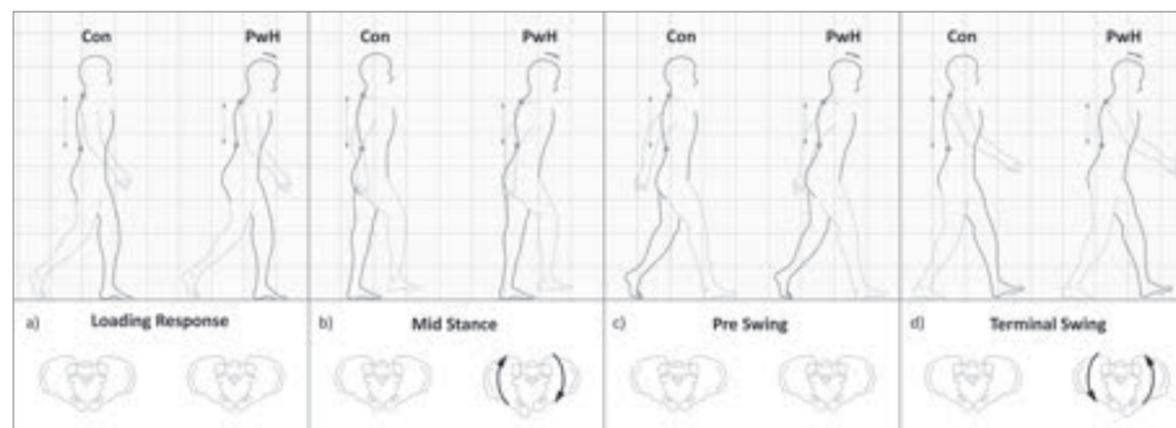
OA PD Dr. med. Andreas Strauß Prof. Dr. med. Dr. phil. Thomas Hilberg Jamil Hmida Pia Ransmann Marius Brühl

Seit 2018 ist diese Forschungsgruppe fester Bestandteil der Orthopädie und Unfallchirurgie. Durch die Zusammenarbeit mit dem Lehrstuhl für Sportmedizin der Bergischen Universität Wuppertal wurde eine perfekte Brücke zwischen Wissenschaft und Klinik geschlagen. Dass diese Forschungsgruppe erfolgreich ist, konnte nicht zuletzt mit 2 Publikationen, 4 Vorträgen/Postern und zwei hochdotierten Preisen, die im Jahr 2022 gewonnen wurden, unter Beweis gestellt werden: Zum einen wurde die Forschungsarbeit zum Thema „Randomisiert kontrollierte Studie zum Einfluss postoperativer Orthesenversorgung nach Kyphoplastie“ aufgrund des qualitativ hochwertigen Designs sowie die daraus resultierenden praxisrelevanten Ergebnisse mit dem Preis für evidenzbasierte Medizin einem der wichtigsten Preise auf dem Deutschen Kongress für Orthopädie und Unfallchirurgie 2022 der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie und einem entsprechenden Preisgeld von 5.000 € ausgezeichnet. Zum anderen wurde im Rahmen des Hamburger Hämophilie-Symposiums der Günter Landbeck Excellence Award (GLEA) an Herrn Dr. Jamil Hmida in Vertretung für die Forschungsgruppe für die kumulative Arbeit „Die Gelenksituation und der Einfluss auf das Gangmuster

sowie die Körperhaltung in Statik und Dynamik bei Patienten mit Hämophilie“ verliehen. Mit dem Preisgeld von 25.000 € soll ein neues großes Forschungsprojekt bezüglich der Haltungsanalyse von Patienten mit Hämophilie bei unterschiedlichen Ganggeschwindigkeiten mittels 3D Bewegungsanalyse mit integrierter Wirbelsäulen- und Beinachsenvermessung durchgeführt werden.

Leistungsspektrum

- » Klinische Gelenkuntersuchung
- » Schmerzswellenmessung
- » Knochendensitometrie
- » Körperzusammensetzungsanalyse
- » Ultraschall-Gelenkdiagnostik
- » Ganganalysen mittels Pedobarographie (DIERS 4D motion® Lab)
- » Statisch-Dynamische Wirbelsäulenanalysen (DIERS 4D motion® Lab)
- » Sagittales Wirbelsäulenprofil (Spinalmouse)
- » Postoperative Verlaufskontrollen der Alltagsfähigkeiten und Sturzprophylaxe
- » Interferenzstatistische Analysen



Darstellung der Kompensationsmechanismen in der Wirbelsäule und Becken von Patienten mit Hämophilie.

Peer-reviewed Publikationen

Hmida, J., Hilberg, T., Ransmann, P., Tomschi, F., Klein, C., Koob, S., Franz, A., Richter, H., Oldenburg, J., & Strauss, A. C. (2022). Most subjectively affected joints in patients with haemophilia - what has changed after 20 years in Germany?. Haemophilia : the official journal of the World Federation of Hemophilia, 28(4), 663–670.

Hmida, J., Hilberg, T., Koob, S., Marquardt, N., Wirtz, D. C., Schildberg, F. A., Oldenburg, J., & Strauss, A. C. (2022). Peak pressure during gait in patients with severe haemophilia: A controlled cross-sectional study. Gait & posture, 93, 26–31.

Abstracts und Kurzbeiträge

Hmida J, Hilberg T, Ransmann P, Tomschi, F., Klein, C., Koob, S., Franz, A., Richter, H., Oldenburg, J., & Strauss, A. C. (2022) Most affected Joints in Patients with Haemophilia: What has changed after 20 years in Germany? European Association of Haemophilia and Allied Disorders.

Brühl M, Hmida J, Tomschi F, Wirtz DC, Strauss A, Hilberg T (2022). Auswirkungen auf die Wirbelsäule bei Nutzung eines Smartphones während des Gehens–Ein Vergleich der Wirbelsäulenkinematik zwischen habituellem Gang und Manipulation des Blickes. DGSP-Nachwuchssymposium.

Hmida J, Rommelspacher Y, Hilberg T, Taher A, Jansen TR, Kasapovic A, Strauss A (2022). Studie (RCT) zum Einfluss postoperativer Orthesenversorgung nach Kyphoplastie. Deutscher Kongress für Orthopädie und Unfallchirurgie Berlin.

Hmida J, Hilberg T, Ransmann P, Goldmann G, Oldenburg J, Wirtz DC, Strauss A. (2022). Is the fracture risk increased due to joint status in patients with haemophilia? European Federation of National Associations of Orthopaedics and Traumatology Congress Lisbon 2022.

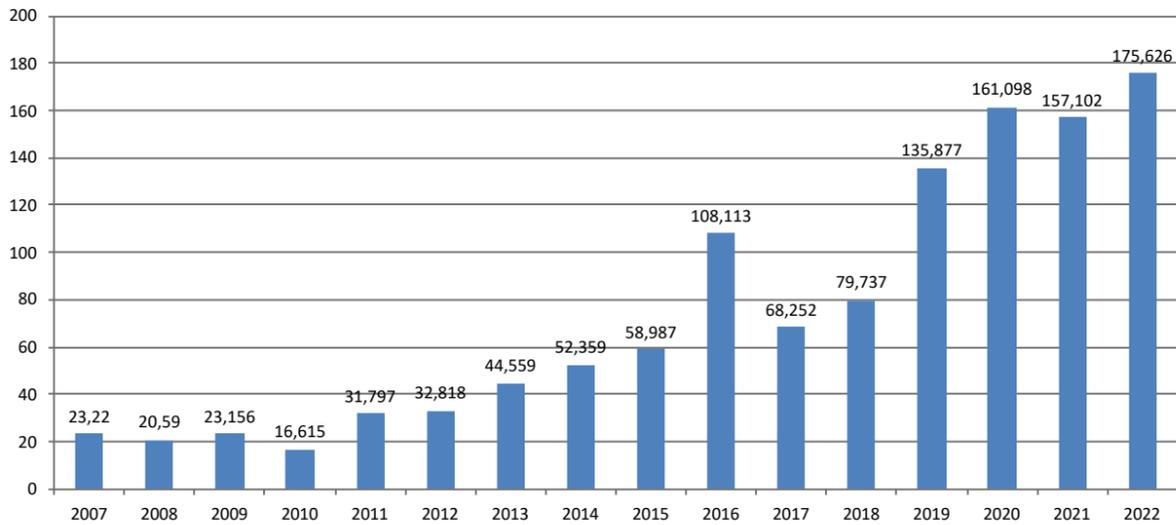
Eingeworbene Drittmittel der Forschungsgruppe in der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie des Universitätsklinikum Bonn

Titel	Förderzeitraum	Förderbetrag	Projektart
Influence of haemophilic joint changes on gait and spine alignment	01.12.2020-30.11.2021	49.911 €	IIT – prospektiv-kontrollierte Studie
Self-conducted sonographic monitoring of the target joints in patients with severe haemophilia	01.07.2020-30.06.2023	55.950 €	IIT – prospektive Kohortenstudie
Osteoporosis screening in adult patients with haemophilia and influence of physical activity on the prevalence of osteoporosis	29.05.2020-28.11.2023	234.637 €	IIT – prospektive Kohortenstudie
Wirkung einer Wirbelsäulen-Orthese auf die Bewegungsaktivität und die Lebensqualität bei Patienten nach Kyphoplastie	29.05.2020-31.12.2022	110.214 €	IIT – randomisiert-kontrollierte Studie
Trabecular Bone Score und Hämophilie – Untersuchung der Knochenstruktur mittels TBS iNsight bei erwachsenen Hämophiliepatienten	30.11.2020-28.11.2023	35.845 €	IIT – prospektive Kohortenstudie
Periinterventionelle Diagnostik im Rahmen der Radiosynoviorthese bei Patienten mit einer Hämophilie	2018/19-2023	70.900 €	IIT – prospektive Kohortenstudie



	2022			2021			2020		
	Erst- oder Letztautor aus Abteilung			Erst- oder Letztautor aus Abteilung			Erst- oder Letztautor aus Abteilung		
	eigener	fremder	gesamt	eigener	fremder	gesamt	eigener	fremder	gesamt
Gesamtanzahl Publikationen	60	7	67	56	23	79	72	17	89
davon gelistete Publikationen	57	7	64	49	23	72	71	17	88
davon nicht gelistete Publikationen	3	0	3	7	0	7	1	0	1
Gesamtsumme Impact Faktoren	142,155	66,941	209,096	110,629	92,945	203,574	143,734	34,728	178,462
Summe gewichteter Impact Faktoren der gelisteten Publikationen	142,155	33,471	175,626	110,629	46,473	157,102	143,734	17,364	161,098

Entwicklung Summe gewichteter Impact-Faktoren der gelisteten Publikationen



	2022		2021	
	Anzahl	Volumen Gesamt	Anzahl	Volumen Gesamt
Öffentliche Hand	11	1.538.416,00	9	1.410.416,00
Industrieförderung	9	608.774,00	6	194.017,00
Drittmittel Konresse Fortbildungen	7	60.765,00	21	58.970,12
Summe	27	2.207.955,00	36	1.663.403,12

ÖFFENTLICHE HAND

AFOR-Stiftung

Förderzeitraum: 01.09.2016-31.12.2022
Förderbetrag: 6.250 €
Projektleiter: PD Dr. med. H. Kohlhof

BMBF/DZIF

Förderzeitraum: 01.01.2021 – 31.12.2025
Förderbetrag: 50.800 €, Anteil 17.500 €
Projekt: Broad-spectrum antivirals, Projektleiter: PD Dr. rer. nat. B. Kümmerer, PD Dr. rer. nat. F. Schildberg

BONFOR

Förderzeitraum: 01.07.2021 – 30.06.2022
Förderbetrag: 107.500 €
Projekt: Der Einfluss extrazellulärer Vesikel (EVs) mesenchymaler Stammzellen (MSCs) auf die Knorpelregeneration im inflammatorischen Milieu, Projektleiter: Dr. med. R. Ossendorff

BONFOR

Förderzeitraum: 01.10.2022 – 30.09.2024
Förderbetrag: 118.000 €
Projekt: Der Einfluss extrazellulärer Vesikel (EVs) immortalisierter mesenchymaler Stammzellen (MSCs) auf die Knorpelregeneration im inflammatorischen Milieu (Verlängerung) Projektleiter: Dr. med. R. Ossendorff

Crowdfunding

Förderzeitraum: 01.10.2019 – 31.12.2022
Förderbetrag: 16.935 €
Projekt: Spinnenseide zur Heilung von Knochen und Knorpel, Projektleiter: PD Dr. rer. nat. F. Schildberg

DAAD

Förderzeitraum: 01.12.2021-31.12.2023
Förderbetrag: 13.840 €
Projekt: Live Tracking of Cellular Functional Changes Using Spherical Nucleic Acid-based mRNA Nanoflares
Projektleiter: Dr. M. Haddouti PhD, PD Dr. rer. nat. F. Schildberg

D-A-CH Vereinigung für Schulter- und Ellenbogenchirurgie (DVSE) e.V.

Förderzeitraum: 1.3.2022 – 31.12.2027
Förderbetrag: 10.000 €
Projekt: Untersuchung der Muskelaktivierung und der skapulothorakalen Dyskinesie nach Schlüsselbeinfrakturen
Projektleiter: PD Dr. med. D. Cucchi

Deutsche Arthrose-Hilfe

Förderzeitraum: 01.07.2021-30.06.2022
Förderbetrag: 20.000 €
Projekt: Vergleich des Effekts proinflammatorischer Zytokine TNF α und IL1 β auf die Knorpelregeneration von Knorpelchips und passagierten Chondrozyten, Projektleiter: Dr. med. R. Ossendorff, PD Dr. rer. nat. F. Schildberg

Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie

Förderzeitraum: 01.09.2019-31.12.2022
Förderbetrag: 30.000 €
Projekt: Charakterisierung von MSC-sezernierten extrazellulären Vesikeln und deren modulierenden Einfluss auf die Regeneration von Knorpelschäden und Knochenpathologien
Projektleiter: PD Dr. rer. nat. F. Schildberg

John Templeton Foundation

Förderzeitraum: 01.12.2021-30.11.2026
Förderbetrag: 5.340.000 €, Anteil Bonn 1.020.000 €
Projekt: We All Are Multitudes: the Microchimerism, Human Health and Evolution Project; internationaler Multi-PI Grant
Projektleiter: PD Dr. rer. nat. F. Schildberg

National Multiple Sclerosis Society

Förderzeitraum: 1.7.2018 – 31.12.2022
Förderbetrag: 178.391 €
Projekt: Cell type-specific functions of PD-L1 in controlling EAE
Projektleiter: PD Dr. rer. nat. F. Schildberg

**Bauerfeind AG**

Förderzeitraum: 29.05.2020-31.12.2022

Förderbetrag: 110.214 €

Projekt: Wirkung einer Wirbelsäulen-Orthese auf die Bewegungsaktivität und die Lebensqualität bei Patienten nach Kyphoplastie

Projektleiter: PD Dr. med. A. Strauß

Bayer-Vital GmbH

Förderzeitraum: 29.05.2020-28.11.2023

Förderbetrag: 234.637 €

Projekt: Osteoporosis screening in adult patients with haemophilia and influence of physical activity on the prevalence of osteoporosis

Projektleiter: PD Dr. med. A. Strauß

K2M Inc., USA

Förderzeitraum: 31.05.2017-Projektabschluss

Förderbetrag: 2.250 \$ pro Patient, max. 33.750 \$

Projekt: RHINE TM Cervical Disc Clinical Study: A prospective, open label, multi-center, observational, study of patients requiring surgical treatment at one or two (contiguous) cervical spine levels, Projektleiter: Prof. Dr. med. R. Pflugmacher

Mainstay Limited

Förderzeitraum: 29.08.2018-Projektabschluss

Förderbetrag: 12.000 €

Projekt: Beobachtungsstudie Reactive8-C, Mainstay Medical Ltd

Projektleiter: Prof. Dr. med. R. Pflugmacher

OrtoWay AB

Förderzeitraum: 23.03.2018-Projektabschluss

Förderbetrag: 5.000 €

Projekt: Medizinprodukt, prosp Anwendungsbeobachtung/

Prospective, Single-Arm, Post-Market Clinical Follow-up (PMCF) OrtoWell® Distractor System

Projektleiter: Prof. Dr. med. R. Pflugmacher

PETER BREHM GmbH

Förderzeitraum: 12.11.2018 – 31.12.2022

Förderbetrag: 84.228 €

Projekt: Biological evaluation of Baghdadite

Projektleiter: PD Dr. rer. nat. F. Schildberg

Swedish Orphan Biovitrum GmbH

Förderzeitraum: 01.07.2020-30.06.2023

Förderbetrag: 55.950 €

Projekt: Self-conducted sonographic monitoring of the target joints in patients with severe haemophilia

Projektleiter: PD Dr. med. A. Strauß

Bayer-Vital GmbH

Förderzeitraum: 30.11.2020-28.11.2023

Förderbetrag: 35.845 €

Projekt: Trabecular Bone Score und Hämophilie – Untersuchung der Knochenstruktur mittels TBS iNsight bei erwachsenen Hämophiliepatienten

Projektleiter: PD Dr. med. A. Strauß

Roche Pharma AG

Förderzeitraum: 2018/19-2023

Förderbetrag: 70.900 €

Projekt: Periinterventionelle Diagnostik im Rahmen der Radiosynoviorthese bei Patienten mit einer Hämophilie

Projektleiter: PD Dr. med. A. Strauß

PUBLIKATIONEN (IN PEER REVIEWED JOURNALS) 2022

Cucchi D, Luceri F, Menon A, Müller LP, Kabir K, Randelli PS, Arrigoni P, Wegmann K. Anatomic relations of the median nerve to the ulnar insertion of the brachialis muscle: safety issues and implications for medial approaches to the elbow joint. Arch Orthop Trauma Surg 2022; 142(5): 813-821

Cucchi D, Menon A, Maggi S, Feroldi FM, De Silvestri A, Friedrich MJ, Wimmer MD, Randelli PS. Treatment of partial rotator cuff lesions is associated with a higher frequency of post-operative shoulder stiffness. A prospective investigation on the role of surgery-related risk factors for this complication. Arch Orthop Trauma Surg 2022; 142(11): 3379-3387

Thiebat G, **Cucchi D**, Spreafico A, Muzzi S, Viganò M, Visconti L, Facchini F, de Girolamo L. Italian version of the anterior cruciate ligament-return to sport after injury scale (IT ACL-RSI): translation, cross-cultural adaptation, validation and ability to predict the return to sport at medium-term follow-up in a population of sport patients. Knee Surg Sports Traumatol Arthrosc 2022; 30(1): 270-279

Cucchi D, Baumgartner T, Walter SG, Menon A, Ossendorff R, Surges R, Burger C, Wirtz DC, Friedrich MJ. Epidemiology and specific features of shoulder injuries in patients affected by epileptic seizures. Arch Orthop Trauma Surg 2022; doi: 10.1007/s00402-022-04420-6

Camenzind RS, **Cucchi D**, Leschinger T, Hackl M, Müller LP, Wegmann K. Screw placement in arthroscopically assisted osteosynthesis of radial head fractures using a reference k-wire in the radiocapitellar joint: a cadaveric study. Arch Orthop Trauma Surg 2022; doi: 10.1007/s00402-022-04605-z

Spennacchio P, Seil R, Mouton C, Scheidt S, **Cucchi D**. Anatomic reconstruction of lateral ankle ligaments: is there an optimal graft option? Knee Surg Sports Traumatol Arthrosc 2022; 30(12): 4214-4224

Randelli PS*, **Cucchi D***, Fossati C, Boerci L, Nocerino E, Ambrogi F, Menon A. Arthroscopic Rotator Cuff Repair Augmentation With Autologous Microfragmented Lipoaspirate Tissue Is Safe and Effectively Improves Short-term Clinical and Functional Results: A Prospective Randomized Controlled Trial With 24-Month Follow-up. Am J Sports Med 2022; 50(5):1344-1357

Cucchi D, Baumgartner T, Walter SG, Ossendorff R, Wimmer M, Menon A, Friedrich M. Epidemiology And Characteristics Of Shoulder Injuries In Patients Affected By Epileptic Seizures. Journal of Shoulder and Elbow Surgery 2022; 31(3): e158

Fröschén FS, Randau TM, Walter SG, Dally F, Wirtz DC, Gravius S. Use of custom-made acetabular components (CMAC) as part of a two-stage procedure in patients with severe periacetabular bone loss. Oper Orthop Traumatol 2022; 34(5): 361-371

Fröschén FS, Randau TM, Gravius N, Wirtz DC, Gravius S, Walter SG. Risk factors for implant failure of custom-made acetabular implants in patients with Paprosky III acetabular bone loss and combined pelvic discontinuity. Technol Health Care 2022; 30(3): 703-711

Fröschén FS, Randau TM, Franz A, Molitor E, Hischebeth GTR. Microbiological Profiles of Patients with Periprosthetic Joint Infection of the Hip or Knee. Diagnostics (Basel) 2022; 12(7): 1654

Fröschén FS, Randau TM, Franz A, Molitor E, Hoerauf A, Hischebeth GTR. Microbiological Trends and Antibiotic Susceptibility Patterns in Patients with Periprosthetic Joint Infection of the Hip or Knee over 6 Years. Antibiotics (Basel) 2022; 11(9): 1244

Gathen M, Jaenisch M, Fuchs F, Weinhold L, Schmid M, Koob S, Wirtz DC, Wimmer MD. Litigations in orthopedics and trauma surgery: reasons, dynamics, and profiles. Arch Orthop Trauma Surg 2022; 142(12): 3659-3665

Gathen M, Welle K, Jaenisch M, Kasapovic A, Rommelspacher C, Novosel S, Roos J, Kabir K. Are orthopaedic surgeons prepared? An analysis of severe casualties from the 2021 flash flood and mudslide disaster in Germany. Eur J Trauma Emerg Surg 2022; 48(5): 4233-4241

Gathen M, Burger C, Kasapovic A, Kabir K. Proximal Femur Fractures - How Decisive are Reduction and the Chosen Implant? Z Orthop Unfall 2022; doi: 10.1055/a-1904-8551



Gathen M, Cucchi D, Kabir K, Welle K, Jaenisch M, Jansen TR, Randau TM. Open Access Redefined: Survey Data and Literature Study on the Impact of Sci-Hub in Orthopaedic Research. *Z Orthop Unfall* 2022; doi: 10.1055/a-1773-1268

Jaenisch M, Wirtz DC. Patient optimization before hip revision arthroplasty: How to handle comorbidities]. *Orthopadie (Heidelb)* 2022; 51(8): 619-630

Jaenisch M, Ben Amar S, Babasiz M, Seuser A, Kohlhof H, Wirtz DC, Randau TM. Temporary arthrodesis through static spacer implantation in two-stage-treatment of periprosthetic joint infections of the knee. *Oper Orthop Traumatol* 2022; ahead of publishing

Jaenisch M, Ben Amar S, Babasiz M, Rommelspacher C, Wimmer MD, Wirtz DC, Randau TM. Commercially manufactured spacers for the treatment of periprosthetic joint infection of the hip. *Oper Orthop Traumatol* 2022; ahead of publishing

Jaenisch M, Babasiz M, Ben Amar S, Lück E, Gathen M, Wirtz DC, Randau TM. Surgical technique and first results of a moulded, mobile spacer for the treatment of periprosthetic joint infection of the knee. *Oper Orthop Traumatol* 2022; ahead of publishing

Jansen TR, Endres H, Barnewold L, Kaufmann-Kolle P, Knapstein S, Strauss AC, Flechtenmacher J, Lembeck B. Cross-sectoral Analysis of 1.4 Million AOK-insured Patients with Back Pain in Baden-Württemberg - What Influence does Outpatient Specialist Care Have? *Z Orthop Unfall* 2022; 160(2): 198-206

Hackenberg RK, Stoll P, Welle K, Scorzin J, Gathen M, Rommelspacher C, Kabir K. Cervical spine injuries requiring surgery in a Level I trauma centre in a major German city. *Acta Neurochir (Wien)* 2022; 164(1): 35-41

Li X, Yu H, Welle K, Gathen M, Zhang L, Xiao J, Kabir K. Comparative Effectiveness and Safety of Open-Door Laminoplasty, French-Door Laminoplasty, Laminectomy and Fusion, and Laminectomy Alone for Multilevel Degenerative Cervical Myelopathy: A Bayesian Network Analysis. *Adv Ther* 2022; 39(1): 117-139

Ott N, Kieback JD, Welle K, Paul C, Burger C, Kabir K. The base of coracoid process as a reference for glenoid reconstruction in primary or revision reverse shoulder arthroplasty: CT-based anatomical study. *Arch Orthop Trauma Surg* 2022; 142(3): 387-393

Kabir K, Lingohr P, Jaenisch M, Hackenberg RK, Sommer N, Ossendorff R, Welle K, Gathen M. Total endoscopic anterior pelvic approach (TAPA) - A new approach to the internal fixation of the symphysis. *Injury* 2022; 53(2): 802-808

Yu H, Li X, Chen S, Zhang L, Yang G, Welle K, Gathen M, Kabir K. Comparative Effectiveness and Safety of Anterior Cervical Corpectomy with Fusion, Laminoplasty, and Laminectomy and Instrumented Fusion for Ossification of the Posterior Longitudinal Ligament: A Systematic Review and Network Meta-Analysis. *J Invest Surg* 2022; 35(3): 667-676

Kasapovic A, Ali T, Jaenisch M, Rommelspacher Y, Gathen M, Pflugmacher R, Schwetje D. Minimally invasive arthrodesis of the sacroiliac joint (SIJ). *Oper Orthop Traumatol* 2022; 34(2): 98-108

Kasapovic A, Schwetje D, Ali T, Jaenisch M, Gathen M, Bornemann R, Abdallah H, Vieweg U. First clinical results of a novel minimally-invasive fusion system for the sacroiliac joint. *Technol Health Care* 2022; 30(5): 1139-1145

Smajic S, Vujadinovic A, Kasapovic A, Aldakheel DA, Charles YP, Walter A, Steib JP, Maffulli N, Migliorini F, Baroncini A. The influence of total disc arthroplasty with Mobidisc prosthesis on lumbar spine and pelvic parameters: a prospective in vivo biomechanical study with a minimum 3 year of follow-up. *J Orthop Surg Res* 2022; 17(1): 456

Koob S, Garbe W, Bornemann R, Ploeger MM, Scheidt S, Gathen M, Placzek R. Is Prematurity a Protective Factor Against Developmental Dysplasia of the Hip? A Retrospective Analysis of 660 Newborns. *Ultraschall Med* 2022; 43(2): 177-180

Koob S, Plöger MM, Bornemann R, Lehmann RP, Alex D, Placzek R. Intramedullary Nailing Versus Compound Plate Osteosynthesis in Pathologic Diaphyseal Humerus Fractures: A Retrospective Cohort Study. *Am J Clin Oncol* 2022; doi: 10.1097/coc.0000000000000937

Lueck E, Schlaepfer TE, Schildberg FA, Randau TM, Hischebeth GT, Jaenisch M, Ossendorff R, Wirtz DC, Wimmer MD. The psychological burden of a two-stage exchange of infected total hip and knee arthroplasties. *J Health Psychol* 2022; 27(2): 470-480

Novosel S, Prangenberg C, Wirtz DC, Burger C, Welle K, Kabir K. Climate change: how surgery contributes to global warming. *Chirurg* 2022; 93(6): 579-585

Novosel S, Wirtz DC. Der Klimawandel und die Medizin; *KTM* 03/2022: 19-20

Ossendorff R, Walter SG, Schildberg FA, Khoury M, Salzmann GM. Controversies in regenerative medicine: should knee joint osteoarthritis be treated with mesenchymal stromal cells? *Eur Cell Mater* 2022; 43: 98-111

Ossendorff R, Placzek S, Bornemann R, Walter SG. Four decades of the Graf method in screening for developmental dysplasia of the hip (part I): Rightly the gold standard or of dubious benefit? *Frontiers in pediatrics* 2022; doi: 10.3389/fped.2022.1002696

Ossendorff R, Walter SG, Schildberg FA, Spang J, Obudzinski S, Preiss S, Schneider S, Salzmann GM. Biologic principles of minced cartilage implantation: a narrative review. *Arch Orthop Trauma Surg* 2023; 143(6): 3259-3269

Walter SG*, Ossendorff R*, Yagdiran A, Hockmann J, Bornemann R, Placzek S. Four decades of developmental dysplastic hip screening according to Graf: What have we learned? *Frontiers in pediatrics* 2022; 10: 990806. doi: 10.3389/fped.2022.990806

Walter SG, Ossendorff R, Bornemann R, Zarghooni K, Peterlein CD, Placzek R. Mid-term Follow-Up after Closed Reduction in Developmental Dysplastic Hips. *Z Orthop Unfall* 2022; doi: 10.1055/a-1865-0091

Ploeger MM, Gathen M, Koob S, Wimmer MD, Placzek R. Extension osteotomy of the lateral distal femur using the contralateral TomoFix® plate. *Oper Orthop Traumatol* 2022; 34(2): 141-152

Ploeger MM, Wimmer MD, Rommelspacher C, Bornemann R, Placzek R. Minimally invasive tibialis anterior tendon transfer in shuttle technique for the treatment of clubfoot recurrence in adolescent patients. *Oper Orthop Traumatol* 2022; doi: 10.1007/s00064-022-00776-5

Prangenberg C, Franz A, Burger C, Wirtz DC, Welle K. Rekonstruktion von Skaphoidpseudarthrosen mit knöchernem Defekt durch winkelstabile Plattenosteosynthese; *Fortbildung aus CHAZ* 6/2022

Koepf US*, Scheidt S*, Hischebeth GTR, Strassburg CP, Wirtz DC, Randau TM, Lutz P. Increased rate of enteric bacteria as cause of periprosthetic joint infections in patients with liver cirrhosis. *BMC Infect Dis* 2022; 22(1): 389

Scheidt S, Kehrer M, Jaenisch M, Goost H, Wirtz DC, Burger C, Kabir K, Welle K, Wimmer MD. A Feasibility Pilot Study on the Use of Telemedicine for the Examination of the Knee Joint. *Z Orthop Unfall* 2022; 160(1): 93-98

Scheidt S, Ossendorf R, Prangenberg C, Wirtz DC, Burger C, Kabir K, Welle K. The Impact of Lead Aprons on Posture of Orthopaedic Surgeons. *Z Orthop Unfall* 2022; 160(1): 56-63

Scheidt S, Zapatka J, Freytag RJ, Pohlentz MS, Paci M, Kabir K, Burger C, Cucchi D. The German version of the Nottingham Clavicle Score is a reliable and valid patient-reported outcome measure to evaluate patients with clavicle and acromioclavicular pathologies. *Knee Surg Sports Traumatol Arthrosc* 2022; doi: 10.1007/s00167-022-07129-6

Scheidt S, Nowak V, Mittag F, Götze M, Wülker N, Hofmann UK. Comparison of Lesser Toe Proximal Interphalangeal Joint Arthrodesis Versus Resection Arthroplasty: A Randomized Controlled Study. *Orthopedics* 2022; 45(2): 86-90

Boehmer P, Wirtz DC, Burger C, Schildberg FA, Kabir K, Scheidt S. Economic Effects of the SARS-CoV-2 Pandemic in 2020. *Z Orthop Unfall* 2022; doi: 10.1055/a-1850-2693

Brom VC, Burger C, Wirtz DC, Schildberg FA. The Role of Immune Checkpoint Molecules on Macrophages in Cancer, Infection, and Autoimmune Pathologies. *Front Immunol* 2022; 13: 837645
Becker-Gotot J, Meissner M, Kotov V, Jurado-Mestre B, Maione A, Pannek A, Albert T, Flores C, Schildberg FA, Gleeson PA, Reipert BM, Oldenburg J, Kurts C. Immune tolerance against infused FVIII in hemophilia A is mediated by PD-L1+ Tregs. *J Clin Invest* 2022; 132(22): e159925

Buonomo EL, Mei S, Guinn SR, Leo IR, Peluso MJ, Nolan MA, Schildberg FA, Zhao L, Lian C, Xu S, Misdradi J, Kharchenko PV, Sharpe AH. Liver stromal cells restrict macrophage maturation and stromal IL-6 limits the differentiation of cirrhosis-linked macrophages. *J Hepatol* 2022; 76(5): 1127-1137



Hmida J, Hilberg T, Koob S, Marquardt N, Wirtz DC, Schildberg FA, Oldenburg J, **Strauss AC**. Peak pressure during gait in patients with severe haemophilia: A controlled cross-sectional study. *Gait Posture* 2022; 93: 26-31

Hmida J, Hilberg T, Ransmann P, Tomschi F, Klein C, Koob S, Franz A, Richter H, Oldenburg J, **Strauss AC**. Most subjectively affected joints in patients with haemophilia - what has changed after 20 years in Germany? *Haemophilia* 2022; 28(4): 663-670

Struwe C, Bornemann R, Plöger MM, Koob S, Kasapovic A, Hackenberg R, Placzek R. Modified percutaneous achillotomomy according to Hoke for minimally invasive treatment of pointed foot. *Oper Orthop Traumatol* 2022; 34(1): 71-78

Welle K, Hackenberg RK, Kabir K, Habicht I, Wirtz DC, Kohlhof H. Reconstruction of the extensor apparatus with advanced structural defects in knee revision arthroplasty. *Oper Orthop Traumatol* 2022; 34(2): 129-140

Welle K, Prangenberg C, Hackenberg RK, Gathen M, Dehghani F, Kabir K. Surgical Anatomy of the Radial Nerve at the Dorsal Region of the Humerus: A Cadaveric Study. *J Bone Joint Surg Am* 2022; 104(13): 1172-1178

Wimmer MD, Welle K, Gathen M, Scheidt S, Markowitz A, Wirtz DC, Burger C, Jaenisch M, Kabir K. Video Based Assessment of Treatment Urgency in Outpatient Orthopaedic and Trauma Patients - a Pilot Trial. *Z Orthop Unfall* 2022; doi: 10.1055/a-1696-2433

Tesch F, Lange T, Dröge P, Günster C, Flechtenmacher J, Lembeck B, Kladny B, **Wirtz DC**, Niethard FU, Schmitt J. Indication for spinal surgery: associated factors and regional differences in Germany. *BMC Health Serv Res* 2022; 22(1): 1109

Morlock MM, Gomez-Barrena E, **Wirtz DC**, Hart A, Kretzer JP. Explant analysis and implant registries are both needed to further improve patient safety. *EFORT Open Rev* 2022; 7(6): 344-348

Kohlhof H, Marquardt G, **Wirtz DC**. Organizational and hospital structure for the integrated care of orthogeriatric patients. *Orthopade* 2022; 51(2): 122-130

Wirtz DC: Interview „Mobilität älterer Menschen ist ein klares Muss!"; CB ChefarzteBrief Management und Recht im Klinikalltag 03/2022: 17-18

Zapatka J, Freytag R, Scheidt S, Pohlentz MS, Nicoletti S, Kabir K, Burger C, Cucchi D. Deutsche Übersetzung, kulturelle Anpassung und Validierung des Nottingham Clavicle Score. *Sports Orthopaedics and Traumatology* 2022; 38(2): 213-214

* denotes equal contribution

EDITORIALS

Stoeckle U, **Wirtz DC**. Editorial for the Journal of Orthopedics and Trauma Surgery. *Z Orthop Unfall* 2022; 160(1): 25-26

Wirtz DC, Stoeckle U. Digitization in Medicine: what can it do, what not? *Z Orthop Unfall* 2022; 160(2): 147-148

Wirtz DC, Stoeckle U. Editorial for the Journal of Orthopedics and Trauma Surgery. *Z Orthop Unfall* 2022; 160(4): 385-386

Wirtz DC, Stoeckle U. Spine in Focus. *Z Orthop Unfall* 2022; 160(6): 619-620

BUCHBEITRÄGE

Cucchi, D., Luceri, F., Arrigoni, P., Hackenberg, R.K., Vaquero-Picado, A., Barco, R. (2022). Arthroscopic Approaches to Radial Head Fracture Fixation. In: Bhatia, D.N., Bain, G.I., Poehling, G.G., Graves, B.R. (eds) *Arthroscopy and Endoscopy of the Elbow, Wrist and Hand*. Springer, Cham. https://doi.org/10.1007/978-3-030-79423-1_21

Luceri, F., **Cucchi, D.**, Miano, P.M., Arrigoni, P., Randelli, P.S. (2022). Lateral Epicondylitis and Symptomatic Minor Instability of the Lateral Elbow (SMILE). In: Bhatia, D.N., Bain, G.I., Poehling, G.G., Graves, B.R. (eds) *Arthroscopy and Endoscopy of the Elbow, Wrist and Hand*. Springer, Cham. https://doi.org/10.1007/978-3-030-79423-1_36

Luceri, F., **Cucchi, D.**, Nikhil, J.M., Randelli, P.S., Arrigoni, P. (2022). Arthroscopic Plication in Medial and Lateral Elbow Instability. In: Bhatia, D.N., Bain, G.I., Poehling, G.G., Graves, B.R. (eds) *Arthroscopy and Endoscopy of the Elbow, Wrist and Hand*. Springer, Cham. https://doi.org/10.1007/978-3-030-79423-1_16

Luceri, F., **Cucchi, D.**, Sinha, R., Arrigoni, P., Randelli, P.S. (2022). Arthroscopic Fixation of Coronoid Fractures: Antegrade Wire Technique. In: Bhatia, D.N., Bain, G.I., Poehling, G.G., Graves, B.R. (eds) *Arthroscopy and Endoscopy of the Elbow, Wrist and Hand*. Springer, Cham. https://doi.org/10.1007/978-3-030-79423-1_27

Kolovos, Stylianos, Maizen, Claudia, De Pellegrin, Maurizio & **Placzek, Richard**. 2022. Sonographic-Based Treatment. *Developmental Dysplasia of the Hip*. Springer, pp. 97-105.

Placzek, Richard, Placzek, Sonja & O'Beirne, Joseph. 2022. Clinical Examination. *Developmental Dysplasia of the Hip*. Springer, pp. 17-27.

Placzek, Richard, Maizen, Claudia, De Pellegrin, Maurizio & Kolovos, Stylianos. 2022. Further Treatment. *Developmental Dysplasia of the Hip*. Springer, pp. 107-117.

EINGELADENE VORTRÄGE 2022

C. Burger Schenkelhalsfrakturen
69. AO Trauma Blended Kurs I, Düsseldorf, 24. Mai 2022

C. Burger Talusfrakturen
BDC-Fußchirurgie, online, 23. Juni 2022

C. Burger Handwurzelinstabilitäten
BOUT 2022, Bonn, 19.08.2022

C. Burger Periprosthetic fractures
Webinar Latin Pharma, Madrid, 9. September 2022

C. Burger Polytrauma Management
OTC Satellite Edition, Madrid, 22. September 2022

C. Burger Skelettaly in mature patients
DKOU, Berlin, 28.10.2022

C. Burger Schenkelhalsfrakturen – Verschiedene Patienten, andere Probleme
11. AO-Blended-Kurs II, Düsseldorf, 3. November 2022

Schildberg FA. Summer School of the Cluster of Excellence ImmunoSensation2, 20.-24.6.2022, Berlin
» Musculoskeletal immunology: new avenues for peri-implant pathologies

Schildberg FA. 7th Annual Meeting of the International Society for Evolution, Medicine, and Public Health, 05.-08.07.2022, Lissabon, Portugal
» Microchimerism in peri-implant pathologies

Schildberg FA. 1st Workshop on Microchimerism, Human Health & Evolution, 14.07.2022, Online
» Model systems to study microchimerism in musculoskeletal pathophysiology

Schildberg FA. Hong Kong Musculoskeletal & Biomaterials Summit, Hong Kong, 14.-15.12.2022, Online
» Musculoskeletal immunology: New tools for diagnostics and therapy

Wirtz DC, Wimmer M, Randau T: Gelenke bewegen, schützen und gelenkerhaltend behandeln – was kann ich tun, um fit und mobil zu bleiben?; Uni-Medizin für Sie, UKB Patientenkolloquium 2022, 20.01.2022



VORTRÄGE/KONGRESSTEILNAMEN

Wirtz DC: Die intraoperative Schafffraktur, AE-On-line-Masterkurs Hüfte, 22.-23.02.2022

Wirtz DC: Frakturodoprothetik, AE-Masterkurs Hüfte, Köln, 31.03.-01.04.2022

Wirtz DC: Modulare Implantate, AE-Masterkurs Hüfte, Köln, 31.03.-01.04.2022

Wirtz DC: Periprothetische Acetabulumfrakturen, AE-Masterkurs Hüfte, Köln, 31.03.-01.04.2022

Wirtz DC: Rekonstruktion von Knochendefekten beim Hüdt-TEP-Wechsel, Klassifikation und therapeutischer Algorithmus, 70. Jahrestagung der Vereinigung Süddeutscher Orthopäden und Unfallchirurgen e.V., 28.04.-30.04.2022

Wirtz DC: Wie bekomme ich O und U in der Klinik unter ein Dach?, 3 AOTrauma Deutschland Akademie, Tagung Braunschweig 01.-02.07.2022

Wirtz DC: Bonner Orthopädie- und Unfalltage (BOUT) „Wiederaufbau“ 4. Session: Acetabulumdefekt – BTE und zurück 19.08.-20.08.2022 Bonn, Vorsitz: Wirtz DC, Welle K.

Wirtz DC, Heller, Gravius, Günther: DGOOC Kurs – Hüfte, Workshops (Zentrum für Anatomie), Berlin 15.09.2022

Wirtz DC: DGOOC Kurs – Hüfte, 1. Periprothetische Fraktur –acetabulär+femoral, 2. Acetabuläre Revisionseingriffe, Berlin 16.09.2022

Wirtz DC, Heller, Gravius, Randau: DGOOC Kurs – Hüfte, Workshops (Zentrum für Anatomie), Berlin 16.09.2022

Wirtz DC: AE-Kongress „Live am Kap Europa“, Frankfurt am Main 09.12.-10.12.2022, Saal 1 Session I a: Elektive Knieendoprothetik im hohen Alter. Vorsitz: S. Kirschner, A. E. Postler, K.-D. Schaser

Wirtz DC: AE-Masterkurs Hüfte, Heidelberg, 29.09.-30.09.2022, Block I: Die primäre Hüfte von alt bis jung, Vorsitz: H. Reichel, T. Renkawitz

Wirtz DC: Femoral Defects: classification and operative algorithm. DKOU 2022, 25.-28.10.2022, Berlin

Wirtz DC: Infektabklärung des schmerzhaften Kunstgelenkes. DKOU 2022, 25.-28.10.2022, Berlin

Wirtz DC: Vorteile der Zementierung in der Frakturodoprothetik und der Arthroendoprothetik, Heraeus-Symposium, DKOU 2022, 25.-28.10.2022, Berlin

Wirtz DC: Defect reconstruction in revision total joint replacement of the knee. DKOU 2022, 25.-28.10.2022, Berlin

KONGRESSTEILNAMEN - VORTRÄGE MIT ABSTRACT

Cucchi D.

XIV Congresso Nazionale SICSeG, 12.-14.05.2022, Napoli, Italien

- » Risultati del trattamento delle lesioni alla spalla in pazienti affetti da convulsioni epilettiche [Klinische Ergebnisse nach Behandlung von anfallbedingten Schulterverletzungen.]
- » Epidemiologia delle lesioni alla spalla in pazienti affetti da crisi epilettiche [Epidemiologie von anfallbedingten Schulterverletzungen.]
- » Traduzione, adattamento culturale e validazione del nottingham clavicle score [Übersetzung, kulturelle Anpassung und Validierung des Nottingham Clavicle Score]

20th ESSKA Congress, 27.-29.04.2022, Paris, Frankreich

- » Translation, cross-cultural adaptation, and validation of the german version of the nottingham clavicle score
- » Pre- and intra-operative factors affecting the development of post-operative shoulder stiffness after arthroscopic rotator cuff repair

SIAGASCOT Annual Meeting, 10.-12.03.2022, Rom, Italien

- » Trattamento della rigidità primaria della spalla: risultati di un sondaggio sulla pratica clinica in Italia [Behandlung der primären Schultersteife: Ergebnisse einer Umfrage zur klinischen Routine in Italien]
- » La distanza del nervo mediano dal muscolo brachiale cambia significativamente con i movimenti del gomito e dell'avambraccio [Die Lageverhältnisse des Nervus medianus zum Musculus brachialis ändern sich signifikant bei Ellbogen- und Unterarmbewegungen]
- » Determinazione radiografica della lassità laterale del gomito in un modello cadaverico a release sequenziali e con progressivo varo-stress.

Studio cadaverico di release dei tessuti molli basato sul modello della microinstabilità sintomatica del gomito laterale (SMILE). [Ultrasound evaluation after sequential lateral release shows significant increase in lateral elbow laxity after detachment of the anterior half of the common extensor origin but is not able to detect an additional lesion of the radial band of the lateral collateral ligament.]

Jaenisch M.

EFORT 2022, 22.-24.06.2022. Lissabon, Portugal

- » Primary Stability In Hip Revision Arthroplasty: Comparison Of The Stability Of Cementless Fixed Augments On A Modular Acetabular Cage System With And Without Cranial Straps
- » Differences In The Collateral Effect Of COVID-19 On Orthopedic And Trauma Surgery At Different Time Points During The Pandemic

DKOU 2022, 25.-28.10.2022, Berlin

- » Primärstabilität in der Hüftrevisionsendoprothetik: Vergleich der Stabilität von zementfrei befestigten Augmenten und einer modularen Revisionsabstützschale mit und ohne kraniale Laschen
- » Knöcherne Defekte in der Knierevisionsendoprothetik - eine Therapie-orientierte Klassifikation

Ossendorff R.

AGA 2022, 15.-17.09.2022, Wien, Österreich

- » Epidemiologie von anfallbedingten Schulterverletzungen
- » Die arthroskopische Rotatorenmanschettenrekonstruktion mit zusätzlicher Injektion von autologem mikrofragmentiertem Fettgewebe ist sicher und verbessert die kurzfristigen klinischen und funktionellen Ergebnisse
- » Comparison of minced cartilage implantation with autologous chondrocyte transplantation in an in-vitro inflammation model

ECM 2022, 15.-18.06.2022, Davos, Schweiz

- » Extracellular Vesicles (MSC-EV) - influence on cartilage regeneration in osteoarthritic surroundings (Meeting des Clusters EVs in der Stammzelltherapie)

DKOU 2022, 25.-28.10.2022, Berlin

- » Comparison of minced cartilage implantation with autologous chondrocyte transplantation in an in-vitro inflammation model.

DKG 2022, 18.-19.November 2022, Leipzig

- » Comparison of minced cartilage implantation with autologous chondrocyte transplantation in an in-vitro inflammation model

KONGRESSTEILNAMEN

Placzek R.

Zertifikat Kinderorthopädie, Modul 6, 01.-02.04.2022, Münster

- » Wachstumslenkung/-bremsung
- » Ad hoc Deformitätenkorrektur mittels Platten
- » Orthesenbehandlung bei congenitalen Defekten der unteren Gliedmaßen

Bonner DEGUM Arthrosonokurse, Grundkurs Bewegungsorgane, 29.04.-01.05.2022, Bonn

- » Sonographie der Säuglingshüfte

1st ICODE International Hip Sonography Course, 11.-12.05.2022, Chios, Griechenland

- » Treatment according to US Classification

Kongress für Kinder- und Jugendmedizin DGKJ, 07.-10.09.2022, Düsseldorf

- » Langfristige Therapiekonzepte bei Cerebralparese

Symposium Kinderorthopädie- Kopfgelenk-induzierte Symmetriestörungen (KISS-Syndrom) - erkennen und behandeln, 19.10.2022, Köln

- » KISS-Syndrom: was sagt der Kinderorthopäde

DKOU 2022, 25.-28.10.2022, Berlin

- » Fuß-Physiotherapie per pedes. Kongenitaler Klumpfuß- Aktuelle Therapiekonzepte

31. Bonner Orthopädie- und Traumaclub, „Kinderfüße“ 02.11.2022, Bonn

- » Kongenitaler Klumpfuß - Aktuelle Therapiekonzepte

14. Kompaktkurs Kinderorthopädie, 08.-11.11.2022, Hamburg

- » Cerebralparese - Orthetische Versorgung-Rollstuhlversorgung-Langzeitprognose-Übergang ins Erwachsenenalter

Scheidt S.

DKOU 2022, 25.-28.10.2022, Berlin

- » Erhöhtes Auftreten von Rifampicin-Resistenzen in der Behandlung periprothetischer Infektionen unter Rifaximin-Einnahme bei Leberzirrhosen
- » Die Inter- und Intrarater-Reliabilität der AO Trauma- und 10-Segmentklassifikation der Tibiakopffrakturen

AGA 2022, 15.-17.09.2022, Wien, Österreich

- » Die Inter- und Intrarater-Reliabilität der AO Trauma- und 10-Segmentklassifikation der Tibiakopffrakturen

Bonner Orthopädie- und Unfalltage (BOUT), 19.-20.08.2022, Bonn

- » Der traumatische Knorpelschaden des Kniegelenkes



KONGRESSTEILNAHMEN - VORTRÄGEN OHNE ABSTRACT

Burger C.

Bonner Orthopädie- und Unfalltage (BOUT),
19.-20.08.2022, Bonn
» Handwurzelinstabilität

DKOU 2022, 25.-28.10.2022, Berlin

» International Session: Polytrauma Complex Arthroplasty of the Hip

Cucchi D.

Bonner Orthopädie- und Unfalltage (BOUT),
19.-20.08.2022, Bonn
» Gibt es noch Raum für den „unspezifischen
Schulterschmerz“?

Tutto ciò che avreste voluto sapere sulla capsulite
adesiva, 27.05.2022, Mailand, Italien

» Trattamento della rigidità primaria della spalla:
risultati di un sondaggio sulla pratica clinica in
Italia [Behandlung der primären Schultersteife:
Ergebnisse einer Umfrage zur klinischen Routine
in Italien]

Gathen M.

DKOU 2022, 25.-28.10.2022, Berlin

» Polytrauma in pediatric patients – children are
no „small adults“
» Pediatric Patients - Effective Care With Limited
Resources

Jaenisch M.

3. Implantcast Revisionsymposium,
02.-03.06.2022, Frankfurt am Main

» MDR Richtlinien: Herausforderungen und Kon-
sequenzen für die Kliniken

2nd International Arthroplasty Meeting,
28.-30.11.2022, Palma de Mallorca, Spanien

» Re-customize. Exchanging custom implants

Kasapovic A.

Bonner Orthopädie- und Unfalltage (BOUT), 19.-
20.08.2022, Bonn

» Diszitis – konservativ vs. Operativ

Ossendorff R.

AGA 2022, 15.-17.09.2022, Wien, Österreich

» Adipose-Derived Stem Cells 2022

Wirtz DC.

UKB Patientenkolloquium 2022, 20.01.2022, Bonn

» Gelenke bewegen, schützen und gelenkerhal-
tend behandeln – was kann ich tun, um fit und
mobil zu bleiben?

AE-Online-Masterkurs Hüfte, 22.-23.02.2022

- » Die intraoperative Schaftfraktur
- » Frakturoprothetik
- » Modulare Implantate
- » Periprothetische Acetabulumfrakturen

70. Jahrestagung der Vereinigung Süddeutscher
Orthopäden und Unfallchirurgen e.V., 28.04.-
30.04.2022, Baden-Baden

» Rekonstruktion von Knochendefekten beim
Hüft-TEP-Wechsel, Klassifikation und therapeu-
tischer Algorithmus

3. AO Trauma Deutschland Akademie,
01.-02.07.2022, Braunschweig

» Wie bekomme ich O und U in der Klinik unter
ein Dach?

Bonner Orthopädie- und Unfalltage (BOUT), 19.-
20.08.2022, Bonn

» Acetabulumdefekt – BTE und zurück

DGOOC Kurs - Hüfte, 15.09.2022, Berlin

» Periprothetische Fraktur –acetabulär+femoral
» Acetabuläre Revisionseingriffe

AE-Masterkurs Hüfte, 29.-30.09.2022, Heidelberg

» Die primäre Hüfte von alt bis jung

DKOU 2022, 25.-28.10.2022, Berlin

» Femoral Defects: classification and operative
algorithm
» Infektklärung des schmerzhaften Kunstge-
lenkes
» Vorteile der Zementierung in der Frakturo-
prothetik und der Arthroendoprothetik, He-
raeus-Symposium
» Defect reconstruction in revision total joint
replacement of the knee

AE-Kongress „Live am Kap Europa“, 09.-10.12.2022,
Frankfurt am Main

» Elektive Knieendoprothetik im hohen Alter

POSTER

Cucchi D.

OT Digital 2022, 02.-03.12.2022, Berlin

» Dynamic video-raster-stereography enhances
detection of dyskinetic patterns during shoul-
der movements
» Dynamic video-raster-stereography enhances
the detection of asymptomatic dynamic asym-
metries in the scapulothoracic motion of he-
althy subjects

Jahreskongress der DVSE 2022, 20.-22.07.2022,
München

» Arthroscopic rotator cuff repair augmen-
tation with autologous micro-fragmented lipoaspi-
rate tissue is safe and effectively improves short-
term clinical and functional results.
» Translation, cross-cultural adaptation, and va-
lidity of the German version of the Notting-
ham Clavicle Score (NCS)
» Epidemiology of shoulder injuries in patients
affected by epileptic seizures

20th ESSKA Congress, 27.-29. April 2022, Paris,
Frankreich

» Poor clinical outcomes after treating seizure-re-
lated shoulder injuries

Jaenisch M.

EFORT 2022, 22.-24.06.2022, Lissabon, Portugal

» Femoral Defects In Revision Hip Arthroplasty: A
Therapy[1]Oriented Classification

Ossendorff R.

AGA 2022, 15.-17.09.2022, Wien, Österreich

» Klinische Ergebnisse nach Behandlung von an-
fallbedingten Schulterverletzungen

Cluster Science Days Immunosensation, 22.-
23.11.2022, Bonn

» Extracellular Vesicles (MSC-EV) - influence on
cartilage regeneration in osteoarthritic sur-
roundings
» Comparison of minced cartilage implantation
with autologous chondrocyte transplantation
in an in-vitro inflammation model

Frörschen FS.

DKOU 2022, 25.-28.10.2022, Berlin

» Monoflanged Custom-Made Acetabular Com-
ponents (CMAC) bei höhergradigen periaceta-
bulären Knochendefekten

VORSITZE AUF NATIONALEN UND IN- TERNATIONALEN KONGRESSEN / WORKSHOPS

Placzek R.

» 35. Jahrestagung der Vereinigung für Kinder-
orthopädie, Fuß und Hüfte, 02.-04.05.2022, Göt-
tingen
» ICODE International Meeting, Session 5 - Tea-
ching and Research, 13.-14.05.2022, Chios,
Griechenland
» Kongress für Kinder- und Jugendmedizin DGKJ,
IPSEN-Firmensymposium: vom Häufigen zum
Seltenen, 07.-10.09.2022, Düsseldorf

Schildberg FA.

» Satellite Webinar: Cytek, Jahrestagung der
Deutschen Gesellschaft für Zytometry (DGfZ)
2022, 26.9.-30.9.2022, Berlin
» Liebschitz A. Core Facility Session: Light Sheet
Microscopy, Jahrestagung der Deutschen Ge-
sellschaft für Zytometry (DGfZ) 2022, 26.9.-
30.9.2022, Berlin

Scheidt S.

» Bonner Orthopädie- und Unfalltage (BOUT)
2022 Vorsitz Session „Kniegelenk“

Wirtz D.

» Bundeskongress Chirurgie 2022, Nürnberg, 11.-
12.02.2022, Was gibt es neues in der Chirurgie?,
Vorsitz: Wirtz DC, Dittrich S
» AE-Online-Masterkurs Hüfte, 22.-23.02.2022,
Block III: Die schwierige Primärimplantation,
Vorsitz: Heller KD, Wirtz DC
» AE-Masterkurs Hüfte, Köln, 31.03.-01.04.2022,
Block I: Grundlagen, Vorsitz: Haas H, Wirtz DC
» AE-Masterkurs Hüfte, Köln, 31.03.-01.04.2022,
Block IV: Revision: Schaft, Vorsitz: Harges J,
Wirtz DC
» AE-Masterkurs Hüfte, Köln, 31.03.-01.04.2022,
Block V: Periprothetische Frakturen, Vorsitz:
Decking R, Wirtz DC
» 70. Jahrestagung der Vereinigung Süddeutscher
Orthopäden und Unfallchirurgen e.V., 28.04.-
30.04.2022, WP11 Hüfte I: Evidenz – welche
Verfahren, welche Nutzen?, Vorsitz: Wirtz DC
» Wirtz DC, Gomez Barrena E, Günther KP: Defect
Management in Revision Arthroplasty. DKOU
2022, 25.-28.10.2022, Berlin
» Wirtz DC, Flörkemeier T, Horn C: Neue Techni-
ken der Knieendoprothetik. DKOU 2022, 25.-
28.10.2022, Berlin
» AE-Masterkurs Hüfte, Heidelberg, 29.09.-
30.09.2022, Block II: Implantat- und Implan-
tationswahl, Vorsitz: S. Kirschner, Wirtz DC
» Wirtz DC, Rudert M.: AE-Kongress „Live am Kap
Europa“, Frankfurt am Main 09.12.-10.12.2022,
Saal 2 Session IV b: Knieendoprothetik: News Et
Update
» Wirtz DC, Welle K.: Bonner Orthopädie- und
Unfalltage (BOUT) „Wiederaufbau“ 4. Session:
Hüftgelenke 19.08.-20.08.2022 Bonn



MITGLIEDSCHAFTEN / WISSENSCHAFTLICHE ÄMTER

MITGLIEDSCHAFTEN IN EINEM EDITORIAL BOARD

Scheidt S.

- » Journal Frontiers in Surgery - Editor

Schildberg F.

- » Zeitschrift „Cytometry Part A“, Wiley, seit 2018
- » Zeitschrift für Orthopädie und Unfallchirurgie (Z Orthop Unfall), Thieme-Verlag, seit 2019
- » Associate Editor bei „Frontiers in Immunology“, seit 2022
- » Associate Editor bei „Journal of Clinical Medicine“, seit 2022

Wirtz D.C.

- » Zeitschrift für Orthopädie und Unfallchirurgie (Z Orthop Unfall), Thieme-Verlag, seit 2004
- » Zeitschrift „Der Orthopäde“ (Orthopäde), seit 2007
- » Zeitschrift „Operative Orthopädie und Traumatologie“ (Oper Orthop Traumatol), Springer Verlag, seit 2007
- » Zeitschrift „Orthopädie und Unfallchirurgie up-2date“, Thieme-Verlag seit 2008
- » Editor-in-Chief, Zeitschrift für Orthopädie und Unfallchirurgie, seit 2011

Wirtz DC.

- » Mitglied des Sachverständigenbeirats „Versorgungsmedizin“ des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales
- » Stellvertretendes Geschäftsführendes Kommissionsmitglied in der Gutachterkommission für ärztliche Behandlungsfehler der Ärztekammer Nordrhein
- » Mitglied der Zertifizierungskommission EndoCert®
- » Mitglied der Akademie der Arbeitsgemeinschaft Endoprothetik (AE)
- » Präsidiumsmitglied der AE (Arbeitsgemeinschaft Endoprothetik/ Deutsche Gesellschaft für Endoprothetik)
- » Nationaldelegierter der DGOU (Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie) in der EFORT (European Federation of National Associations of Orthopedics and Traumatology)
- » Mitglied des Executive Committee (EC) des Endoprothesenregister Deutschland (EPRD)
- » Mitglied des Prüfungs- und Widerspruchsausschusses Ärztekammer Nordrhein 2019-2024

WISSENSCHAFTLICHE ÄMTER

Burger C..

- » Präsident der Deutsch-Lateinamerikanischen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie (DLGOU)
- » Mitglied des Gesamtvorstandes der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Unfallchirurgie (DGOU)
- » Vorstandsmitglied des Verbands der Durchgangärzte Deutschland und Vorsitzender West

Cucchi D.

- » SECEC/ESSSE Educational Committee
- » SICSeG «Leitlinien und Register» Komitee
- » SIAGASCOT «Leitlinien » Workgroup
- » SIAGASCOT « Basic Science » Komitee
- » DVSE « Rehabilitaiton » Komitee (guest member)

Schildberg F.

- » Beiratsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Zytometry (DGfZ)
- » Mitglied des Membership Services Committees der International Society for Advancement of Cytometry (ISAC)
- » Vorsitz des DGOU Netzwerkclusters „Extrazelluläre Vesikel in der Stammzellforschung“

ORGANISATION/AUSZEICHNUNGEN

ORGANISATION UND LEITUNG WISSENSCHAFTLICHER VERANSTALTUNGEN (KONGRESSE, AUSSTELLUNGEN, SYMPOSIEN)

Cucchi D.

- » SIAGASCOT Annual Meeting, 10.-12.03.2022, Rom, Italien, Symposium „Rigidità di spalla: voi cosa fareste?“ [Shoulder stiffness: what would you do?]

Gathen M.

- » Rettungsring 2022, Hochwasser im Ahrtal 2022

Wirtz DC.

- » Haas H, Wirtz DC: AE-Masterkurs Hüfte, 31.03.-01.04.2022, Köln
- » Wirtz DC, Burger C: Bonner Orthopädie- und Unfalltage (BOUT) „Wiederaufbau, Probleme – Komplikationen – Lösungen“. 19.-20.08.2022, Bonn
- » Wirtz DC, Heller KD: DGOOC Kurs - Hüfte, 15.09.-17.09.2022, Berlin

AUSZEICHNUNGEN, PREISE UND STIPENDIEN

Cucchi D.

- Januar 2022: ON/AGA Literature Grant: Adipose-Derived Stem Cells 2022

Ossendorf R.

- Stipendium
- » BONFOR Gerok Stipendium (Verlängerung) (118.000€), Titel: „Der Einfluss extrazellulärer Vesikel (EVs) immortalisierter mesenchymaler Stammzellen (MSCs) auf die Knorpelregeneration im inflammatorischen Milieu“

Wirtz DC.

- » Focus-Ärzteliste 2022 Top Mediziner Hüftchirurgie
- » Focus-Ärzteliste 2022 Top Mediziner Kniechirurgie
- » Focus-Ärzteliste 2022 Top Mediziner Orthopädie

PROMOTIONEN, HABILITATIONEN UND ZUSATZBEZEICHNUNGEN:

Gathen M.

- Habilitation
- » Komplikations- und Fehlermanagement am Beispiel von muskuloskelettalen Infektionen der unteren Extremität

Welle K.

- Habilitation
- » Direkte Mensch-Computer-Schnittstellen in Theorie und Anwendung

Lück E.

- Promotion
- » Die psychosoziale Belastung des zweizeitigen Endoprothesenwechsels des Knie- und Hüftgelenkes



LEHRE

Die studentische Lehre zu Beginn des Jahres 2022 war wie im Vorjahr geprägt durch die rechtlichen und regulatorischen Einschränkungen der Corona-Pandemie.

Da insbesondere im Fachbereich Orthopädie und Unfallchirurgie wesentliche Schwerpunkte der Ausbildung der Studierenden darauf liegen, praktische Fertigkeiten und Fähigkeiten zu vermitteln, stellte dies unsere Klinik vor besondere Herausforderungen.

Unsere Ärztinnen und Ärzte empfanden es als besonders unzufriedenstellend, dass ein wesentlicher Teil der chirurgischen Tätigkeit - das „Operieren“ - nicht persönlich vermittelt und von den Studierenden erlebt werden konnte. Die Erfahrungen und die Atmosphäre im OP lassen sich „digital“ nicht vermitteln.

Durch den Einsatz digitaler Inhalte konnte aber erreicht werden, dass die theoretischen Inhalte trotz der vielfältigen Regularien in gewohntem Umfang vermittelt werden konnten.

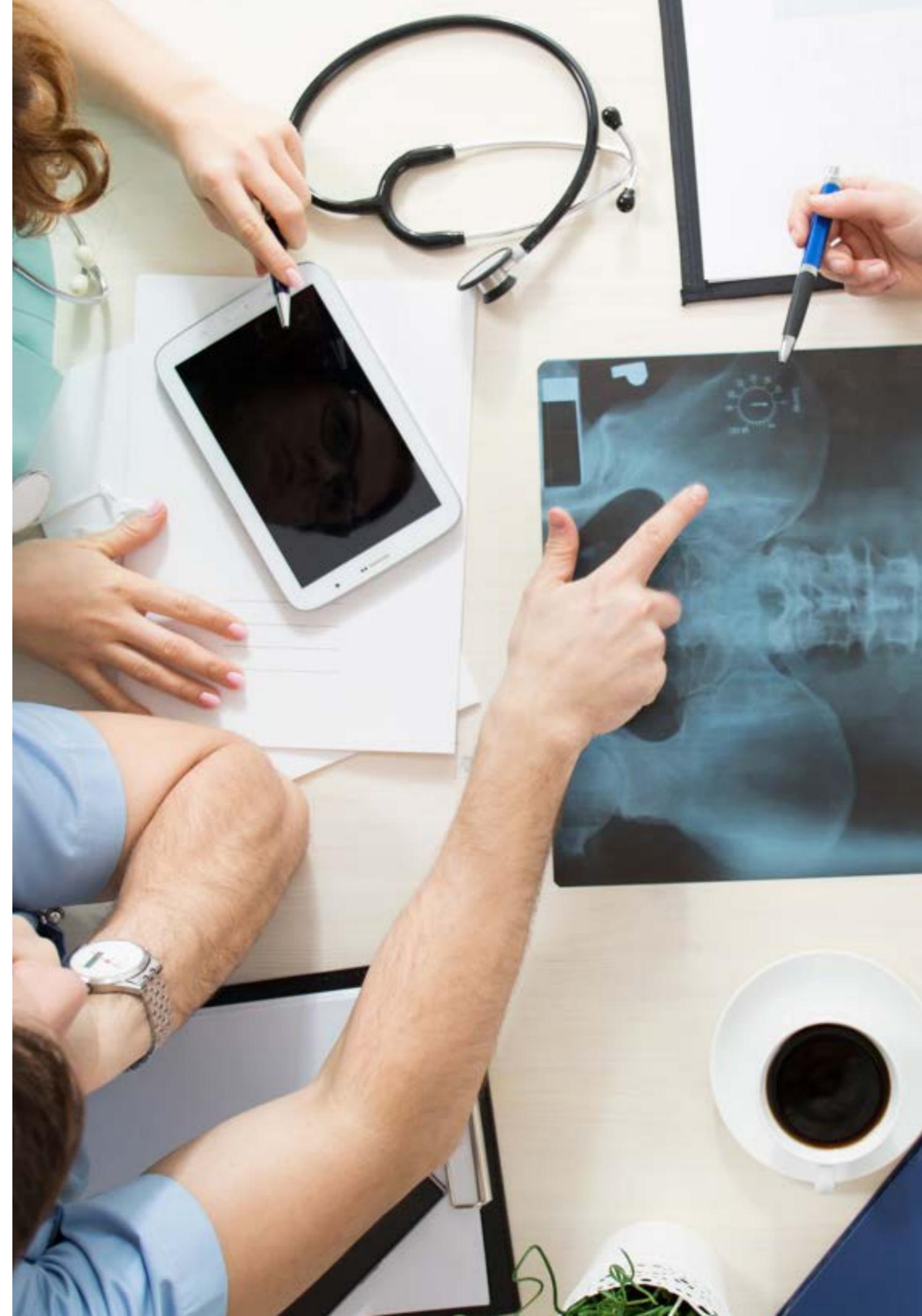
Für die digitalen Vorlesungen ließ sich feststellen, dass durch die Möglichkeit einer digitalen Teilnahme an den Live-Videokonferenzen sogar mehr Studierende an den Vorlesungen teilgenommen haben, als das in „persönlicher Präsenz“ in den vergangenen Jahren der Fall war. Interaktive Fragen und Inhalte ergänzten die Live-Vorträge.

Nachdem die rechtlichen Bedingungen und Vorgaben einen Präsenzunterricht - auch praktisch mit unseren PatientInnen - wieder möglich gemacht haben, haben sich alle MitarbeiterInnen unserer Klinik gefreut, „normalen Unibetrieb“ wieder zu erleben.

Die Interaktion und der Austausch mit den Studierenden unserer Fakultät sind im Alltag eine Bereicherung für unsere MitarbeiterInnen. Wir haben festgestellt, dass insbesondere die Nachfragen von jüngeren Kolleginnen und Kollegen wichtige Aspekte und Facetten unserer Arbeit „von außen“ beleuchten. Die Gespräche mit den Studierenden regen dazu an, sich selbst, Routinen oder Abläufe kritisch zu hinterfragen und somit besser zu werden.

Insbesondere darauf freuen wir uns wieder in der Zukunft!

Priv.-Doz. Dr. Matthias Wimmer
Geschäftsführender Oberarzt
Lehrbeauftragter der Klinik





PFLICHTVERANSTALTUNGEN

GPU (Grundlagen klinischer Untersuchung) - Teil 2, Teil Orthopädie/Unfallchirurgie
Wimmer, Wirtz

Blockpraktikum Orthopädie
Burger

Blockpraktikum Chirurgie, Teil Unfallchirurgie
Burger

Einführung in die klinische Medizin
Wimmer

FAKULTATIVE EXTERNE ERGÄNZUNGSVERANSTALTUNGEN

Wahlfach orthopädische Krankheitsbilder
Bornemann, Burger, Friedrich, Jansen, Kasapovic, Kehrer, Kohlhof, Koob, Kowalski, Pflugmacher, Placzek, Plöger, Randau, Strauß, Wirtz

Wahlfach unfallchirurgische Krankheitsbilder
Burger, Gathen, Kabir, Scheidt, Welle, Wimmer, Windemuth

Hauptvorlesung Orthopädie und Unfallchirurgie
Wirtz

Hauptvorlesung Chirurgie, Teilgebiet Unfallchirurgie
Burger

Praktische Ausbildung in der Krankenanstalt im Fachgebiet Orthopädie/Unfallchirurgie
Bornemann, Burger, Cucchi, Gathen, Hackenberg, Jansen, Kabir, Kasapovic, Kehrer, Koob, Kowalski, Placzek, Plöger, Randau, Scheidt, Strauß, Welle, Wimmer, Windemuth, Wirtz

Falldemonstration in der Orthopädie/Unfallchirurgie mit Rö-Besprechung
Burger, Gathen, Kabir, Kehrer, Kohlhof, Koob, Kowalski, Placzek, Randau, Scheidt, Strauß, Welle, Wimmer, Windemuth, Wirtz

Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten
Burger, Gathen, Kabir, Kehrer, Kohlhof, Koob, Kowalski, Placzek, Randau, Scheidt, Schildberg, Strauß, Welle, Wimmer, Windemuth, Wirtz

Orthopädische und unfallchirurgische Operationen
Bornemann, Burger, Cucchi, Gathen, Hackenberg, Jansen, Kabir, Kasapovic, Kehrer, Kohlhof, Koob, Kowalski, Placzek, Plöger, Randau, Scheidt, Strauß, Welle, Wimmer, Windemuth, Wirtz

M&M Konferenz Orthopädie/Unfallchirurgie
Burger, Wirtz

Berufskrankheiten aus orthopädischer Sicht
Burger, Gathen, Kohlhof, Koob, Placzek, Randau, Scheidt, Strauß, Welle, Wimmer, Windemuth, Wirtz

Spezielle Endoprothetik
Kabir, Kohlhof, Randau, Strauß, Wimmer, Wirtz

Traumamanagement mit praktischen Übungen
Burger, Gathen, Kabir, Scheidt, Welle, Wimmer, Windemuth, Wirtz

Wirbelsäulenerkrankungen
Jansen, Kasapovic, Kowalski, Ali

Osteosynthesekurs
Burger, Windemuth

Unfallchirurgie in Stichworten
Burger, Gathen, Kabir, Scheidt, Welle, Wimmer, Windemuth, Wirtz

Orthopädie in Stichworten
Kohlhof, Placzek, Wirtz

Gipskurs
Arend, Touet

Chirurgischer Nahtkurs
Windemuth, Welle

Orthopädische Rheumatologie
Kohlhof, Placzek, Randau, Wirtz

Tumoren des Stütz- und Bewegungsapparats
Bornemann, Koob, Plöger, Wirtz

Hämophilie Arthropathien
Strauß, Wirtz

Handchirurgie
Burger, Welle, Windemuth

Kinderorthopädie
Bornemann, Placzek, Plöger, Wirtz

Blockpraktikum Handchirurgie
Kraft

Blockpraktikum Orthopädie
Arend, Bornemann, Jansen, Kasapovic, Kehrer, Kohlhof, Koob, Kowalski, Pflugmacher, Placzek, Plöger, Randau, Touet, Wirtz

Ausgewählte orthopädische Krankheitsbilder
Diedrich, Friedrich, Jacobs, Koch, Kraft, Messler, Müller, Pflugmacher, Rössler, Schmitz, Wagner, Wallny, von Deimling

FAKULTATIVE ERGÄNZUNGSVERANSTALTUNGEN

Grundlagen experimentelle Orthopädie
Kraft

Biomechanik der Wirbelsäule und der großen Gelenke
Diedrich

Management von Knochendefekten nach Implantatversagen
Messler

Problemorientiertes Lernen in der Orthopädie
Wallny

Orthopädische Krankheitsbilder in der Praxis
Schmitz

Fehler und Gefahren bei orthopädischen Eingriffen
Wagner

Defektmanagement in der Unfallchirurgie
Weber

FORSCHUNG

Wissenschaftliches Kolloquium: Experimentelle Orthopädie und Unfallchirurgie; Forschungsseminar

Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten; Doktorandenkolloquium

Anleitung zu selbstständigem wissenschaftlichen Arbeiten für Doktoranden und Studierende; Praktikum

Aktuelle Trends in der experimentellen Medizin; Lektürekreis

Uni-Medizin für Sie UKB-Patientenkolloquium

Vorträge von



Prof. Dieter C. Wirtz

Direktor der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, UKB

PD Dr. Matthias Wimmer

Oberarzt in der Sektion Gelenkchirurgie, UKB

PD Dr. Thomas Randau

Sektionsleiter Rheumaorthopädie, UKB

**Gelenke bewegen,
schützen und gelenk-
erhaltend behandeln –
was kann ich tun, um fit und
mobil zu bleiben?!**

**Donnerstag,
20. Januar 2022, 18:00 Uhr**

Aufgrund der Corona-Pandemie findet dieses Patientenkolloquium **online per Zoom** statt. Die Zugangsdaten finden Sie unter folgendem Link:

**[https://www.ukbnewsroom.de/
ukbpatientenkolloquium-2022/](https://www.ukbnewsroom.de/ukbpatientenkolloquium-2022/)**

Ihre Fragen können Sie vorab bereits gerne an redaktion@ukbonn.de schicken.



In Kooperation mit dem General-Anzeiger Bonn

HandsOn - Praktische Aus- und Fortbildung

Wissenschaftliche Leitung: Dr. med. Kristian Welle

Von Januar bis Mai 2022, bieten wir jeden Dienstag für 1,5 Stunden praktische Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten am Modell mit „echtem“ Material und Instrumenten.

Im Mittelpunkt stehen hierbei das Erlernen und Umsetzen praktischer Fähigkeiten.

Dieser Fortbildungsreihe beschäftigen sich intensiv mit Themen wie Wirbelsäulenfraktur LWS/BWS, Beckenchirurgie, Hüftgelenksnahe Fraktur, Handchirurgie und vielen anderen mehr.

Die Veranstaltung ist für Assistenzärzte O&U, PJler und interessierte Studenten konzipiert, genauso wie für die Fach- und Oberärzte

Die Veranstaltung ist von der Ärztekammer Nordrhein als Fortbildung anerkannt.

Themen in der Übersicht

- > Wirbelsäulenfraktur LWS/BWS - dorsale Stabilisierung (mit Ulrich Ucentum)
- > Wirbelsäulenfraktur LWS/BWS - dorsale Stabilisierung (mit Synthes MIS)
- > Beckenchirurgie - ISG-Schrauben
- > Beckenchirurgie - lumbopelvine Abstützung
- > Hüftgelenksnahe Fraktur - TFNa
- > Hüftgelenksnahe Fraktur - FNS
- > Hüftgelenksnahe Fraktur - DHS
- > Frauentag - Genderabhängige Besonderheiten in O&U
- > Handchirurgie - Fixateur externe an Hand und Finger
- > Handchirurgie - Metacarpale-Fraktur - Plattenosteosynthesen
- > Handchirurgie - Metacarpale-Fraktur - TEN und K-Drähte
- > Handchirurgie - Scaphoidfraktur - Herbertschraube und Winkelstabile Platte
- > Beckenchirurgie - Acetabulum - Plattenosteosynthese ventral und dorsal
- > OSG-Fraktur - Versorgung der Fibula mit Platte(n) und Schrauben
- > OSG-Fraktur - Innenknöchel und Volkmann-Dreieck - Kanülierte Schrauben
- > Schwerpunkt Organisation - Tips und Tricks im Handling KAS
- > Schwerpunkt Organisation - Tips und Tricks Abrechnung

Weitere Themen:

Mikrochirurgie - Gefäßnaht Mikrochirurgie - Nervenkoaption Osteosynthesen am Fuß
Calcaeusfraktur Radiuskopffraktur - Schrauben, Polipin und Platte Distaler Humerus - Fraktur und Versorgung Prothetische Versorgung bei Acetabulumdefekt





8. Grund- und Aufbaukurs zur Sonographie der Säuglingshüfte in der Technik nach Graf

30.03.-01.04.2022 - Universitätsklinikum Bonn

Kursleitung:

Prof. Dr. med. Richard Placzek
Prof. Dr. med. Christian-Domink Peterlein

Wissenschaftliche Leitung:

PD Dr. med. Rahel Bornemann
Dr. med. Milena Plöger

In Deutschland ist die Sonographie der Säuglingshüfte nach Graf fester Bestandteil der U3 im Alter von etwa 6 Wochen. Bei Neugeborenen mit erhöhtem Risiko zur Hüft dysplasie / -luxation soll sie in den ersten Lebenstagen erfolgen.

Dabei handelt es sich in der Regel um eine finale Untersuchung und bei unzureichender Durchführung oder Fehlinterpretation der Befunde drohen gravierende Spätschäden.

Unser Kursangebot, integriert Grund- und Aufbaukurs und wird in enger Kooperation mit dem Zentrum für Geburtshilfe und Frauenheilkunde des Universitätsklinikum Bonn durchgeführt.

Es richtet sich an Orthopäden und Unfallchirurgen, Kinderärzte, Radiologen und Allgemeinmediziner, die in ihrer täglichen Routine mit dieser Untersuchungstechnik konfrontiert sind.

In Vorträgen und Kleingruppen werden Grundprinzipien und Abtasttechnik ebenso wie Befundklassifikation, Messtechnik und resultierende Konsequenzen praxisnah und entsprechend den Richtlinien der DEGUM, vermittelt.



Providerkurst ATLS - Advanced Trauma Life Support für Ärzte

02.04.2022 & 28.05.2022 - Universitätsklinikum Bonn

ATLS ist ein weltweites Ausbildungskonzept, das ein standardisiertes, prioritätenorientiertes Schockraummanagement von Traumapatienten lehrt. Ziele sind die schnelle und genaue Einschätzung des Zustands der Traumapatienten, die prioritätenorientierte Behandlung und die Entscheidung, ob die eigenen Ressourcen zur Behandlung des Patienten ausreichen oder ein Transfer zu erwägen ist.

Der zweitägige ATLS®-Anwenderkurs bietet Vorträge in Seminarform und praktische Übungen in Kleingruppen. Das Kursprogramm sieht einen Eingangs- und Abschlusstest vor sowie Übersichtsvorträge, Fallpräsentationen, gemeinsame Diskussionen und den Erwerb von Fertigkeiten für lebensrettende Maßnahmen mit einer abschließenden Prüfung über die Gesamtinhalte des Kurses. Die Praxisinhalte werden in Skill-Stations und realitätsnahen Fall-Simulationen vermittelt und richten sich an Ärzte aller Fachrichtungen, die in die Schockraumversorgung eingebunden sind. Sie erlernen die gemeinsame Sprache der Traumaversorgung.



Am 19. und 20. August 2022 kamen wieder rund 200 Teilnehmer im Biomedizinischen Zentrum der Universitätsklinik Bonn zu den „19. bonner orthopädie und unfalltagen – bout 2022“ zusammen.

Wissenschaftliche Leitung

Univ.-Prof. Dr. med. Dieter C. Wirtz
Univ.-Prof. Dr. med. Christof Burger

Kongressorganisation

Dr. med. Krisitan Welle
Dr. med. Christian Prangenberg
Alexander Franz

Veranstaltungsmanagement

Alexia Ploetz

Das Motto 2022 lautete: „wiederaufbau - probleme, komplikationen und lösungen“.

Im Mittelpunkt stand hierbei der Erwerb von Kenntnissen in der Erkennung, Beurteilung und der Therapie ausgewählter komplexer Verletzungs- und Krankheitsmuster mit besonderem Fokus auf der Rekonstruktion der Bewegungsfunktion.

Am ersten Tag in der „Session Hand“ unter dem Vorsitz von Dr. Martin Richter (Bonn), Dr. Kristian Welle (Universitätsklinikum Bonn) wurden Themen zu

Veraltete Scaphoid-Fraktur beim mittelalten Menschen C. Prangenberg (Bonn) Scaphoid-Fraktur, Scaphoid-Platte, Alternativen M. Richter (Bonn) Sehnennaht, -rekonstruktion und Ersatz E. M. Haas-Lützenberger (München) Handwurzelinstabilitäten: DISI, PISI und Co. C. Burger (Bonn) vorgestellt und diskutiert.

In zahlreichen Vorträgen, Diskussionen, Praxisbeispielen, Workshops und praktischen Übungen, wurden insbesondere Themen wie:

- Veraltete Skaphoidfraktur, Sehnenverletzungen der Hand,
- Posttraumatische Arthrose OSG und fehlgeschlagene Hallux-Valgus-OP,
- VKB-Ruptur beim Kind, fehlgeschlagene Osteosynthese des Tibiakopfes,
- Die schmerzhafteste Endoprothese und Defekte des Acetabulums,
- Sakrumfrakturen und Diszitis,

durch namenhafte Experten vorgestellt und gemeinsam mit den Teilnehmenden diskutiert.

Am ersten Kongresstag trafen sich die Teilnehmer dann noch in gemütlicher Atmosphäre zum geselligen Ausklang im Restaurant NEES in den Botanischen Gärten der Universität Bonn. Auf einer parallel laufenden Industrieausstellung konnten sich die Besucher über die neuesten Produkte rund um den Fachbereich der Orthopädie und Unfallchirurgie informieren. Die Resonanz der Teilnehmer fiel erneut sehr positiv aus: Insbesondere betonten viele, dass sie im Rahmen der Veranstaltung sich nicht nur fachlich ausgetauscht haben, sondern auch Ihr Netzwerk erweitern konnten.





Zertifikat Kinderorthopädie - Modulkurs 3 Obere Extremität und gesamtes Trauma

02. - 03.09.2022 - Universitätsklinikum Bonn

Kursleitung:

Prof. Dr. med. Richard Placzek

Das Modul 3 der 8 Module zum Zertifikat Kinderorthopädie hat die kinderorthopädischen Belange der oberen Extremität sowie die gesamte Traumatologie des Kindes- und Jugendalters zum Gegenstand. Angeborene und erworbene Fehlbildungen an den oberen Extremitäten gehören zu den selteneren, aber oft sehr komplexen Krankheitsbildern. Ihre Therapie muss auf einer frühen und weitschauenden Weichenstellung im Sinne einer langfristigen Therapiestrategie beruhen. Die Traumatologie stellt zwar eher das „Tagesgeschäft“ in der Kindertraumatologie dar, braucht aber dennoch den besonderen Blick des kindertraumatologisch Erfahrenen, um dem weiteren Wachstum als oft schwer zu kalkulierendem Faktor gerecht zu werden. Es freut uns, das Modul wieder mit ausgewiesenen Experten und bewährten Referenten am Universitätsklinikum Bonn auszurichten.



1. Handchirurgisches Netzwerktreffen: Querschnitt zwischen Praxis und Klinik

09.09.2022 - Hilton Hotel Bonn

Wissenschaftliche Leitung:

Univ.-Prof. Dr. Christof Burger
Dr. med. Krisitan Welle
Dr. med. Christian Prangenberg

Zum „1. Handchirurgischen Netzwerktreffen Bonn– Querschnitt Praxis und Klinik“ kamen am rund 60 Teilnehmer im Hilton Hotel in Bonn zusammen. An diesem Abend stand die Vernetzung von ambulanter und klinischer Handchirurgie in Bonn im Mittelpunkt der Beiträge. Nicht nur die Rolle behandelnder Ärzte, sondern auch die der Physiotherapeuten und Hilfsmittelversorgenden standen hier im besonderen Fokus. Die Handchirurgie, ein besonders facettenreiches Gebiet in der Orthopädie und Unfallchirurgie, welches seinen Stellenwert sowohl in der Praxis als auch der Klinik hat. Denn für eine optimale Behandlung der Patienten „Hand in Hand“ ist ein Netzwerk aus Praxis, Klinik, Radiologie, Physio- und Ergotherapie sowie Hilfsmittelversorgung unbedingt sinnvoll und notwendig.

Wir freuen uns, dass die Veranstaltung direkt beim ersten Mal ein solch hohen Anklang gefunden hat, was zeigt, dass der Austausch auf jeden Fall gewünscht ist.



31. Bonner Orthopädie- und Traumaclub – Kinderfüße

02.11.2022 - Universitätsclub Bonn

Wissenschaftliche Leitung:

Univ.-Prof. Dr. med. Dieter C. Wirtz
Univ.-Prof. Dr. med. Christof Burger
Prof. Dr. med. Richard Placzek

Dieses Mal beschäftigten wir uns mit einem Thema, dem Eltern oft große Bedeutung beimessen und welches gleichermaßen die spezialisierte Kinderorthopädie als auch die tägliche Praxis betrifft.

Die seriöse Beratung dazu erfordert neben einem fundierten Wissen über den physiologischen Gestaltwandel die Kenntnis der möglichen konservativen und/oder operativen Therapieoptionen.

Diese wurden zu alltagsrelevanten und praxisbezogenen Vorträgen zu den Themen

- Knick-Senk-Plattfuß – wann warten, wann versorgen, wann operieren?
- Klumpfuß – aktuelle - Therapiekonzepte, wann – was?
- Sprunggelenksverletzung – was gilt es zu beachten?
- Einlagenversorgung – wann – was – warum?

vorgelegt und diskutiert.

Auch die Teilnehmenden hatten wieder die Möglichkeit, hierzu eigene Patientenfälle sowie Indikationen und Strategien aus Ihrer Praxis vorzustellen.



Der Rettungsring - Hochwasser Ahrweiler

12.11.2022 - Universitätsklinikum Bonn -
Biomedizinisches Zentrum (BMZ)

Wissenschaftliche Leitung:

Univ.-Prof. Dr. med. Christof Burger
PD Dr. med. Martin Gathen
Dr. med. Christian Prangenberg

In diesem Jahr informierten wir über die Notfälle und Behandlungen im Rahmen der Hochwasserkatastrophe im Ahrtal 2021.

Dazu haben wir beteiligte Spezialisten von Bundeswehr, THW und Krankenhaus sowie Betroffene eingeladen. In den Vorträgen und Diskussionen informierten sich rund 120 Teilnehmende zur Versorgung unserer Patientinnen und Patienten bei Naturkatastrophen.

Nach dem Vortragsprogramm hatten die Teilnehmenden in Workshops die Möglichkeit ihr praktisches Know-how zu trainieren.

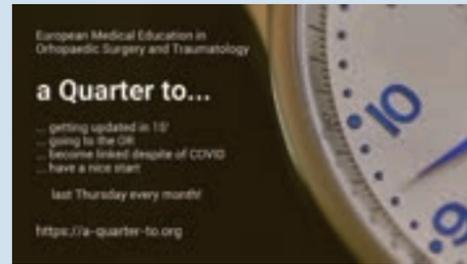




a Quarter to...

European Medical Education Sessions in Orthopaedic Surgery and Traumatology

„a Quarter to...“ is a 15 minutes presentation held by the specialists from one of the joining European centers followed by a discussion.



The sessions take place every last Thursday of a month at 07:45 a.m. (CET).

„a Quarter to“ is a perfect chance to stay up to date and to join up with colleagues from around Europe.

Centers from Madrid, Paris, Rome, Leeds, Rotterdam, South Denmark, Ankara, Istanbul, Oporto, Maastricht, Dresden and Bonn are already participating.

The sessions cover various topics such as:

- ... arthroplasty
- ... hand
- ... pediatrics
- ... reconstruction/infection
- ... shoulder and elbow
- ... spine
- ... sports
- ... traumatology
- ... tumor

We invite you and your team to get an update from Europe’s specialists in orthopedics and trauma surgery in just 15 minutes, once a month, as part of your morning meeting

- Prof. Christof Burger**
University of Bonn Medical Centers (Germany)
- Prof. Francisco Forriol**
Universidad CEU San Pablo (Spain)
- Prof. Dieter C. Wirtz**
University of Bonn Medical Centers (Germany)

Session 11 – 27 January 2022

CALCANEUS FRACTURES: SURGICAL TECHNIQUE

Christof Burger

Traumatology, Hand and Reconstructive Surgery Department of Orthopaedic Surgery and Traumatology

University of Bonn Medical Center (Germany)

Session 12 – 24 February 2022

ANKLE INSTABILITY: NEW ARTHROSCOPIC APPROACHES FROM REPAIR TO RECONSTRUCTION: CURRENT RESULTS

Hélder Pereira

Department of Orthopaedics and Traumatology
Oporto (Portugal)

Session 13 – 31 March 2022

BONE DEFECTS

Taco J. Blokhuis

Surgery

Maastricht University
Maastricht UMC+ (The Netherlands)

Session 14 – 21 April 2022

TWO-STAGE BONE AND MENISCUS ALLOGRAFT AND AUTOLOGOUS CHONDROCYTES IMPLANT FOR NICOMPARTMENTAL KNEE

OSTEOARTHRITIS

Eduardo Álvarez Lozano

Hospital Universitario José Eleuterio González de la Universidad Autónoma de Nuevo

León

(U.A.N.L.) (Mexico)

Session 15 – 19 May 2022

PRINCIPLES OF JOINT PRESERVING HIP SURGERY

Klaus-Peter Günther

University Center for Orthopedics and Trauma Surgery

University Hospital Carl Gustav Carus
Dresden (Germany)

Session 16 – 23 June 2022

SALVAGE AT THE EDGE IN PEDIATRIC BONE SARCOMAS

Mikel San Julián Aranguren

Departamento de Ortopedia y Traumatología
Clínica Universidad de Navarra (Spain)

Session 17 – 14 July 2022

KINEMATIC ALIGNMENT IN ARTHROPLASTY: RETHINKING DOGMATICS

DMA

Stefano Bini

Department of Orthopaedic Surgery
University of California San Francisco (USA)

Session 18 - 29 September 2022

Artificial Intelligence in Analyzing imaging of the musculoskeletal System

Univ.-Prof. Dr. Stefan Nehrer

University for Continuing Education Krems
Faculty of Health and Medicine (Austria)



9. Grund- und Aufbaukurs zur Sonographie der Säuglingshüfte nach Graf

08.-10.03.2023 - Universitätsklinikum Bonn
<https://ortho-unfall-bonn.de/veranstaltungen/9-grund-und-aufbaukurs-zur-sonographie-der-sauglingshufte-nach-graf-ausgebucht/>

32. BOTC - Bonner Orthopädie und Traumaclub – Kreuzband aktuell

15.03.2023 - Universitätsclub Bonn
<https://ortho-unfall-bonn.de/veranstaltungen/32-botc-bonner-orthopadie-und-traumaclub/>

2. Handchirurgisches Netzwerktreffen Bonn: Hand in Hand

11.08.2023 - Dorint Hotel Bonn
<https://www.ortho-unfall-bonn.de/veranstaltungen/handchirurgisches-netzwerktreffen-bonn-hand-in-hand>

UKB-Patientenkolloquium 2023 - Kinderbeine – zu kurz, zu lang, zu krumm

17.08.2023 - Universitätsklinikum Bonn - Biomedizinisches Zentrum (BMZ)
https://www.ukbnewsroom.de/wp-content/uploads/2023/01/Einladung-Patko_2023.pdf

Ellenbogenverletzungen realitätsnah versorgen - Operative Frakturversorgung humaner Spenderpräparate mit intaktem Weichteilmantel

07.09.2023 - Anatomie der Universität Bonn
<https://www.ortho-unfall-bonn.de/veranstaltungen/ellenbogenverletzungen-realitatsnah-versorgen/>

BEWEGUNG AM RHEIN

Köln-Bonner Forum für Orthopädie und Unfallchirurgie - Evidenz trifft Erfahrung
08. & 09.09.2023 - Universitätsklinikum Bonn - Biomedizinisches Zentrum (BMZ)
<https://bewegungamrhein.de/>

VKO-Modulkurs Kinderorthopädie „Obere Extremität und gesamtes Trauma“

15. & 16.09.2023 - Universitätsklinikum Bonn - Lehrgebäude (Geb. 10)
<https://www.ortho-unfall-bonn.de/veranstaltungen/vko-zertifikat-3-modulkurs-obere-extremitat-und-gesamtes-trauma/>

33. BOTC - Bonner Orthopädie und Traumaclub - Schulterinstabilität

15.11.2023 - Universitätsclub Bonn
<https://ortho-unfall-bonn.de/veranstaltungen/33-botc-bonner-orthopadie-und-traumaclub/>

Der Rettungsring: Damage Control – Jeder Handgriff muss sitzen

18.11.2023 - Universitätsklinikum Bonn - Biomedizinisches Zentrum (BMZ)
<https://ortho-unfall-bonn.de/veranstaltungen/der-rettungsring-2023/>

OTdigital - Congress for Digitalisation in Orthopaedics & Traumatology

24. & 25.11.2023 - Berlin
www.2023.otdigital.eu

34. BOTC - Bonner Orthopädie und Traumaclub - Füße

13.03.2024 - Universitätsclub Bonn

a Quarter to - European Medical Education in Orthopaedic Surgery and Traumatology

Zoom Meeting and every last Thursday of the month - 07:45 - 08:00 (CET)
<https://a-quarter-to.org/>

HandsOn - Zertifikatskurs

Praktische Grundlagen der operativen Orthopädie und Unfallchirurgie

Fortbildungsmöglichkeiten am Modell mit „echtem“ Material und Instrumenten - Von Januar bis September 2023, jeden Dienstag 16:00 – 17:30 Uhr
<https://ortho-unfall-bonn.de/veranstaltungen/handson-workshops/>

BEWEGUNG AM RHEIN
Köln-Bonner Forum Orthopädie und Unfallchirurgie
EVIDENZ TRIFFT ERFAHRUNG
08. und 09. September 2023
Universitätsklinikum Bonn
Biomedizinisches Zentrum (BMZ)
Venusberg-Campus 1
53127 Bonn
www.bewegungamrhein.de

UNIVERSITÄT BONN | **ukb** universitätsklinikumbonn | **Kliniken Köln** | St. Vinzenz-Hospital



Herausgeber

Klinik und Poliklinik für Orthopädie
und Unfallchirurgie
Universitätsklinikum Bonn (AöR)
Univ.-Prof. Dr. med. D. C. Wirtz
Prof. Dr. med. C. Burger
Venusberg-Campus 1
Gebäude 22/23
53127 Bonn
Sekretariat
Tel. 0228 287 - 14 170
Fax 0228 287 - 14 175
www.ortho-unfall-bonn.de

Layout

Ingrid Kuhlen
Kommunikation und Medien, UKB

Projektsteuerung

Sonja Jaschke
Gaby Bauerfeind
Jessika Vergeest



orthopädie und
unfallchirurgie  **bonn**

Klinik und Poliklinik für

Orthopädie und Unfallchirurgie

Universitätsklinikum Bonn

Venusberg-Campus 1

Gebäude 22/23

D-53127 Bonn

Direktor: Univ.-Professor Dr. med. Dieter C. Wirtz

www.ortho-unfall-bonn.de